



Jahresbericht
der Reiner Meusch Stiftung
FLY & HELP
2021

Inhaltsverzeichnis:

1	Aufbau und Organe	2
2	Ziele und Strategien	3
3	Projekte 2021	5
4	Beschäftigte	118
5	Werbeformen	119
6	Aufwendungen	119
7	Sonstiges	120
8	Jahresrechnung	120



Jahresbericht 2021

1 Aufbau und Organe

Leitungsorgan

Vorsitzender:	Reiner Meusch	ehrenamtlich
Stellv. Vorsitzender:	Ellen Zimmermann	ehrenamtlich
Schatzmeister:	Jürgen Schumacher	ehrenamtlich

Aufsichtsorgan

Kuratoriumsmitglieder, alle ehrenamtlich:

Dipl. Oec. Wilhelm Höser (1. Vorsitzender)
Sprecher des Vorstandes der Westerwald Bank eG

Peter Orloff (2. Vorsitzender)
Sänger und musikalische Gesamtleitung Schwarzmeer Kosaken

Dr. Michael Frenzel
Vorstandsvorsitzender TUI AG, Vorsitzender des Aufsichtsrats der TUI Travel PLC

Rüdiger Straub
Geschäftsführender Gesellschafter Straub & Straub GmbH

Carsten Rath
Grand Hotelier, Unternehmer und Top Referent

Sören Hartman
CEO der DER Touristik

Sabine Bätzing-Lichtenthäler
Ministerin für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Demografie Rheinland-Pfalz

Eilert Püschel
Mitglied der Geschäftsführung WITTICH Medien KG

Die ersten Mitglieder des Kuratoriums wurden durch den Stifter auf die Dauer von 5 Jahren bestimmt. Danach ergänzt sich das Kuratorium durch Zuwahl durch die verbliebenen Kuratoriumsmitglieder. Die Amtszeit beträgt auch in diesem Fall 5 Jahre. Wiederwahl ist zulässig.



Jahresbericht 2021

2 Ziele und Strategien

Hauptziel der Reiner Meusch Stiftung FLY & HELP ist die Förderung von Bildung und Erziehung. Mit der Hilfe der Spender errichtet die Stiftung schwerpunktmäßig neue Schulen in Entwicklungsländern.

Die ersten fünf Projekte während der Weltumrundung von Reiner Meusch waren erst der Anfang einer langfristig angelegten Bildungskampagne der Stiftung. Bisher konnten schon 560 Projekte rund um den Globus initiiert, gefördert und betreut werden. Unser Ziel ist es, jährlich mindestens 40 neue Projekte umzusetzen.

3 Projekte 2021

Grundsätze der Mittelverwendung und Wirkungsbeobachtung:

Die Anfragen für Hilfsprojekte werden sorgfältig geprüft.

Im Rahmen der Tagung des Leitungsorganes wird über die Mittelverwendung beraten und diese freigegeben. Es gibt bestimmte Förderkriterien für die Projekte, z.B.:

- jedes Projekt hat eine Vertrauensperson einer Partnerorganisation vor Ort
- der Fortgang der Arbeit muss regelmäßig nachgewiesen werden
- die projektbezogene Verwendung der Spendenmittel muss fortlaufend offengelegt werden
- die Projekte basieren auf dem Grundgedanken „Hilfe zur Selbsthilfe“

Für jedes Hilfsprojekt werden mehrere Kostenvoranschläge eingeholt.

Am Ende jedes Projektes wird ein Projektbericht und Finanzbericht angefertigt, der die genauen Maßnahmen und Ergebnisse dokumentiert.

Die Nachhaltigkeit unserer Projekte ist uns sehr wichtig. Die Schulen werden im Normalfall sofort nach Beendigung der Bauarbeiten an den Staat übergeben. Sie sind staatlich anerkannt und werden meist vom Staat betrieben (in Einzelfällen auch von der Kirche oder von unseren



Jahresbericht 2021

Projektpartnern direkt). Damit ist der Staat (bzw. die Kirche oder der Projektpartner) ab diesem Zeitpunkt für den Erhalt und die laufenden Kosten (Lehrergehälter etc.) der Schule verantwortlich. Unsere Projektpartner werden von uns dazu angehalten, vertraglich mit der Behörde zu regeln, dass diese sich zum Erhalt der Schule und der vorgeschriebenen Nutzungsart (als Schulgebäude) verpflichtet.

Wir arbeiten ausschließlich mit Organisationen zusammen, die unsere strengen Auflagen erfüllen. Das Thema Nachhaltigkeit ist bei der Prüfung und Auswahl der Partner ist unser wichtigstes Kriterium. Wir prüfen jeden Projektantrag der Partnerorganisationen auf die Plausibilität der Nachhaltigkeit. Wir verfolgen den Bauprozess und sind hier im ständigen Austausch und Kontakt mit den Bauverantwortlichen.

Bleibt ein Projektpartner Betreiber der Schule (das betrifft nur Einzelfälle), dann muss uns ein plausibles Konzept vorgelegt werden, wie die laufenden Kosten der Schule künftig getragen werden sollen – beispielsweise durch bestimmte Einnahmequellen (Verkauf von Wasser aus einem Brunnen, Schulgeld, Patenschaften o.ä.).

Die Qualität der Gebäude ist so angelegt, dass in den kommenden Jahrzehnten auch keine großen Renovierungsarbeiten zu erwarten sind. Sollte ein Antrag auf Renovierung einer unserer Schulen eingereicht werden, behandeln wir diesen Antrag präferiert.

Allen Spendern wird jederzeit die Möglichkeit eingeräumt, das Projekt auf eigene Kosten zu besuchen. Unsere Partnerorganisationen besuchen die Projekte auch punktuell. Und bei unseren Delegationsreisen besuchen wir ebenfalls immer mehrere Projekte.

Die Stiftung selbst hat keinerlei Ausgaben, da alle entstehenden Verwaltungskosten von Reiner Meutsch persönlich, von dessen Firma Prime Promotion GmbH oder von Sponsoren übernommen werden.

Jahresbericht 2021

Argentinien	Ysyry
Projektart	Bau einer Grundschule
Projektvorhaben	3 Klassenräume inkl. Möbel, Lehrerzimmer, Schlafräum, Toiletten
Zielgruppe	68 Schüler/innen
Land	Argentinien
Ort	Ysyry – Region Misiones
GPS	-26.245078, -54.603434
Fördervolumen	40.000 Euro
Partner vor Ort	Guarani-Hilfe e.V.
Laufzeit	Jun. 2021 bis Mai 2022



Allgemeiner Hintergrund

Mit diesem Projekt sollen die indigenen Guarani-Kinder gefördert werden. Guaranis haben mit der Abholzung der Regenwälder in Argentinien ihren Lebensraum und damit ihre Kultur und Traditionen weitgehend verloren. Sie besitzen kein eigenes Land, weil nach ihrer Philosophie die Erde heilig ist und allen Menschen gleichermaßen gehört. Das macht ihre Lage besonders prekär, denn die meisten von ihnen leben geduldet und - daher rechtlos - auf Land, das nicht ihr Eigentum ist und aufgrund mangelnder Mittel nicht von ihnen erworben werden kann.

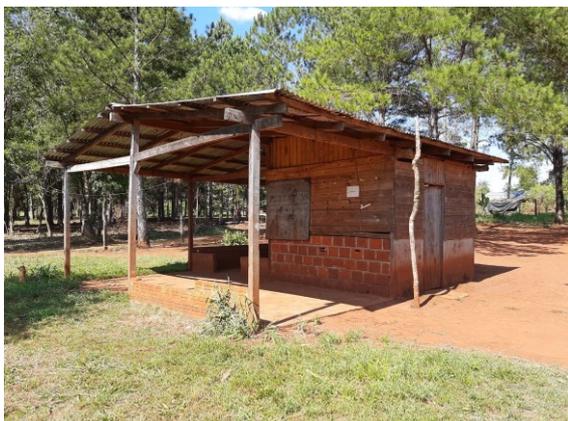
Hintergrund zum Projekt und aktuelle Herausforderungen

In Ysyry existierte nur eine kleine Holzhütte, die abwechselnd zur Beschulung der 68 Grundschul Kinder, der Betreuung der Kindergarten Kinder sowie als Krankenstation genutzt wurde.

Projektmaßnahmen / Projektbeschreibung

Bau eines Schulgebäudes mit 3 Klassenräumen inkl. Schulmöbel, Lehrerzimmer, Schlafräum, Toiletten

vorher



im Bau / Februar 2022



Jahresbericht 2021

Benin	Abita
Projektart	Bau einer Grundschule
Projektvorhaben	3 Klassenräume inkl. Möbel, Büro- und Lagerraum, Toiletten, Brunnen
Zielgruppe	ca.127 Schüler/innen
Land	Benin
Ort	Abita
GPS	folgt
Fördervolumen	50.370 Euro
Partner vor Ort	Ossara e.V.
Laufzeit	Feb. 2021 bis Okt. 2021



Allgemeiner Hintergrund

Die Wirtschaft Benins ist landwirtschaftlich geprägt, mehr als zwei Drittel der Bevölkerung arbeiten in diesem Sektor. Subsistenzwirtschaft ist weit verbreitet. Der Außenhandel ist abhängig von der Baumwollproduktion. Zwei Drittel der Einwohner leben in extremer Armut, d.h. sie haben weniger als 1 US\$ pro Tag zur Verfügung.

Hintergrund zum Projekt und aktuelle Herausforderungen

Das Dorf Abita hatte bis 2012 noch keine Grundschule, obwohl viele Kinder in diesem Bezirk zu Hause sind. Angesichts dieser Problematik beschlossen die Dorfbewohner bzw. die Eltern, selbst eine Schule im Dorf zu gründen und zwei freiwillige Lehrer/-innen zu rekrutieren. Um diese Lehrer zu bezahlen, haben die Eltern selbst Geld beigesteuert.

Projektmaßnahmen / Projektbeschreibung

Bau eines Schulgebäudes mit 3 Klassenräumen inkl. Schulmöbel, Büro- und Lagerraum, Toiletten, Brunnen

vorher



nachher



Jahresbericht 2021

Benin	Boukombé
Projektart	Bau einer Grundschule
Projektvorhaben	3 Klassenräume inkl. Möbel, Lehrerzimmer, Lagerraum, Brunnen, Toiletten
Zielgruppe	ca. 150 Schüler/innen
Land	Benin
Ort	Boukombé / Tatancancota
GPS	10.1833333,1.09999972
Fördervolumen	58.000 Euro
Partner vor Ort	abed e.V.
Laufzeit	Nov. 2020 bis Mär. 2021



Allgemeiner Hintergrund

Die Alphabetisierungsrate liegt in Benin bei 42%. Es gibt 56 gesprochene Sprachen und 46 verschiedene Ethnien, die in Benin trotz kultureller und religiöser Unterschiede friedlich miteinander leben. Die Amtssprache ist Französisch, das Hauptmerkmal, das die Kolonialmacht hinterlassen hat.

Hintergrund zum Projekt und aktuelle Herausforderungen

Das vorhandene Schulgebäude mit 3 Klassenzimmern wurde 2006 vom Staat errichtet und wurde seit Jahren der stetig steigenden Schülerzahl nicht mehr gerecht. Ein anderes Problem war das fehlende Wasser. Es gab keine Trinkwasserquelle. Viele Kinder wurden durch das Trinken von unsauberem Wasser krank.

Projektmaßnahmen / Projektbeschreibung

Bau eines Schulgebäudes mit 3 Klassenräumen inkl. Schulmöbel, Lehrerzimmer, Lagerraum, Brunnen, Toiletten

vorher



nachher



Jahresbericht 2021

Benin	Gbodjoko
Projektart	Bau einer Vorschule
Projektumfang	3 Klassenräume inkl. Möbel, Büro, Lagerraum, Toiletten
Zielgruppe	ca. 729 SchülerInnen
Land	Benin
Ort	Gbodjoko
GPS	6.5905556,2.323333333
Fördervolumen	12.000 Euro
Partner vor Ort	Bildungswerk Westafrika e.V.
Laufzeit	Sep. 2021 bis Dez. 2021



Hintergrund zum Projekt und aktuelle Herausforderungen

Die öffentliche Grundschule von Gbodjoko wurde 1999 gegründet. 2012 hatte die Schülerzahl so stark zugenommen, dass eine Spaltung in zwei Gruppen vorgenommen werden musste. In Gruppe A wurden 410 Kinder unterrichtet, in der Gruppe B 319, davon waren 172 Mädchen. Es gab somit 12 Klassen, bestehend aus 6 Jahrgängen x 2 Gruppen.

Die Gruppe A wurde in zwei neueren Gebäuden, bestehend aus drei und zwei Klassenräumen unterrichtet. Für die Gruppe B standen zwei Gebäude zur Verfügung, eins aus Verschalungsbrettern mit ursprünglich drei Klassenräumen. Dieses Gebäude war schon sehr baufällig und wurde zudem langsam von Termiten zerfressen. Es konnte nur noch ein Klassenraum genutzt werden und das Gebäude hätte in den kommenden Jahren komplett zusammenfallen können. Dann gab es für die Gruppe B ein weiteres Gebäude aus Lehmziegeln, mit drei Klassenräumen und einem Büro, das ebenfalls in einem schlechten Zustand war. Der Gruppe B hatte somit nur vier und zudem sehr baufällige Klassenräume.

Abgesehen davon standen der gesamten Schülerschaft nur vier Toiletten zur Verfügung.

Projektmaßnahmen / Projektbeschreibung

Bau eines Schulgebäudes mit 3 Klassenräumen inkl. Schulmöbel, Büro, Lagerraum, Toiletten

vorher



nachher



Jahresbericht 2021

Benin	Zimon
Projektart	Bau einer Grundschule
Projektvorhaben	3 Klassenräume inkl. Möbel, Schulhof, Rampen, Latrinen
Zielgruppe	ca. 248 SchülerInnen
Land	Benin
Ort	Zimon/Sakete
GPS	6.712955, 2.637108
Fördervolumen	46.940 Euro
Partner vor Ort	abed Deutschland e.V.
Laufzeit	Apr. 2021 bis Jul. 2021



Allgemeiner Hintergrund

Die meisten beninischen Familien haben viele Kinder, durchschnittlich 4-6. Die Familien finanzieren sich zum größten Teil aus Landwirtschaft und bäuerlichen Kleinbetrieben. Dies ermöglicht jedoch kein hohes Einkommen, so dass die Mehrzahl der Familien große finanzielle Probleme hat, um das normale Leben mit den täglichen existentiellen Bedürfnissen zu meistern.

Hintergrund zum Projekt und aktuelle Herausforderungen

Das Dorf Zimon verfügte nicht über eine gute Infrastruktur für die Erziehung und Bildung der Kinder. Sie lernten unter schlimmen Bedingungen und waren dem Wetter und anderen Gefahren durch Tiere o.ä. ausgesetzt. Die drei bestehenden Klassenzimmer waren einfachste halboffene Räume und dazu mit der damaligen Schülerzahl mit über 70 Kindern pro Klassenzimmer weit überfüllt. Darüber hinaus fiel es den Eltern angesichts der eindeutig unzureichenden Kapazität der derzeitigen Schulen äußerst schwer, ihre Kinder überhaupt registrieren zu lassen.

Projektmaßnahmen / Projektbeschreibung

Bau eines Schulgebäudes mit 3 Klassenräumen inkl. Schulmöbel, Schulhof, Rampen, Toiletten

vorher



nachher



Jahresbericht 2021

Brasilien	Saleiro-Cassange III
Projektart	Grundschule
Projektvorhaben	4 Klassenräume inkl. Möbel, Toiletten
Zielgruppe	ca. 220 SchülerInnen
Land	Brasilien
Ort	Saleiro-Cassange III
GPS	-14.019696, -38.955125
Fördervolumen	100.000 Euro
Partner vor Ort	Freunde der Erziehungskunst Rudolf Steiners e.V.
Laufzeit	Apr. 2021 bis Jul. 2022



Allgemeiner Hintergrund

Das Gesamt-Projekt beinhaltet den Bau einer Waldorfschule mit Kindergarten sowie Grund- und Hauptschule in der Region Saleiro-Cassange auf der Halbinsel Maraú. Aufgrund ihrer geografischen Abgeschiedenheit steht diese Schönheit der Natur jedoch im Kontrast zur Armut der einheimischen Bevölkerung, die bisher kaum Zugang zu Bildung hatte. Das Projekt ist Teil eines langfristigen Plans zur Verbesserung der Lebensqualität der bedürftigen einheimischen Bevölkerung und zur Förderung der nachhaltigen Entwicklung der Halbinsel Maraú.

Hintergrund zum Projekt und aktuelle Herausforderungen

Der Bau der Schule findet innerhalb von 4 Jahren in Etappen statt. Insgesamt wird die Schule nach Fertigstellung ca. 220 Kinder und Jugendliche der Region Saleiro-Cassange und Umgebung betreuen, darunter auch Kinder mit Behinderungen.

In der ersten Phase in 2016 wurden zwei Klassenräume ein Brunnen und ein Verwaltungshaus gebaut. In der zweiten Phase in 2018 wurden zwei weitere Klassenräume gebaut.

Projektmaßnahmen / Projektbeschreibung

Bau eines Schulgebäudes mit 4 Klassenräumen inkl. Schulmöbel, Toiletten

vorher

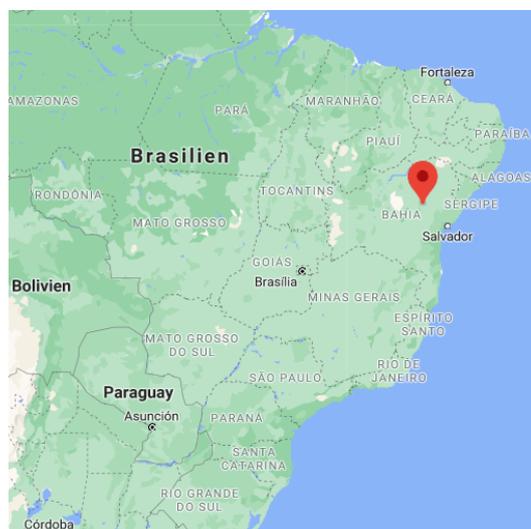


im Bau - Januar 2022



Jahresbericht 2021

Brasilien	Várzea
Projektart	Grundschule
Projektvorhaben	4 Klassenräume, Nebenraum
Zielgruppe	ca. 180 Schüler/innen
Land	Brasilien
Ort	Várzea
GPS	-11.599861, -40.136599
Fördervolumen	60.000 Euro
Partner vor Ort	Associação Pedagógica Waldorf Várzea da Roça
Laufzeit	Jul. 2021 bis Feb. 2022



Allgemeiner Hintergrund

Das Ziel des Gesamtprojektes war von Anfang an, den Kindern Várzeas, die zum Großteil aus sozial schwierigen Verhältnissen kommen, eine neue Pädagogik anzubieten. Die Bevölkerung in der Region ist arm. Es gibt kaum Industrie, die meisten Arbeitsplätze werden von der Gemeinde angeboten. Viele Menschen sind Tagelöhner oder ernähren die Familien mit dem armseligen Ertrag ihrer kleinen Roça. Die Schulleitern der Escola Waldorf Anael gehören zum großen Teil dieser sozial schwachen Schicht an.

Hintergrund zum Projekt und aktuelle Herausforderungen

Die bisher fünfklassige Grundschule Escola Waldorf Anael wird um vier Klassenzimmer zu einer landesüblichen vollausgebauten neunklassigen Schule mit einer Schülerkapazität von insgesamt bis zu 180 Kindern erweitert.

Projektmaßnahmen / Projektbeschreibung

Bau eines Schulgebäudes mit 4 Klassenräumen inkl. Schulmöbel, Nebenraum

vorher



im Bau – Dezember 2021



Jahresbericht 2021

Burkina Faso Dedougou I + II	
Projektart	Grundschule
Projektvorhaben	3 Klassenräume inkl. Möbel, Küche, Brunnen
Zielgruppe	ca. 150 SchülerInnen
Land	Burkina Faso
Ort	Dedougou
GPS	12.494520, -3.445590
Fördervolumen	61.073 Euro
Partner vor Ort	NEIA e.V.
Laufzeit	Feb. 2021 bis Okt. 2021



Allgemeiner Hintergrund

Burkina Faso hat eine sehr hohe Analphabetenrate, sodass Kinder aus Familien, in denen weder Vater noch Mutter schreiben können, eine besondere Förderung brauchen, um ihren Bildungsweg und ihre Zukunft beschreiten zu können.

Hintergrund zum Projekt und aktuelle Herausforderungen

Am Stadtrand der kleinen Stadt Dedougou wurde 2018 ein Kinderhaus, das aus nur drei Räumlichkeiten bestand, erbaut. Ein Raum war für die Krippen- und zwei Räume für die Kindergartenkinder.

Nach dem Abschied der Vorschulkindern am Ende Schuljahrs 2019 war es den Vereinsmitgliedern bewusster denn je geworden, dass eine Grundschule dringend nötig ist, denn die Kinder mussten bis zur nächsten Schule 5 bis 10 Kilometer laufen oder mit dem Fahrrad fahren.

Projektmaßnahmen / Projektbeschreibung

Bau eines Schulgebäudes mit 3 Klassenräumen inkl. Schulmöbel, Küche, Brunnen

vorher



nachher



Jahresbericht 2021

Burkina Faso	Gourga Wendpouire
Projektart	Grundschule
Projektvorhaben	3 Klassenräume inkl. Möbel, Küche, Brunnen
Zielgruppe	ca. 398 SchülerInnen
Land	Burkina Faso
Ort	Gourga Wendpouire
GPS	13.550396, -2.366554
Fördervolumen	40.415 Euro
Partner vor Ort	Beogneere e.V.
Laufzeit	Jan. 2021 bis Aug. 2021



Allgemeiner Hintergrund

Das Dorf Gourga liegt am Rande der Stadt Ouahigouya und besteht aus einer großen indigenen Bevölkerung und Menschen, die vor terroristischen Bedrohungen aus Ortschaften im Norden Burkina Fasos geflohen sind. Letztere leben in prekären Situationen und verfügen nicht über ausreichende Mittel für die schulische Ausbildung der Kinder. Das Dorf hat derzeit mehr als 2.300 Einwohner mit vielen Kindern im Schulalter.

Hintergrund zum Projekt und aktuelle Herausforderungen

Die Grundschule in Gourga wurde im November 2014 eröffnet und nahm Kinder aus den Randbezirken und Nachbardörfern auf. Die Eltern haben einen Beitrag von 3.000 CFA-Francs für den Bau eines provisorischen Klassenzimmers aus Lehmziegeln geleistet. Später wurden zur Vergrößerung Anbauten aus Palmwedeln und Ästen sowohl für Wand als auch Dach gebaut. Diese Räumlichkeiten waren voll belegt und konnten keine weiteren Kinder aufnehmen.

Projektmaßnahmen / Projektbeschreibung

Bau eines Schulgebäudes mit 3 Klassenräumen inkl. Schulmöbel, Küche, Brunnen

vorher



nachher



Jahresbericht 2021

Burkina Faso	Komki-Ipala
Projektart	Grundschule
Projektvorhaben	3 Klassenräume inkl. Möbel
Zielgruppe	ca. 265 SchülerInnen
Land	Burkina Faso
Ort	Komki-Ipala
GPS	12.18310296, -1.79980408
Fördervolumen	32.000 Euro
Partner vor Ort	abed e.V.
Laufzeit	Jan. 2021 bis Mär. 2021



Allgemeiner Hintergrund

Burkina Faso stand bis 1960 unter französischer Kolonialherrschaft, hieß von Beginn der Unabhängigkeit bis 1984 Obervolta und zählt zu den ärmsten Ländern der Welt. Das Land hat etwa 16,5 Millionen Einwohner (2011) mehrheitlich muslimischen Glaubens.

Die öffentlichen Grundschulen sind teilweise sehr weit voneinander entfernt und aufgrund dessen sehr überfüllt. Auch sind die meisten Schulen nicht für 6, sondern nur für 3 Jahrgänge strukturiert.

Hintergrund zum Projekt und aktuelle Herausforderungen

Es gibt nur eine überfüllte Schule mit 3 Klassenräumen in Komki/Kadiogo, die unser Partner im Jahr 2018 gebaut hat. Im Schuljahr 2020 haben 265 Schüler*innen – aufgeteilt in drei Schulklassen (durchschnittlich 85 Kinder pro Schulklasse) – die Schule besucht.

Projektmaßnahmen / Projektbeschreibung

Bau eines Schulgebäudes mit 3 Klassenräumen inkl. Schulmöbel

vorher



nachher



Jahresbericht 2021

Burkina Faso	Leguema
Projektart	Grundschule
Projektvorhaben	3 Klassenräume inkl. Möbel, Toiletten, Brunnen, Küche
Zielgruppe	ca. 714 SchülerInnen
Land	Burkina Faso
Ort	Leguema
GPS	11.2361111, -4.171388889
Fördervolumen	58.000 Euro
Partner vor Ort	abed e.V.
Laufzeit	Sep. 2020 bis Dez. 2021



Allgemeiner Hintergrund

Die Alphabetisierungsrate in Burkina Faso liegt bei 21,8%, die Arbeitslosenrate bei knapp über 50%. Es gibt 60 gesprochene Sprachen und dementsprechend auch 60 verschiedene Ethnien, die in Burkina Faso trotz kultureller und religiöser Unterschiede friedlich miteinander leben. Die Amtssprache ist Französisch, das Hauptmerkmal, das die Kolonialmacht hinterlassen hat.

Hintergrund zum Projekt und aktuelle Herausforderungen

Die Schule in Leguema war mit nur fünf Klassenräumen für 714 Kinder sehr überfüllt und in einem sehr schlechten baufälligen Zustand. Wegen der Überfüllung mussten einige Klassen auf den Unterricht im Freien ausweichen. Es sind eine Art Pergolas ohne Wände und einem Dach aus Palmblättern. Darunter sind die Kinder sengender Hitze und Regen ausgesetzt, sodass ein konzentriertes Lernen nicht möglich ist.

Projektmaßnahmen / Projektbeschreibung

Bau eines Schulgebäudes mit 3 Klassenräumen inkl. Schulmöbel, Toiletten, Brunnen, Küche

vorher



nachher



Jahresbericht 2021

Burkina Faso	Soussou
Projektart	Grundschule
Projektvorhaben	3 Klassenräume inkl. Möbel, Küche, Brunnen
Zielgruppe	ca. 263 SchülerInnen
Land	Burkina Faso
Ort	Soussou
GPS	13.526779, -2.331855
Fördervolumen	43.388 Euro
Partner vor Ort	Beogneere e.V.
Laufzeit	Jan. 2021 bis Okt. 2021



Allgemeiner Hintergrund

Burkina Faso hat über 19 Mio. Einwohner. Davon leben über 70 % außerhalb von Städten und betreiben in der Mehrheit Subsistenzlandwirtschaft. Seit Jahrzehnten halten Migration und Landflucht an. Die höchsten Bevölkerungsdichten findet man auf dem Zentralplateau. Die Bevölkerung umfasst etwa 60 ethnische Gruppen. Die dominierende ist die Mossi-Gruppe mit einem Anteil von mindestens 40 %.

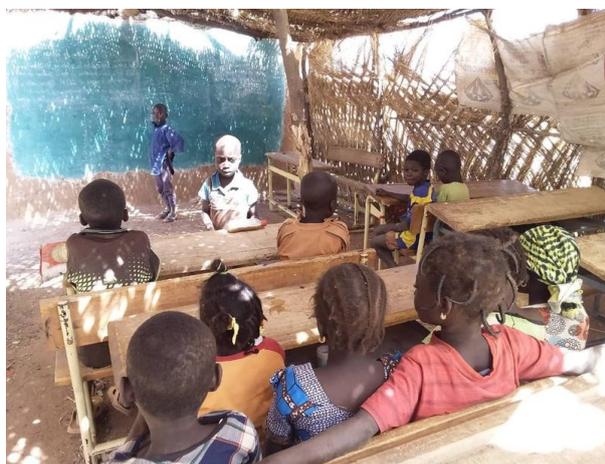
Hintergrund zum Projekt und aktuelle Herausforderungen

Die Grundschule in Soussou wurde im Jahr 2012 mit lokalen Materialien in Banco Bauweise auf Initiative der lokalen Bevölkerung gebaut. Banco sind in der Sonne getrocknete Ziegelsteine aus Lehm und Stroh. Bei Regen weichen diese jedoch auf und die Gebäude werden instabil und zerfallen. Anschließend wurden sie noch mit Anbauten aus Palmwedeln und Planen erweitert.

Projektmaßnahmen / Projektbeschreibung

Bau eines Schulgebäudes mit 3 Klassenräumen inkl. Schulmöbel, Küche, Brunnen

vorher



nachher



Jahresbericht 2021

Burundi	Kivubo
Projektart	Grundschule
Projektvorhaben	3 Klassenräume inkl. Möbel
Zielgruppe	ca. 180 SchülerInnen
Land	Burundi
Ort	Kivubo
GPS	-3.806129, 29.897565
Fördervolumen	43.991 Euro
Partner vor Ort	Project Human Aid e.V.
Laufzeit	Jan. 2021 bis Sep. 2021



Allgemeiner Hintergrund

Das ostafrikanische Burundi, eines der kleinsten Länder Afrikas, liegt auf dem „Welthunger-Index“ regelmäßig auf einem der letzten Plätze. 65% der rund 11 Millionen Einwohner, von denen 90% auf dem Land und von Landwirtschaft leben, gelten als unterernährt. Zwischen 65% und 70% der Menschen leben in absoluter Armut unter der Armutsgrenze von weniger als 1,25 \$-US am Tag.

Hintergrund zum Projekt und aktuelle Herausforderungen

An der Kivubo Schule wurden 180 SchülerInnen von der ersten bis zur dritten Klasse von 6 Lehrern unterrichtet. Nach der 3. Klasse müssen die Schüler in einen anderen Ort, der 5 Kilometer entfernt ist, zu Fuß gehen und dort die Schuljahre 4 bis 9 absolvieren. Die kleinen Vorschulkinder müssen ebenfalls einen weiten Weg, außerhalb von Kivubo zur Vorschule gehen.

Projektmaßnahmen / Projektbeschreibung

Bau eines Schulgebäudes mit 3 Klassenräumen inkl. Schulmöbel

vorher

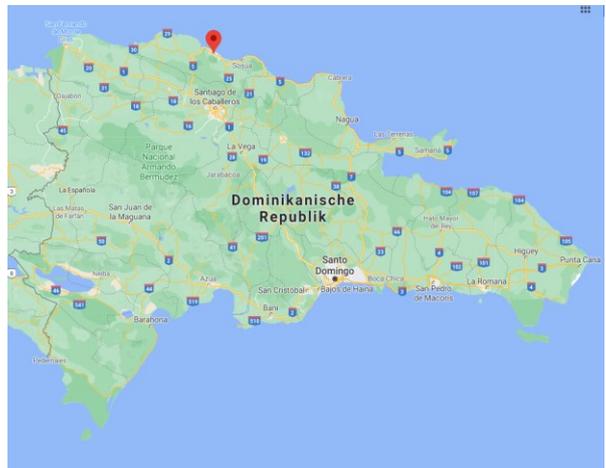
nachher

Der Schulweg



Jahresbericht 2021

Dom. Rep.	Puerto Plata
Projektart	Vor- und Grundschule
Projektvorhaben	6 Klassenräume inkl. Möbel, Büro, Lagerraum, Küche mit Esszimmer, 4 Toiletten
Zielgruppe	ca. 70 Schüler/innen
Land	Dominikanische Republik
Ort	Puerto Plata de San Filipe
GPS	19.795074, -70.705004
Fördervolumen	90.000 Euro
Partner vor Ort	siehe unten
Laufzeit	Aug. 2021 bis Mai 2022



Allgemeiner Hintergrund

Frau Aracelis Kossiak aus Neukirchen-Vluyn hat eine Schule in der Dominikanischen Republik geerbt. Diese Einrichtung ist das Lebenswerk ihrer Mutter Lili, die im Armenviertel von Puerto Plata wegen ihres unermüdlichen Engagements für die Kinder und Jugendlichen als Heldin verehrt wurde. Seit ihrem Tod vor drei Jahren geht es der Schule immer schlechter.

Hintergrund zum Projekt und aktuelle Herausforderungen

Die 1992 privat gegründete Schule, die bis heute einen hervorragenden Ruf hat, war bisher in einem über 40 Jahre alten Gebäude, das mittlerweile sehr marode ist, untergebracht. Das Dach ist undicht, es tropft teilweise schon ins Gebäude. Es gibt nur wenige Räume, die keine gute Aufteilung haben und sehr klein sind. Eine Küche für die Vorbereitung von Mahlzeiten ist nicht vorhanden. Die Sanitäreanlage ist sanierungsbedürftig und zu klein.

Projektmaßnahmen / Projektbeschreibung

Bau eines Schulgebäudes mit 6 Klassenräumen inkl. Schulmöbel, Büro, Lagerraum, Küche mit Esszimmer, Toiletten

vorher



im Bau – Januar 2022



Jahresbericht 2021

Ecuador	Olon Santuario
Projektart	Vorschule
Projektvorhaben	3 Klassenräume inkl. Möbel, weitere Räume
Zielgruppe	ca. 80 SchülerInnen
Land	Ecuador
Ort	Olon Santuario
GPS	-2.230645, -80.900185
Fördervolumen	47.073 Euro
Partner vor Ort	Stiftung Santa María de la Esperanza
Laufzeit	Jan. 2021 bis Mai 2022



Allgemeiner Hintergrund

Das Kinderheim liegt im ländlichen Bereich an der Pazifikküste der Halbinsel Santa Elena, direkt am Meer im Ort Olon Santuario. Schwester (Sr.) Isabel ist die Leiterin des Kinderheims Esperanza. Sie ist deutsch, gebürtig aus dem Ostalbkreis, und arbeitet seit 48 Jahren in Ecuador. Im Kinderheim leben derzeit über 80 Kinder: Waisen, Straßenkinder, behinderte Kinder, benachteiligte, misshandelte, missbrauchte, ausgesetzte Kinder und viele davon waren halb verhungert. Kinder finden im Kinderheim Esperanza Aufnahme, Mitgefühl, Hilfe, Orientierung, Erziehung und Bildung.

Hintergrund zum Projekt und aktuelle Herausforderungen

Ende 2020 Jahres flüchteten viele Menschen aus Venezuela nach Ecuador aus Hunger, Elend und großer Not. Da sie völlig mittellos und ohne Hilfe waren, kamen viele halbverhungerte Babys ins Kinderheim. Das Kinderheim war räumlich für die vielen unerwarteten Babys und Kleinkinder nicht ausgestattet und platzte aus allen Nähten und es blieben keine Räumlichkeiten mehr für den Unterricht der Vorschulkinder, die im Kinderheim unterrichtet werden.

Projektmaßnahmen / Projektbeschreibung

Bau eines Schulgebäudes mit 3 Klassenräumen inkl. Schulmöbel, weitere Nebenräume

vorher

im Bau – Januar 2022



Jahresbericht 2021

Elfenbeinküste	Gagnoa
Projektart	Grundschule
Projektvorhaben	3 Klassenzimmer inkl. Möbel, Büro, Toiletten, Küche, Speisesaal, Brunnen
Zielgruppe	ca. 173 Schüler/innen
Land	Elfenbeinküste
Ort	Gagnoa
GPS	folgt
Fördervolumen	50.000 Euro
Partner vor Ort	NaJe e.V.
Laufzeit	Jan. 2021 bis Jun. 2021



Allgemeiner Hintergrund

Das Land, das in 1960 die Unabhängigkeit von Frankreich erlangte, war jahrzehntelang politisch stabil und wurde durch die Einheitspartei PDCI des damaligen Präsidenten Houphouët-Boigny regiert. Exporterlöse aus Kakao und Kaffee garantierten einen relativen Wohlstand. Innere Spannungen führten 1990 zum Ende der PDCI-Herrschaft. Mit zunehmenden wirtschaftlichen Schwierigkeiten durch den Verfall der Kakaopreise eskalierten die Konflikte und führten zu einem bürgerkriegsähnlichen Zustand. Seit dem Friedensvertrag von 2007 wird an der Versöhnung gearbeitet. Im Entwicklungsindex der Vereinten Nationen stand die Elfenbeinküste im Jahr 2019 auf Platz 165 von 189.

Hintergrund zum Projekt und aktuelle Herausforderungen

Die Schule war in einem alten Gebäude aus Holz und in einem provisorischen, offenen Verschlag ohne Wände untergebracht. Das Holzgebäude war aus den 90ern und sehr baufällig. Die Holzwände waren beschädigt und das Dach undicht.

Projektmaßnahmen / Projektbeschreibung

Bau eines Schulgebäudes mit 3 Klassenräumen inkl. Schulmöbel, Büro, Toiletten, Küche, Speisesaal, Brunnen

vorher



nachher



Jahresbericht 2021

Ghana	Abease
Projektart	Grundschule
Projektvorhaben	6 Klassenräume inkl. Möbel, Büro, Toiletten, Wasserversorgung
Zielgruppe	ca. 400 Schüler/-innen
Land	Ghana
Ort	Abease
GPS	7.955957, -1.172548
Fördervolumen	81.703 Euro
Partner vor Ort	Madamfo Ghana Bettina Landgrafe e.V.
Laufzeit	Jun. 2021 bis Dez. 2021



Allgemeiner Hintergrund

Laut einer Studie des Ghana Education Service (GES) sind nur ca. 2% der Zweitklässler in den öffentlichen Grundschulen des Landes in der Lage, Englisch richtig zu lesen und zu verstehen. Über die Hälfte der Schüler konnte demzufolge überhaupt nicht lesen, weitere 40% der Schüler konnten lediglich ein paar Worte lesen, diese jedoch nicht verstehen. Die meisten Ursachen für niedrige Alphabetisierungsraten sind fehlende oder nicht ausreichende Schulinfrastruktur und keine vorhandene Wasserversorgung und Abwasserentsorgung.

Hintergrund zum Projekt und aktuelle Herausforderungen

Die Schule von Abease ist besonders betroffen. Die provisorischen Klassenräume bestehen aus einigen Hütten, sind marode und teilweise einsturzgefährdet. Die Schüler müssen morgens Wasser aus einem 3 km entfernten Bach holen, wodurch sie häufig den Unterricht versäumen. Durch das verunreinigte Wasser grassieren unter den Schülern und Lehrern vermehrt wasserbedingte Durchfallerkrankungen.

Projektmaßnahmen / Projektbeschreibung

Bau eines Schulgebäudes mit 6 Klassenräumen inkl. Schulmöbel, Büro, Toiletten, Wasserversorgung

vorher



nachher



Jahresbericht 2021

Ghana	Agona Duakwa
Projektart	Vorschule
Projektvorhaben	1 Klassenraum inkl. Möbel, Küche, Toiletten, Schlafraum
Zielgruppe	ca. 40 SchülerInnen
Land	Ghana
Ort	Agona Duakwa
GPS	5.648555, -0.722228
Fördervolumen	34.000 Euro
Partner vor Ort	Die Bildungshelfer e.V.
Laufzeit	Okt. 2021 bis Okt. 2022



Allgemeiner Hintergrund

Im Jahr 2015 erwarb der gemeinnützige Verein „Love From Africa Ghana“, dessen Vorsitzende Stella Weber in Mülheim an der Ruhr lebt, in der Nähe des Dorfes Agona Duakwa ein Grundstück von 5,12 Acre Größe (ca. 20.700 m²). Im Jahr 2018 erhielt Stella Weber von ihrem leider inzwischen verstorbenen Vater am Ortsrand von Agona Duakwa ein zweites Grundstück von etwa 4.000 m² Größe. Stella Weber stammt aus Ghana und lebt seit 20 Jahren in Deutschland.

Hintergrund zum Projekt und aktuelle Herausforderungen

In Agona Duakwa existierten lediglich eine staatliche baufällige Grundschule und einige kleinere private und konfessionelle Schulen. Im Oktober/November 2016 und im August 2018 besuchten Mitglieder beider Vereine Agona Duakwa. In Gesprächen mit Dorfbewohnern und durch Besichtigung der bereits vorhandenen staatlichen Grundschule wurde deutlich, dass eine neue Vor- und Grundschule dringend benötigt wird.

Projektmaßnahmen / Projektbeschreibung

Bau eines Schulgebäudes mit 1 Klassenraum inkl. Schulmöbel, Küche, Toiletten, Schlafraum

vorher



im Bau - Dezember 2021



Jahresbericht 2021

Ghana	Dama Nkwanta
Projektart	Grundschule
Projektvorhaben	6 Klassenräume inkl. Möbel, Büro, Lehrerzimmer, Lagerraum, Toiletten, Wasserversorgung
Zielgruppe	ca. 400 Schüler/innen
Land	Ghana
Ort	Dama Nkwanta
GPS	7.985795, -1.091791
Fördervolumen	59.380 Euro
Partner vor Ort	Madamfo Ghana Bettina Landgrafe e.V.
Laufzeit	Jan. 2021 bis Dez. 2021



Allgemeiner Hintergrund

Dama Nkwanta ist in seiner Stammeszusammensetzung homogen und wird vom Obersten Herrscher des Dama Nkwanta Traditional Rats regiert. Dieser Herrscher und sein Rat werden durch Erbe ernannt. Sowohl die traditionellen als auch die modernen politischen Strukturen arbeiten friedlich und ohne jegliche Konfrontation zusammen. Das soziokulturelle Umfeld der Gemeinschaft ist homogen. Die Sicherheitslage der Gemeinde ist stabil.

Hintergrund zum Projekt und aktuelle Herausforderungen

Die Dama Nkwanta D/A Grundschule für Kinder im Alter von 6-12 Jahren sowie 8 Lehrer wurde unter einem improvisierten Strohdach im Freien betrieben, wodurch die Kinder und Lehrer der Witterung schutzlos ausgeliefert waren. Die offenen Klassenzimmer wurden regelmäßig von Tieren (Schafe, Ziegen und Rinder) aufgesucht, was den Unterricht massiv störte.

Projektmaßnahmen / Projektbeschreibung

Bau eines Schulgebäudes mit 6 Klassenräumen inkl. Schulmöbel, Büro, Lehrerzimmer, Lagerraum, Toiletten, Wasserversorgung

vorher



nachher



Jahresbericht 2021

Ghana	Mafi Dadoboe
Projektart	Junior High School
Projektvorhaben	4 Klassenräume inkl. Möbeln, Lehrerzimmer, Büro, Lagerräume, Toiletten
Zielgruppe	ca. 90 SchülerInnen
Land	Ghana
Ort	Mafi Dadoboe
GPS	6.1408333, 0.526388
Fördervolumen	63.566 Euro
Partner vor Ort	friends without borders e.V.
Laufzeit	Mär. 2021 bis Feb. 2022



Allgemeiner Hintergrund

Wie die Bevölkerung in Mafi Dadoboe wächst auch die Zahl der Kinder und damit der Schüler. Es existiert ein zweigruppiger Kindergarten und eine 6-klassige Grundschule. Die nächste Stufe nach der 6-jährigen Primary School ist eine dreijährige Junior High School (JHS), die es in Mafi Dadoboe nicht gab. Die Kinder müssen täglich einfach sechs Kilometer zu Fuß nach Adidome gehen, um diesen Schultyp zu besuchen.

Hintergrund zum Projekt und aktuelle Herausforderungen

Die Dorfgemeinschaft hatte sich bereits vor drei Jahren an die Regierung gewandt, um eine Genehmigung für die JHS zu erlangen. Obwohl der Antrag und Notwendigkeit im Prinzip akzeptiert wurde, erhielten sie vom Ghana Education Service keine offizielle Lizenz. Nach Ausbleiben der offiziellen Genehmigung hat 2017 die Gemeinde Dadoboe selbst die Initiative ergriffen, eine JHS zu eröffnen. Die offizielle Anerkennung der Schule erfolgte in 2019. Aber für die Bereitstellung der Infrastruktur im Sinne von neuen Gebäuden fehlte dem Staat das Geld.

Projektmaßnahmen / Projektbeschreibung

Bau eines Schulgebäudes mit 4 Klassenräumen inkl. Schulmöbel, Lehrerzimmer, Büro, Lagerräume, Toiletten

vorher

im Bau – Januar 2022



Jahresbericht 2021

Indien	Balampalli
Projektart	Förderschule
Projektvorhaben	1 großer Klassenraum und ein Lehrerzimmer
Zielgruppe	ca. 45 SchülerInnen
Land	Indien
Orte	Balampalli
GPS	13.817900, 77.499900
Fördervolumen	11.616 Euro
Partner vor Ort	Vicente Ferrer Stiftung gGmbH
Laufzeit	Jun. 2021 bis Jun. 2022



Allgemeiner Hintergrund

Ziel des Projektes ist es, Mädchen und Jungen in Anantapur den Zugang zu qualitativ hochwertiger Schulbildung durch den Bau einer Förderschule, in der Förderunterricht geleistet wird, zu ermöglichen. Die Kinder gehen täglich sechs Stunden in die öffentliche Schule. Sie kommen aus bildungsfernen Familien, ihre Eltern sind größtenteils Analphabeten. Ohne die zusätzliche Unterstützung durch den Förderunterricht in der Förderschule könnten die Jungen und Mädchen dem Unterricht in der öffentlichen Schule nicht folgen.

Bei den folgenden drei Schulen handelt es sich ebenfalls um Förderschulen der Vicente Ferrer Stiftung gGmbH

Hintergrund zum Projekt und aktuelle Herausforderungen

In Balampalli waren 45 Schulkinder registriert, die auf den Förderunterricht warteten. Mit dem Bau der neuen Schulen wird sich erfahrungsgemäß die Anzahl der Schüler erhöhen.

Projektmaßnahmen / Projektbeschreibung

Bau eines Schulgebäudes mit 1 Klassenraum und Lehrerzimmer

vorher

im Bau - November 2021



Jahresbericht 2021

Indien	Goravanahalli
Projektart	Förderschule
Projektvorhaben	1 großer Klassenraum und ein Lehrerzimmer
Zielgruppe	ca. 38 SchülerInnen
Land	Indien
Orte	Goravanahalli
GPS	13.825100, 77.445700
Fördervolumen	11.616 Euro
Partner vor Ort	Vicente Ferrer Stiftung gGmbH
Laufzeit	Jun. 2021 bis Jun. 2022



Allgemeiner Hintergrund

Durch den Ansatz des Förderunterrichts ist es dem RDT gelungen, eine Beschulungsquote in der Sekundarschule (ab 6. Klasse) in den Projektregionen von nahezu 100 % zu erreichen. Es gibt nur noch selten Schulabbrecher, da die Schülerinnen und Schüler durch die zusätzliche Unterstützung dem Unterricht in der öffentlichen Grundschule problemlos folgen können.

Hintergrund zum Projekt und aktuelle Herausforderungen

In Goravanahalli waren 38 Schulkinder registriert, die auf den Förderunterricht warteten. Mit dem Bau der neuen Schulen wird sich erfahrungsgemäß die Anzahl der Schüler erhöhen.

Projektmaßnahmen / Projektbeschreibung

Bau eines Schulgebäudes mit 1 Klassenraum und Lehrerzimmer

vorher

im Bau – November 2021



Jahresbericht 2021

Indien	Ramanepalli
Projektart	Förderschule
Projektvorhaben	1 großer Klassenraum, Lehrerzimmer
Zielgruppe	ca. 28 SchülerInnen
Land	Indien
Ort	Ramanepalli
GPS	14.6525, 77.06416667
Fördervolumen	12.105 Euro
Partner vor Ort	Vicente Ferrer Stiftung gGmbH
Laufzeit	Okt. 2020 bis Aug. 2021



Allgemeiner Hintergrund

Die Grundschüler erhalten in der Förderschule jeden Tag jeweils zwei Stunden Förderunterricht vor und nach dem Unterricht in der öffentlichen Schule. Der Förderunterricht findet morgens von 6.30 Uhr bis 8.30 Uhr und am Nachmittag von 16.30 Uhr bis 18.30 Uhr statt. Die Unterrichtsfächer sind Telugu (Landessprache), Englisch und Mathematik. Die Förderschule verfügt über einen eigenen Lehrer, der vom Central Development Committee (CDC) ausgewählt und bezahlt wird. Das CDC hat acht Mitglieder (vier Frauen und vier Männer), welche von der Gemeinschaft gewählt werden. Es ist für alle Belange der Gemeinschaft zu-ständig

Hintergrund zum Projekt und aktuelle Herausforderungen

In Ramanepalli gab es schon eine Förderschule, die aber sehr baufällig war. Es waren 28 Schulkinder registriert, die dort Förderunterricht bekamen. Mit dem Bau der neuen Schulen wird sich erfahrungsgemäß die Anzahl der Schüler erhöhen.

Projektmaßnahmen / Projektbeschreibung

Bau eines Schulgebäudes mit 1 Klassenraum und Lehrerzimmer

vorher



nachher



Jahresbericht 2021

Indien	Settur
Projektart	Förderschule
Projektvorhaben	1 großer Klassenraum, Lehrerzimmer
Zielgruppe	ca. 60 SchülerInnen
Land	Indien
Ort	Settur
GPS	14.440710, 76.982660
Fördervolumen	11.616 Euro
Partner vor Ort	Vicente Ferrer Stiftung gGmbH
Laufzeit	Sep. 2021 bis Sep. 2022



Allgemeiner Hintergrund

Das Committee verwaltet u.a. das Schulgeld, von dem der Lehrer bezahlt wird (bis zu 3.000 Rupien/Monat), die Schulmaterialien sowie die Instandhaltungskosten der Förderschule. Die Eltern bezahlen pro Kind 100-200 Rupien/Jahr. Des Weiteren kontrollieren die Mitglieder des CDC die Arbeit des Lehrers und achten darauf, dass die Kinder am Förderunterricht teilnehmen. Das CDC hat sich verpflichtet, die Unterhaltung der Schule nach deren Fertigstellung aus eigenen Mitteln zu finanzieren. So stellen wir sicher, dass die Schule in ihrer Funktion nachhaltig erhalten wird und es zu keiner nachträglichen Umwidmung kommt.

Hintergrund zum Projekt und aktuelle Herausforderungen

In Settur gab es schon eine Förderschule, die aber sehr baufällig war. Es waren 60 Schulkinder registriert, die dort Förderunterricht bekamen. Mit dem Bau der neuen Schulen wird sich erfahrungsgemäß die Anzahl der Schüler erhöhen.

Projektmaßnahmen / Projektbeschreibung

Bau eines Schulgebäudes mit 1 Klassenraum, Lehrerzimmer

vorher



im Bau – Januar 2022



Jahresbericht 2021

Indonesien	Kalisoko
Projektart	Vorschule
Projektvorhaben	2 Klassenzimmer inkl. Möbel, Büro, Licht, Toiletten
Zielgruppe	ca. 65 Schüler/innen
Land	Indonesien
Ort	Kalisoko / Java
GPS	-7.890611, 110.242417
Fördervolumen	27.220 Euro
Partner vor Ort	Habitat for Humanity
Laufzeit	Jan. 2021 bis Sep. 2021



Allgemeiner Hintergrund

Armut und eine hohe Analphabetenquote sind zwei große Probleme in Kalisoko Village. 44% der Bevölkerung des Distriktes. Viele Menschen leben unterhalb der Armutsgrenze. 42% haben keine Schulausbildung. Und wenn Kinder eine Vorschule besuchen, ist auch die Schulabbruchquote in der Grundschule viel geringer. Das übergeordnete Ziel des Projektes ist es, die Lebensbedingungen der Menschen in der Projektregion zu verbessern. Das beginnt damit, den Kindern in der Region eine gute Vorschulbildung zu ermöglichen.

Hintergrund zum Projekt und aktuelle Herausforderungen

Es sollte in dem Teilort Kalisoko eine Vorschule gebaut werden. Es gab in dem Ort 65 Kinder, die in einem provisorischen und maroden Gebäude betreut wurden, das nicht genügend Platz für alle Kinder bot.

Es wurden jeweils zwei Toiletten mit Spülung installiert und das Gebäude wurde elektrifiziert.

Projektmaßnahmen / Projektbeschreibung

Bau eines Schulgebäudes mit 2 Klassenräumen inkl. Möbel, Büro, Licht, Toiletten

vorher

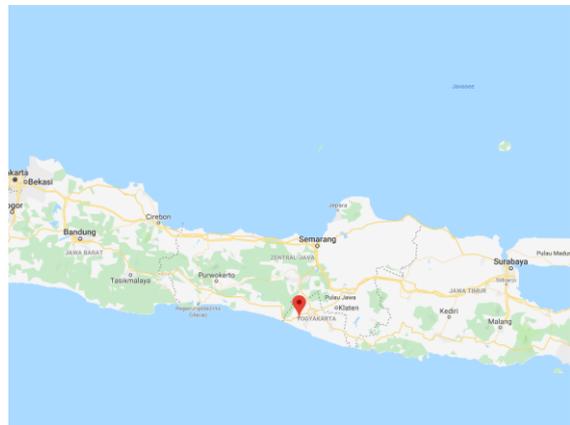


nachher



Jahresbericht 2021

Indonesien	Taruban Culon
Projektart	Vorschule
Projektvorhaben	2 Klassenzimmer inkl. Möbel, Büro, Licht, Toiletten
Zielgruppe	ca. 50 Schüler/innen
Land	Indonesien
Ort	Taruban Culon
GPS	-7.872716, 110.236496
Fördervolumen	25.000 Euro
Partner vor Ort	Habitat for Humanity
Laufzeit	Feb. 2021 bis Sep. 2021



Allgemeiner Hintergrund

Armut und eine hohe Analphabetenquote sind zwei große Probleme in Kalisoko Village. 44% der Bevölkerung des Distriktes. Viele Menschen leben unterhalb der Armutsgrenze. 42% haben keine Schulausbildung. Und wenn Kinder eine Vorschule besuchen, ist auch die Schulabbruchquote in der Grundschule viel geringer. Das übergeordnete Ziel des Projektes ist es, die Lebensbedingungen der Menschen in der Projektregion zu verbessern. Das beginnt damit, den Kindern in der Region eine gute Vorschulbildung zu ermöglichen.

Hintergrund zum Projekt und aktuelle Herausforderungen

Im Teilort Taruban Culon wurde eine Vorschule gebaut. Dort hatten 50 Kinder keine Vorschule und keine Betreuungsmöglichkeit. Die Vorschule bereitet die Kinder optimal auf die Grundschule vor. Und wenn die Kinder dort versorgt sind, haben die Eltern auch die Möglichkeit, sich eine Arbeit zu suchen.

Projektmaßnahmen / Projektbeschreibung

Bau eines Schulgebäudes mit 2 Klassenräumen inkl. Möbel, Büro, Licht, Toiletten

vorher - Bauland

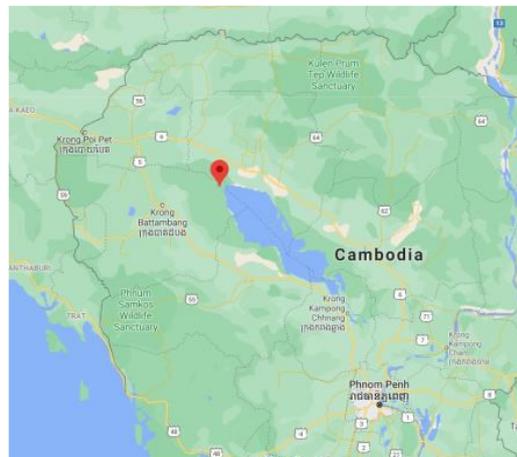


nachher



Jahresbericht 2021

Kambodscha	Khum Koh Chivaing
Projektart	Grundschule
Projektvorhaben	6 Klassenräume inkl. Möbel, Toiletten
Zielgruppe	ca. 402 Schüler/innen
Land	Kambodscha, Asien
Ort	Khum Koh Chivaing
GPS	folgt
Fördervolumen	110.000 Euro
Partner vor Ort	Child's Dream
Laufzeit	Dez. 2020 bis Jul. 2021



Allgemeiner Hintergrund

Das Dorf Anlong Ta Ou befindet sich in der Gemeinde Koh Chivaing, Distrikt Aek Phnom, Provinz Battambang, Kambodscha. Das Dorf hat derzeit 2.532 Einwohner und beherbergt 443 Familien. Da dies ein schwimmendes Dorf am Ufer des Sangker ist, verlassen sich die Dorfbewohner ausschließlich auf den Fischfang, um ihren Lebensunterhalt zu verdienen.

Hintergrund zum Projekt und aktuelle Herausforderungen

Die Khum Koh Chivaing Grundschule wurde 1964 erbaut und bestand aus zwei Holzgebäuden, eines mit vier Klassenzimmern und eines kleineren mit drei Klassenzimmern. Das größere Gebäude stand kurz vor dem Zusammenfall. Es war irreparabel und musste dringend ersetzt werden.

Projektmaßnahmen / Projektbeschreibung

Bau eines Schulgebäudes mit sechs Klassenräumen inkl. Möbel und Bau von Toiletten

vorher

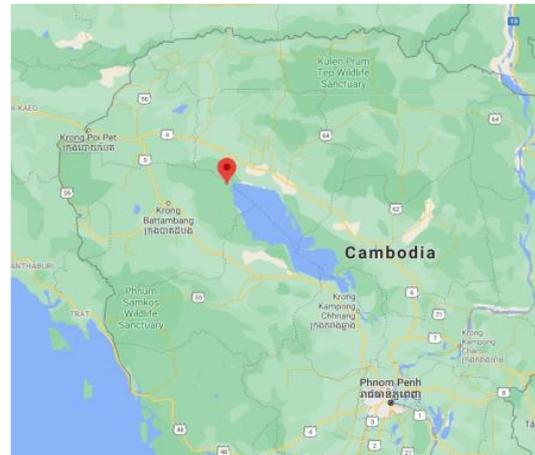


nachher



Jahresbericht 2021

Kambodscha	Po Peal Khe
Projektart	Grundschule
Projektvorhaben	4 Klassenräume inkl. Möbel, Toiletten
Zielgruppe	ca. 250 Schüler/innen
Land	Kambodscha, Asien
Ort	Po Peal Khe
GPS	folgt
Fördervolumen	20.500 Euro
Partner vor Ort	Child's Dream
Laufzeit	Okt. 2021 bis Dez. 2021



Allgemeiner Hintergrund

Die Po Peal Khe Primary School befindet sich im Dorf Po Peal Khe im Westen Kambodschas. Auf dem Schulgelände befanden sich vier Schulgebäude, von denen zwei in gutem und akzeptablem Zustand waren. Die anderen beiden Gebäude waren jedoch in einem äußerst schlechten Zustand. Die strukturelle Integrität beider Gebäude wurde durch gebrochene Fundamente mit Erosion beeinträchtigt. Für die Sicherheit aller an der Schule war die Entfernung beider Gebäude zwingend erforderlich. Die Schule brauchte dringend einen sicheren Raum, in dem die Schüler lernen, sich entwickeln und entfalten konnten.

Hintergrund zum Projekt und aktuelle Herausforderungen

Das gefährliche Gebäude wurde angerissen und ein hochwertiges, vollmöbliertes Schulgebäude mit vier Klassenzimmern und vier neuen Toiletten dafür errichtet.

Projektmaßnahmen / Projektbeschreibung

Bau eines Schulgebäudes mit vier Klassenräumen inkl. Möbel und Bau von Toiletten

vorher

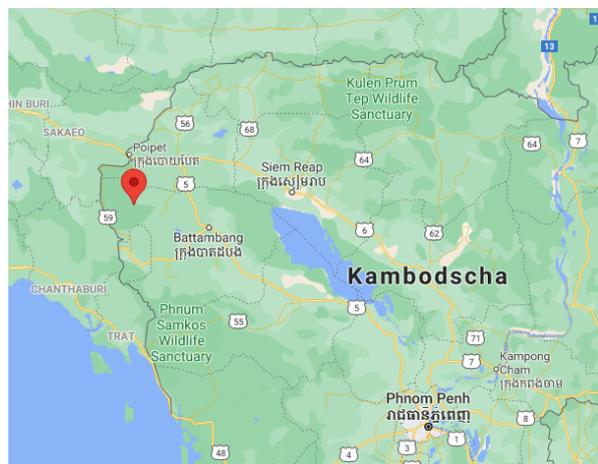


nachher



Jahresbericht 2021

Kambodscha	Ou Romduol
Projektart	Grundschule
Projektvorhaben	5 Klassenräume inkl. Möbel
Zielgruppe	ca. 462 SchülerInnen
Land	Kambodscha
Ort	Ou Romduol
GPS	folgt
Fördervolumen	49.000 Euro
Partner vor Ort	Child´s Dream
Laufzeit	Aug. 2021 bis Okt. 2021



Allgemeiner Hintergrund

Trotz des wachsenden Tourismussektors bleibt Kambodscha eines der ärmsten und am wenigsten entwickelten Länder in Südostasien. Die Entwicklung ist im Land und in vielen ländlichen Gemeinden nicht gleichmäßig verteilt, weil auch Korruption und Eigennutz das Wachstum des Landes behindern. Die großen Städte Siem Reap und Phnom Penh scheinen sich dank der blühenden Tourismusindustrie und der Unterstützung, die sie von den gemeinnützigen Organisationen bekommen, von der Vergangenheit zu erholen. Doch die Mehrheit der Dörfer ab von den Städten bleibt unsichtbar, unerreichbar und ausgeschlossen vom sozio-ökonomischen Wachstum.

Hintergrund zum Projekt und aktuelle Herausforderungen

Das Holzgebäude mit fünf Klassenzimmern war in einem sehr schlechten einsturzgefährdeten Zustand. Das Holz war bis ins Mark verfault und das Gebäude hätte ohne Vorwarnung jederzeit zusammenbrechen können. Dies stellte eine ernsthafte Bedrohung für das Leben der Kinder und Lehrer dar.

Projektmaßnahmen / Projektbeschreibung

Bau eines Schulgebäudes mit 5 Klassenräumen inkl. Schulmöbel

vorher



nachher



Jahresbericht 2021

Kenia	Eburru
Projektart	Grundschule
Projektvorhaben	2 Klassenzimmer neu, Renovierung 2 Klassenzimmer inkl. Möbel, Toiletten
Zielgruppe	Ca. 144 Schüler/-innen
Land	Kenia
Ort	Eburru, Gilgil
GPS	-0.590194, 36.271694
Fördervolumen	56.110 Euro
Partner vor Ort	Street Child Deutschland e.V.
Laufzeit	Aug. 2021 bis Mär. 2022



Allgemeiner Hintergrund

Kenia nimmt eine wichtige Position in Ostafrika ein. Das Land ist eine ansteigende Wirtschaftskraft und sicherheitspolitisch wichtig für die Region. Zudem engagiert sich Kenia in regionalen sowie internationalen politischen Prozessen, wie etwa den Vereinten Nationen und der Afrikanischen Union und Ostafrikanischen Gemeinschaft.

Im Dezember 2020 waren in Kenia ca. 500.000 Flüchtlinge aus den benachbarten Krisenländern Somalia und Süd Sudan registriert. Bislang ist die kenianische Regierung nicht in der Lage, das wirtschaftliche Potenzial des Landes auf sozial gerechte und ökologisch und ökonomisch nachhaltige Weise zu nutzen.

Hintergrund zum Projekt und aktuelle Herausforderungen

Die sieben Klassenzimmer und Toiletten der Grundschule in Eburru waren besonders baufällig. Undichte Dächer sorgten bei Regenfällen für Wasseransammlungen in den Gebäuden.

Projektmaßnahmen / Projektbeschreibung

Bau eines Schulgebäudes mit 2 Klassenräumen, Renovierung 2 Klassenräume, Toiletten

vorher



nachher



Jahresbericht 2021

Kenia	Gilgil, Mitmingi
Projektart	Grundschule
Projektvorhaben	1 Klassenzimmer neu, Renovierung 4 Klassenzimmer inkl. Möbel, Toiletten
Zielgruppe	ca. 391 Schüler/-innen
Land	Kenia
Ort	Gilgil, Mitmingi
GPS	-0.528222, 36.079500
Fördervolumen	51.952,24 Euro
Partner vor Ort	Street Child Deutschland e.V.
Laufzeit	Sep. 2021 bis Mär. 2022



Allgemeiner Hintergrund

Mehr als ein Drittel der Bevölkerung lebt in extremer Armut, die Jugendarbeitslosigkeit ist hoch. Zu den größten Herausforderungen der Nation gehört die weit verbreitete Korruption und Defizite in der Regierungsführung (BMZ). Kenia liegt aktuell auf Platz 143 von 189 auf dem Index der menschlichen Entwicklung (HDI). Etwa 1,7 Millionen Bewohner*innen von Slums, vor allem in der Hauptstadt Nairobi und in Mombasa, haben nicht genug zu essen (Welt-Sichten 2020). Bildung ist nicht selbstverständlich, auch nicht in den Städten

Hintergrund zum Projekt und aktuelle Herausforderungen

Um eine menschenwürdige und adäquate Umgebung für die Schüler*innen zu schaffen, war es unter anderem notwendig, zu einem Neubau auch die vier der bereits existierenden Unterrichtsräume zu renovieren. Hier wurden Fenster, Böden sowie Türen erneuert und Möbel für Schüler*innen und Lehrkräfte erworben.

Projektmaßnahmen / Projektbeschreibung

Bau eines Schulgebäudes mit 1 Klassenraum, Renovierung 4 Klassenräume, Toiletten

vorher



nachher



Jahresbericht 2021

Kenia	Kargi
Projektart	Grundschule und Mädchenhaus
Projektvorhaben	3 Klassenräume inkl. Möbel, Lehrerzimmer, Dormitorium, Speisesaal, Küche, Sanitäre Anlagen
Zielgruppe	ca. 84 Schüler/innen
Land	Kenia
Ort	Kargi
GPS	2.337688, 37.463462
Fördervolumen	60.800 Euro
Partner vor Ort	Gargar Charity e.V.
Laufzeit	Jul. 2021 bis Feb. 2022



Allgemeiner Hintergrund

Durch die Verzahnung von schulischer Bildung und Mädchenschutz sollen nicht nur Mädchen in ihrer Resilienz gestärkt werden, sondern auch Kindern aus dem Dorf die Teilhabe an fundierter schulischer Bildung ermöglicht werden. Dies hat vor dem Hintergrund des überalterten und überlasteten Bildungssystems in Kenia eine besondere Bedeutung.

Hintergrund zum Projekt und aktuelle Herausforderungen

Neben dem Schutz- und Bildungsgedanken besitzt die integrative Arbeit mit den Eltern einen besonderen Stellenwert. Durch Aufklärungsgespräche nach dem Konzept von Elternschulen, sollen Eltern für das Thema sexuelle Entwicklung von Kindern und die Rolle von Mädchen/Frauen in der Gesellschaft sensibilisiert werden. Als längerfristiges Ziel soll dadurch ein kultureller Wandel angestoßen werden. Dieser soll eine neue Form bilden, in dem eine andere Zeremonie – ein anderer Ritus für das Erwachsen werden an die Stelle der blutigen Praxis des Weiblichen Genitalverstümmelung (FGM) treten kann

Projektmaßnahmen / Projektbeschreibung

Bau eines Schulgebäudes mit 3 Klassenräumen inkl. Schulmöbel, Lehrerzimmer, Dormitorium für Mädchen, Speisesaal, Küche, Toiletten, Duschen

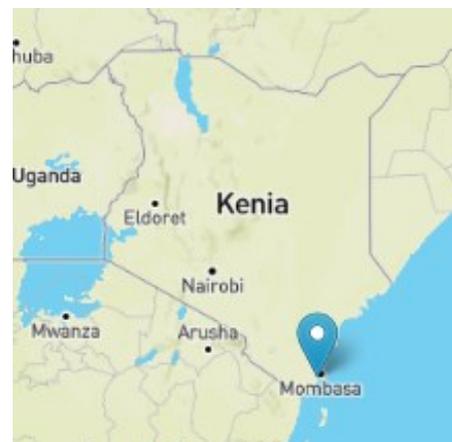
vorher

im Bau – Januar 2022



Jahresbericht 2021

Kenia	Kombani III
Projektart	Grundschule
Projektvorhaben	9 Klassenräume
Zielgruppe	ca. 240 Schülerinnen
Land	Kenia
Ort	Kombani
GPS	-4.190472, 39.605167
Fördervolumen	77.500 Euro
Partner vor Ort	Watoto e.V.
Laufzeit	Jul. 2021 bis Dez. 2021



Allgemeiner Hintergrund

In der stark wachsenden Ortschaft Kombani in der Nähe der Provinzhauptstadt Kwale existierten nur Koranschulen. Da aber ca. 80% der Kenianer Christen sind, kommen diese Schulen für deren Kinder nicht in Frage. Der Bedarf nach einer Primary School in Kombani war sehr groß. Die Eltern, die etwas besser verdienen, schickten ihre Kinder mit dem Schulbus in die nächstgelegene Schule nach Ukunda. Das konnten sich aber die wenigsten leisten.

Hintergrund zum Projekt und aktuelle Herausforderungen

Um allen Kindern in Kombani Bildung zu ermöglichen, ist im Jahr 2019 mit Unterstützung von FLY & HELP eine neue Primary School entstanden. Es ist eine vollwertige ECD und Primary School mit drei Vorschulklassen sowie den Klassenstufen 1 bis 6 mit insgesamt 9 Klassenräumen. Des Weiteren gibt es eine Bibliothek, einen Lagerraum sowie drei Räume als Lehrerzimmer, Sekretariat und Schuldirektor. Es wurden Sanitäranlagen installiert und der dafür notwendige Brunnen und ein Wasserturm gebaut. Eine Großküche mit Kühl- und Vorratsraum ist ebenfalls gebaut worden. Ein Sport- und Spielplatz sorgt für die notwendige Bewegung der Kinder. Alle Schulen in Kenia müssen umzäunt/abgegrenzt werden. Dazu wurde eine Mauer mit Tor um das Schulgelände errichtet. Im Jahr 2020 wurde ein Waisenkinderheim für Mädchen auf dem Schulgelände errichtet.

Projektmaßnahmen / Projektbeschreibung

Bau von vier Schulgebäuden mit 9 Klassenräumen inkl. Schulmöbel

nachher



Jahresbericht 2021

Kenia	Lunga-Lunga
Projektart	Grundschule
Projektvorhaben	2 Klassenräume inkl. Möbel
Zielgruppe	ca. 60 Schüler/innen
Land	Kenia
Ort	Lunga-Lunga
GPS	-4.5478410, 39.1233146
Fördervolumen	39.000 Euro
Partner vor Ort	Wir helfen in Afrika e. V.
Laufzeit	Jun. 2021 bis Jan. 2022



Allgemeiner Hintergrund

In Kenia stellen die Fünf- bis Neunzehnjährigen etwa 48 Prozent der Gesamtbevölkerung dar. Diese Altersgruppe ist in unterschiedlichem, aber beträchtlichem Ausmaß aufgrund von Armut von schlechter Gesundheit, Ernährungsmangel und Sterblichkeit betroffen.

Der Weg aus Armut heißt Bildung. Es besteht jedoch ein großer Bedarf an Schulen, um den Kindern Bildung zu ermöglichen.

Hintergrund zum Projekt und aktuelle Herausforderungen

Eine Vorschule mit drei Klassenräumen und einem Büro gab es bereits in Lunga-Lunga. Da es jedoch auch Bedarf und große Nachfrage für eine erste Schulklasse (Primary Grade 1 und später auch Grade 2) gab und auch eine Lehrerin dafür zur Verfügung stand, wurde beschlossen, ab Januar 2021 auch den „Primary Grade 1“ einzuführen und zu unterrichten.

Projektmaßnahmen / Projektbeschreibung

Bau eines Schulgebäudes mit 2 Klassenräumen inkl. Schulmöbel

vorher



nachher



Jahresbericht 2021

Kolumbien	San Andres
Projektart	Grundschule
Projektvorhaben	5 Klassenräume inkl. Möbel
Zielgruppe	ca. 280 SchülerInnen
Land	Kolumbien
Ort	San Andres
GPS	1.130012, -76.991345
Fördervolumen	70.050 Euro
Partner vor Ort	We-Building e.V.
Laufzeit	Mai 2021 bis Mai 2022



Allgemeiner Hintergrund

Die Schule in San Andrés steht, neben den bereits erwähnten Schwierigkeiten, vor einer noch viel größeren existenziellen Herausforderung: Das bisherige zweigeschossige Hauptgebäude der Schule, das gleichzeitig das Schulgelände von der Straße des Ortes trennte, musste aus Sicherheitsgründen im Februar 2019 evakuiert und abgerissen werden. Die Statik des Gebäudes war nicht für die Lasten des später aufgesetzten oberen Geschosses ausgelegt. Auf dem Gelände entstand so eine große Lücke, die noch nicht geschlossen werden konnte.

Hintergrund zum Projekt und aktuelle Herausforderungen

Die zur Verfügung stehenden Kapazitäten in den verbleibenden Gebäudeteilen waren sehr eingeschränkt, da 70% der Räumlichkeiten verloren gegangen sind. Der Schulleiter war gezwungen außerhalb der Schule private Räumlichkeiten anzumieten, um den Schulbetrieb für alle Schüler aufrechtzuerhalten.

Projektmaßnahmen / Projektbeschreibung

Bau eines Schulgebäudes mit 5 Klassenräumen inkl. Schulmöbel

vorher



im Bau – Januar 2022



Jahresbericht 2021

Laos	Phon Toum
Projektart	Grundschule
Projektvorhaben	5 Klassenräume inkl. Möbel, Toilettenblock mit 4 Kabinen
Zielgruppe	ca. 400 Schüler/innen
Land	Laos
Ort	Phon Toum
GPS	16.794111, 105.019556
Fördervolumen	37.300 Euro
Partner vor Ort	Child's Dream Foundation
Laufzeit	Mär. 2021 bis Sep. 2021



Allgemeiner Hintergrund

Das 1707 gegründete Dorf Phon Toum hat 3.528 Einwohner, die in 450 Haushalten leben. Sie sind für ihren Lebensunterhalt vor allem auf Subsistenzlandwirtschaft, Plantagenarbeit und Tierhaltung angewiesen. Das Dorf hat Mobilfunkversorgung, Wasser und Strom, aber leider keinen lokalen Zugang zum Gesundheitswesen und adäquate Schulgebäude.

Hintergrund zum Projekt und aktuelle Herausforderungen

Die Phon Toum Primary School wurde 1974 gegründet und verfügte über zwei Schulgebäude. Ein Betongebäude mit fünf Klassenzimmern, das 2011 gebaut wurde, war noch gut nutzbar. Ein weiteres im Jahr 1974 erbautes Klassenzimmergebäude bestand aus minderwertigen Holzlattenwänden, Holzsäulen und rostigem Wellblechdach. Während der heißen Jahreszeit war es im Innenraum unerträglich heiß und wenn es regnete, strömte das Regenwasser durch Löcher im Dach und machte Schüler und Lernmaterialien nass. Zusätzlich haben Termiten ihr Werk getan und die Holzwände fast zerfressen, sodass die Struktur des Gebäudes schwach war und es akut einsturzgefährdet war.

Projektmaßnahmen / Projektbeschreibung

Bau eines Schulgebäudes mit 5 Klassenräumen inkl. Schulmöbel, Toiletten

vorher



nachher



Jahresbericht 2021

Liberia	Mafliken und Tumbaiken
Projektart	zwei Grundschulen
Projektvorhaben	je 3 Klassenräumen inkl. Möbel, Büro, Toiletten
Zielgruppe	ca. 230 Schüler/innen
Land	Liberia
Ort	Mafliken und Tumbaiken
GPS	4.892648, -7.874073 und 4.522436, -7.56308
Fördervolumen	43.440 Euro
Partner vor Ort	Street Child Deutschland e.V.
Laufzeit	Mai 2021 bis Mitte 2022



Allgemeiner Hintergrund

Liberia leidet bis heute unter den Folgen des Bürgerkrieges und den Auswirkungen der Ebola-Epidemie. Davon ist auch die Bildungssituation betroffen. Eine UNICEF-Studie von 2016 geht davon aus, dass Liberia wahrscheinlich das weltweit letzte Land sein wird, das eine allgemeine Grundschulbildung erreicht. Dies voraussichtlich erst im Jahr 2100. Im Südosten des Landes sind diese Probleme besonders stark ausgeprägt.

Hintergrund zum Projekt und aktuelle Herausforderungen

Die Gemeinschaft Mafliken mit ihren 400 Bewohnern befindet sich etwa 90 Kilometer entfernt von Harper City, der Hauptstadt von Maryland County. Die nächstgelegene Schule befindet sich in 10 Kilometer Entfernung und ist unzureichend ausgestattet. Aufgrund der großen Entfernung zur nächsten Schule gehen etwa 50 Kinder im schulpflichtigen Alter aus der Gemeinschaft momentan nicht zur Schule.

Die Tumbaiken Gemeinschaft mit ihren 1.100 Einwohnern befindet sich etwa 50 Kilometer entfernt von Harper City. Aktuell besuchen dort 50 Kinder die Tumbaiken School. Das Schulgebäude ist desolat und nicht ausreichend, sodass etwa 180 Kinder aus der Gemeinschaft momentan keinen Zugang zur Bildung haben. Das Gebäude ist ein Lehmbau mit wenigen, kleinen Fenstern. Es gibt keine Schulmöbel, lediglich Pfähle zum Sitzen.

Projektmaßnahmen / Projektbeschreibung

Bau eines Schulgebäudes mit je 3 Klassenräumen inkl. Schulmöbel, Büro, Toiletten

vorher



im Bau - Januar 2022



Jahresbericht 2021

Madagaskar	Anjeva
Projektart	Grundschule
Projektvorhaben	5 Klassenräume inkl. Möbel, Büro, Toiletten, Brunnen, Mauer
Zielgruppe	ca. 100 Schüler
Land	Madagaskar
Ort	Anjeva
GPS	-18.947752, 47.670997
Fördervolumen	49.273 Euro
Partner vor Ort	Frauenverein Vonona
Laufzeit	Jul. 2021 bis Dez. 2021



Allgemeiner Hintergrund

Madagaskar hat etwa 25,6 Millionen Einwohner und ist mit einer Fläche von 587.295 Quadratkilometern nach Indonesien der flächenmäßig zweitgrößte Inselstaat der Welt. Die semipräsidentielle Republik liegt vor der Ostküste Mosambiks im Indischen Ozean. Die ehemalige französische Kolonie weist die typischen Wirtschaftscharakteristiken eines Entwicklungslandes auf.

Hintergrund zum Projekt und aktuelle Herausforderungen

Die „Bambino“ Schule in Anjeva wurde schon im Jahr 2001 gegründet, aber aufgrund fehlender Mittel in ihrem ursprünglichen Zustand geblieben. Das Schulgeld (2 Euro) reichte nämlich gerade für das Lehrerhonorar (30 Euro pro Lehrer), die Fixkosten und die Miete (14 Euro) für das angemietete Gebäude. Das Gebäude war auch in keinem guten Zustand mehr.

Es gab dort 6 Klassen: Kindergarten, 1. Klasse bis zur 5. Klasse. Die Nachfrage war groß, denn es gab in der Kommune noch zu wenige Schulen.

Projektmaßnahmen / Projektbeschreibung

Bau eines Schulgebäudes mit 5 Klassenräumen inkl. Schulmöbel, Büro, Toiletten, Brunnen, Mauer

vorher



nachher



Jahresbericht 2021

Madagaskar	Mahasila
Projektart	Grundschule
Projektvorhaben	5 Klassenräume inkl. Möbel, Brunnen, Latrinen
Zielgruppe	ca. 200 SchülerInnen
Land	Madagaskar
Ort	Mahasila
GPS	folgt
Fördervolumen	48.953 Euro
Partner vor Ort	Don Bosco Mondo e.V.
Laufzeit	Nov. 2020 bis Nov. 2021



Allgemeiner Hintergrund

Die meisten Bewohner der Region haben kein gesichertes Einkommen und leben von kleinen Jobs, die sie Tag für Tag neu suchen müssen. Das Einkommen, welches sie so erwirtschaften, reicht zumeist nicht aus, um der Familie ein einigermaßen menschenwürdiges Leben zu gewährleisten. Sie sind daher auch nicht in der Lage, ihren Kindern eine Schulausbildung zu ermöglichen.

Hintergrund zum Projekt und aktuelle Herausforderungen

1987 sind die Salesianer Don Boscos nach Betafo gekommen. Mahasila, der Ort, in dem die neuen Schulräume errichtet wurden, liegt 15 km südlich von Betafo. In Mahasila wurde 1993 neben der Kirche eine Schule mit zwei Klassenräumen gebaut. Die Kirche wurde als drittes Klassenzimmer genutzt – es wurden pro Klassenzimmer 67 Kinder unterrichtet. Die zwei Klassenzimmer waren in einem baulich sehr schlechten Zustand. Die Zahl der Anmeldungen zum Unterricht hingegen stieg kontinuierlich. Die existierenden Räume boten der wachsenden Zahl von Schülerinnen und Schülern keinen ausreichenden Raum. Für die 200 Schüler existierten nur zwei Latrinen.

Projektmaßnahmen / Projektbeschreibung

Bau eines Schulgebäudes mit 5 Klassenräumen inkl. Schulmöbel, Brunnen, Latrinen

vorher



nachher

© Don Bosco Mondo – Jugend.Hilfe.Weltweit e.V.



Jahresbericht 2021

Madagaskar	Tsiaverindoha
Projektart	Grundschule
Projektvorhaben	4 Klassenräume inkl. Möbel, Büro
Zielgruppe	ca.101 Schüler/innen
Land	Madagaskar
Ort	Tsiaverindoha
GPS	-18.5069528,47.2862083335
Fördervolumen	45.000 Euro
Partner vor Ort	Madagaskar Hilfe e.V.
Laufzeit	Jun. 2021 bis Dez. 2021



Allgemeiner Hintergrund

In Madagaskar lag die Einschulungsrate bereits vor 10 Jahren bei nur 73% und auch heute noch hat jedes vierte Kind keinen Zugang zu Bildung. Jedoch ist Bildung wichtig für die sozial-ökonomische Entwicklung und Entfaltung in allen Bereichen eines Landes, insbesondere in einem Land wie Madagaskar. Es ist dringend notwendig und wichtig, dass alle Initiativen auf lokaler, nationaler und internationaler Ebene ergriffen werden, um ausreichend gute schulische Infrastruktur zu schaffen.

Hintergrund zum Projekt und aktuelle Herausforderungen

Die öffentliche Grundschule Tsiaverindoha mit drei Klassenräumen wurde im Jahr 1980 auf Elterninitiative aus einfachsten im Ort verfügbaren Mitteln gebaut. Das Gebäude ist aus handgefertigten Tonziegeln und hat ein Strohdach. Die Schule wurde im Laufe der Jahre um zwei weitere Gebäude, eins mit zwei Klassenzimmern und eins mit einem Klassenzimmer, erweitert. Das erste Gebäude aus 1980 und die Schulmöbel befinden sich in einem voranschreitend schlechten Zustand. Der Regen dringt durch die Decke ins Innere, Wände sind nass und bröckeln ab, die Bausubstanz wird durch die Feuchtigkeit enorm beschädigt, so dass die Decke einzustürzen droht. Bei Regen kann in diesem Gebäude gar nicht unterrichtet werden und so kommt es oft zu Unterrichtsausfällen.

Projektmaßnahmen / Projektbeschreibung

Bau von zwei Schulgebäuden mit jeweils 2 Klassenräumen inkl. Schulmöbel, Büro

vorher

nachher



Jahresbericht 2021

Malawi	Chideya
Projektart	Grundschule
Projektvorhaben	8 Klassenräume inkl. Möbel, Toiletten
Zielgruppe	ca. 400 SchülerInnen
Land	Malawi
Ort	Chideya
GPS	-15.865558, 35.371105
Fördervolumen	80.000 €
Partner vor Ort	abc-Gesellschaft
Laufzeit	Aug. 2020 bis April 2021



Allgemeiner Hintergrund

Aufgrund der Bevölkerungsentwicklung herrscht in Malawi ein großer Mangel an Schulen. 35% der Schulpflichtigen haben gar keine Schule. Andere lernen ohne Dach über dem Kopf und sitzen auf Steinen. Millionen Kindern, besonders in ländlichen Distrikten – ist deshalb ein Schulbesuch unmöglich, oder sie müssen Schulwege von 5 bis 8 km pro Strecke zurücklegen. Die Schulwege sind gefährlich für die Kinder, weil es auch immer wieder zu Übergriffen auf Mädchen kommt.

Hintergrund zum Projekt und aktuelle Herausforderungen

Der Distrikt Mulanje hat rund 430.000 Einwohner und eine Fläche von 2.056 km². Die Einwohnerzahl steigt ständig an. Es gab keine Schule in der Nähe des Ortes Chideya, aber sehr viele Kinder, die dort Bildung benötigten. Die nächste Schule war mehr als 6 Kilometer entfernt. Das bedeutete, dass kleinere Kinder es zu Fuß nicht schaffen, die nächstliegende Schule zu erreichen – das wären mindestens 12 Kilometer pro Tag Fußweg.

Projektmaßnahmen / Projektbeschreibung

Bau eines Schulgebäudes mit 8 Klassenräumen inkl. Schulmöbel, Toiletten

vorher

nachher



Jahresbericht 2021

Malawi	Chilanga
Projektart	Grundschule
Projektvorhaben	3 neue und 4 renovierte Klassenräume inkl. Möbel, Workshops
Zielgruppe	ca. 1.488 Schüler/innen
Land	Malawi
Ort	Chilanga
GPS	-14.09458 34.19469
Fördervolumen	69.950 Euro
Partner vor Ort	Deutsche WHH e.V.
Laufzeit	Juli 2021 bis Aug. 2022



Allgemeiner Hintergrund

Die Chilanga Schule gehörte zu den ältesten Schulen in dieser Gegend, sie wurde bereits in den 40er Jahren gegründet. Die bestehenden Schulgebäude wurden Ende der 60er und in den 70ern gebaut. Aufgrund von unzureichender Instandhaltung waren besonders das größte Gebäude im schlechten Zustand und renovierungsbedürftig. Die wachsende Zahl der Schülerinnen und Schüler an dieser Schule führt leider dazu, dass viele Klassen im Freien lernen mussten.

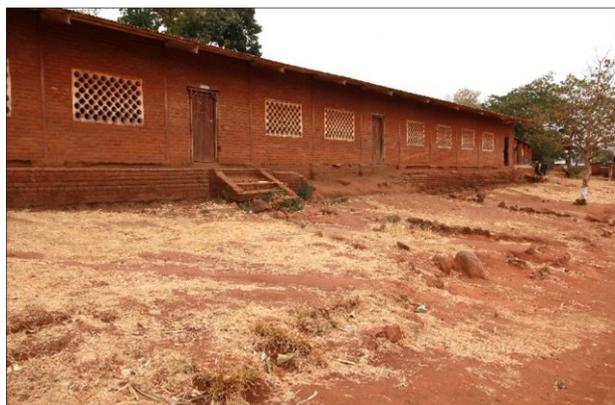
Hintergrund zum Projekt und aktuelle Herausforderungen

Im Jahr 2018 hat FL&HELP zwei Schulgebäude mit 2 bzw. 3 Klassenräumen an der Chilanga Schule renoviert, komplett mit Schulmöbeln ausgestattet und eine Solaranlage für einen Klassenraum und das Lehrerzimmer installiert. Bereits 2018 haben auch die ersten Hygiene- und Ernährungs-Workshops stattgefunden. Des Weiteren hat im Jahr 2019 FLY&HELP mit der Unterstützung des IOC einen Sportplatz zum Ausüben diverser Sportarten in Chilanga errichtet. Nun wird die nächste Erweiterung ausgeführt.

Projektmaßnahmen / Projektbeschreibung

Bau eines weiteren Schulgebäudes mit 3 Klassenräumen inkl. Schulmöbel und Renovierung 4 weiterer Klassenräume inkl. Möbel, Workshops

vorher



im Bau - November 2021



Jahresbericht 2021

Malawi	Chiuno
Projektart	Grundschule
Projektvorhaben	4 Klassenräume inkl. Möbel, Toiletten
Zielgruppe	ca. 128 Schüler/innen
Land	Malawi
Ort	Chiuno
GPS	-13.010028, 33.503750
Fördervolumen	61.943 Euro
Partner vor Ort	YOOW e.V.
Laufzeit	Mai 2021 bis Mai 2022



Allgemeiner Hintergrund

In Chiuno Village gibt es keinen Strom und kein fließendes Wasser. Die Menschen leben von Subsistenzlandwirtschaft, wobei nur eine Ernte im Jahr möglich ist: nach der Regenzeit. Ackerland bleibt aus Mangel an Wasser einen Großteil des Jahres ungenutzt. Tagelohnarbeiten bedingen, dass Familienväter oft auswärts arbeiten müssen und daher für die Familie nur selten da sein können. Die Bewohner von Chiuno haben 2018 die Bürgerinitiative CBO gegründet. Damit waren die Voraussetzungen für eine Kooperation zwischen der CBO und YOOW e.V. für ein vielfältiges Zentrum, mit dem Schwerpunkt Schule in mehreren Bauphasen gegeben.

Hintergrund zum Projekt und aktuelle Herausforderungen

Auf dem gemeinsam erworbenen Grundstück (Eigentümer ist die CBO) soll ein Kulturzentrum aus Kindergarten, Schule, Ausbildungswerkstätten (insbesondere für Frauen zur Existenzgründung), Seniorentreff und einer Kantine entstehen. Außerdem soll ein Ärztehaus für die medizinische Versorgung auch für die Nachbardörfer von Chiuno Village gebaut werden. Das Chiuno Cultural Center soll einen Arbeits- und Erfahrungsraum bieten, um Kindern, besonders auch Mädchen, eine Schulbildung zu ermöglichen und die noch immer bestehende Kinderarbeit auf den Tabakplantagen in Kasungu nachhaltig eindämmen.

Projektmaßnahmen / Projektbeschreibung

Bau eines Schulgebäudes mit 4 Klassenräumen inkl. Schulmöbel, Toiletten

vorher



im Bau – Januar 2022



Jahresbericht 2021

Malawi	Mtamba
Projektart	Grundschule
Projektvorhaben	8 Klassenräume inkl. Möbel, Toiletten, Solar
Zielgruppe	ca. 400 SchülerInnen
Land	Malawi
Ort	Mtamba
GPS	-15.967736, 35.32742
Fördervolumen	89.200 €
Partner vor Ort	abc-Gesellschaft
Laufzeit	Apr. 2021 bis Okt. 2021



Allgemeiner Hintergrund

Die bestehenden Schulen in Malawi sind alle restlos überfüllt und es sitzen teilweise 150 Kinder zusammengedrängt in einem Klassenraum. So ist Lernen unmöglich.

Mit dem Bau neuer Schulen in Malawi möchte man erreichen, dass maximal 50 Kinder in einer Klasse unterrichtet werden. Und dass die Kinder nicht mehr stundenlang täglich zur Schule und wieder heimlaufen müssen.

Hintergrund zum Projekt und aktuelle Herausforderungen

Es gab keine Schule in der Nähe des Ortes Mtamba, aber sehr viele Kinder, die dort Bildung benötigten. So gingen einige Kinder erst im Alter von 9 oder 10 Jahren in die Schule und verloren bis zu vier Jahren von den 8 Grundschuljahren, oder sie gingen gar nicht zur Schule, weil den Eltern der Schulweg zu gefährlich war. In der Regenzeit konnte auch kein Kind zur Schule gehen, weil der Weg zur nächsten Schule war.

Projektmaßnahmen / Projektbeschreibung

Bau eines Schulgebäudes mit 8 Klassenräumen inkl. Schulmöbel, Toiletten. Solar

nacher



Jahresbericht 2021

Malawi	Nakonya
Projektart	Grundschule
Projektvorhaben	4 Klassenräume inkl. Möbel, Toiletten
Zielgruppe	ca. 200 SchülerInnen
Land	Malawi
Ort	Nakonya
GPS	-15.747686, 35 4223883
Fördervolumen	60.000 Euro
Partner vor Ort	abc-Gesellschaft
Laufzeit	Apr. 2021 bis Aug. 2021



Allgemeiner Hintergrund

Aufgrund der Bevölkerungsentwicklung herrscht in Malawi ein großer Mangel an Schulen. 35% der Schulpflichtigen haben gar keine Schule. Andere lernen ohne Dach über dem Kopf und sitzen auf Steinen. Millionen Kindern, besonders in ländlichen Distrikten – ist deshalb ein Schulbesuch unmöglich, oder sie müssen Schulwege von 5 bis 8 km pro Strecke zurücklegen. Die Schulwege sind gefährlich für die Kinder, weil es auch immer wieder zu Übergriffen auf Mädchen kommt.

Hintergrund zum Projekt und aktuelle Herausforderungen

Der Ort Nakonya hat eine christliche Bevölkerung. Im Distrikt Mulanje sind 88% Christen. Das Dorf besteht mit den umliegenden 6 Nachbardörfern aus 4.500 Familien und hat eine Christliche Gemeinde, die von einem Priester aus dem Nachdorf Namungela betreut wird. Die nächste Schule ist in Muonekera und 6 km entfernt. Das bedeutet einen Schulweg hin und zurück von 12 Kilometern zu Fuß pro Tag für die Kinder. Aus diesem Grund gehen nur wenige Kinder aus dem Dorf zur Schule.

Projektmaßnahmen / Projektbeschreibung

Bau eines Schulgebäudes mit 4 Klassenräumen inkl. Schulmöbel, Toiletten

nachher



Jahresbericht 2021

Malawi	Ngala
Projektart	Grundschule
Projektvorhaben	4 Klassenräume inkl. Möbel, Toiletten, Waschräume
Zielgruppe	ca. 1.630 SchülerInnen
Land	Malawi
Ort	Ngala
GPS	-12.3697530, 34.0608378
Fördervolumen	49.880 Euro
Partner vor Ort	Malawi-Hilfe Schwindegg e.V.
Laufzeit	Apr. 2021 bis Sep. 2021



Allgemeiner Hintergrund

Im März 2020 wurde an der Ngala Primary School das Thema fehlende schulische Infrastruktur nochmals auf einem School Development Meeting der Community Village Heads, des School Committee und der Parent Teachers Association als dringendstes Thema kommuniziert, um Schulraum und steigende Schülerzahlen in Einklang zu bringen.

Hintergrund zum Projekt und aktuelle Herausforderungen

Die Zahl der Schüler an der Grundschule in Ngala wuchs kontinuierlich. Mitte 2018 von 1.560 auf 1.630 zum Schulbeginn im September 2019 (846 Mädchen und 784 Jungen). Die Infrastruktur mit 12 Schulräumen an der Schule hielt diesem Wachstum nicht Stand, also vergrößerten sich die Klassen kontinuierlich. Die Lernsituation verschlechterte sich im Gegenzug schrittweise. Es gab 18 Lehrer an der Schule, sodass das Schüler-Lehrer-Verhältnis bei 135 lag. Nicht alle Kinder hatte die Möglichkeit an einer Schulbank zu sitzen, da die Größe der Klassenräume und deren Möblierung nicht auf die gegebenen Schülerzahlen ausgerichtet waren.

Projektmaßnahmen / Projektbeschreibung

Bau eines Schulgebäudes mit 4 Klassenräumen inkl. Schulmöbel, Toiletten, Waschräume

vorher

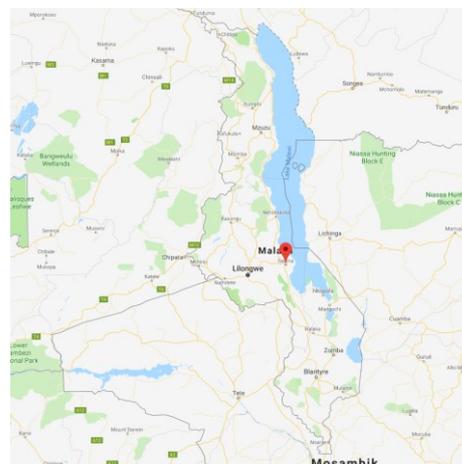


nachher



Jahresbericht 2021

Malawi	Salima/Kantchenche
Projektart	Grundschule
Projektvorhaben	8 Klassenräume inkl. Möbel, Brunnen, Solaranlage, 6 Lehrerwohnungen, Toiletten
Zielgruppe	ca. 400 SchülerInnen
Land	Malawi
Ort	Kantchenche /Salima
GPS	-13.65378, 34.54008833
Fördervolumen	143.225 Euro
Partner vor Ort	abc-Gesellschaft
Laufzeit	Sep. 2020 bis Mär. 2021



Allgemeiner Hintergrund

Aufgrund der Bevölkerungsentwicklung herrscht in Malawi ein großer Mangel an Schulen. 35% der Schulpflichtigen haben gar keine Schule. Andere lernen ohne Dach über dem Kopf und sitzen auf Steinen. Millionen Kindern, besonders in ländlichen Distrikten – ist deshalb ein Schulbesuch unmöglich, oder sie müssen Schulwege von 5 bis 8 km pro Strecke zurücklegen. Die Schulwege sind gefährlich für die Kinder, weil es auch immer wieder zu Übergriffen auf Mädchen kommt.

Hintergrund zum Projekt und aktuelle Herausforderungen

Die erste Primary School namens „Chidowola“ mit 8 Klassenräumen, Küche, Lehrerzimmer und Toiletten wurde im Jahr 2019 erbaut. Ca. 4 Kilometer von der ersten Primary School entfernt wurde die zweite Primary School „Mpindimbi“ gebaut. Sie besteht ebenfalls aus acht Klassenräumen, 6 Lehrerwohnungen, einem Brunnen und einem Solarsystem. Bei den Lehrerwohnungen handelt es sich um 3 Doppelhäuser, für je 2 Familien.

Projektmaßnahmen / Projektbeschreibung

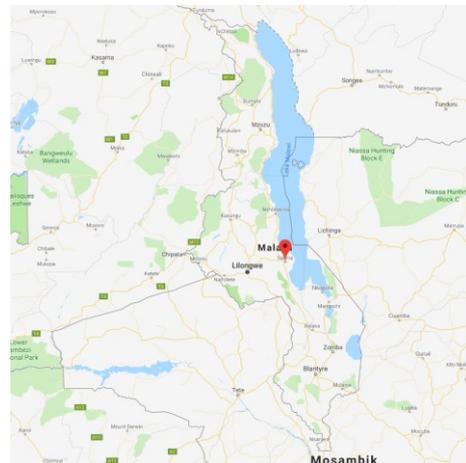
Bau eines Schulgebäudes mit 3 Klassenräumen inkl. Schulmöbel, Renovierung 4 Klassenräume inkl. Möbel, Workshops

nacher



Jahresbericht 2021

Malawi	Salima
Projektart	Secondary School
Projektvorhaben	4 Klassenräume inkl. Möbel, Brunnen, Solaranlage, 3 Lehrerwohnungen
Zielgruppe	ca. 200 SchülerInnen
Land	Malawi
Ort	Kantchenche /Salima
GPS	-13.647100, 34.513702
Fördervolumen	115.000 Euro
Partner vor Ort	abc-Gesellschaft
Laufzeit	Sep. 2021 bis Jan. 22



Allgemeiner Hintergrund

Die bestehenden Schulen in Malawi sind alle restlos überfüllt und es sitzen teilweise 150 Kinder zusammengedrängt in einem Klassenraum. So ist Lernen unmöglich.

Mit dem Bau neuer Schulen in Malawi möchte man erreichen, dass maximal 50 Kinder in einer Klasse unterrichtet werden. Und dass die Kinder nicht mehr stundenlang täglich zur Schule und wieder heimlaufen müssen.

Hintergrund zum Projekt und aktuelle Herausforderungen

Im Jahr 2020 wurde in Salima eine Grundschule gebaut. Im Jahr 2021 dann eine weitere. Und Ende 2021 dann die Secondary School.

Die Absolventen der 8-jährigen Primaries mit Examen können nun auf die 4-jährige Kuluunda Secondary wechseln. Die Absolventen der Secondary mit staatlichem Abschluss-Examen können in das College gehen.

Projektmaßnahmen / Projektbeschreibung

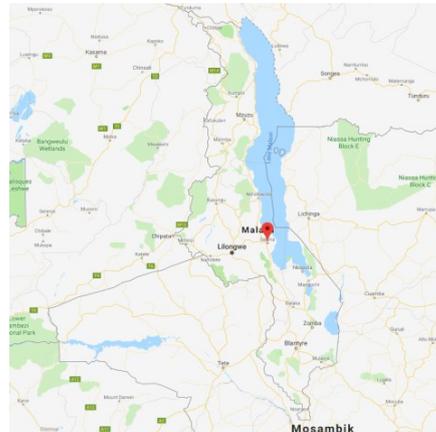
Bau eines Schulgebäudes mit 4 Klassenräumen inkl. Schulmöbel, Brunnen, Solaranlage, 3 Lehrerwohnungen

nacher



Jahresbericht 2021

Malawi	Salima
Projektart	Vorschule
Projektvorhaben	3 Klassenräume inkl. Möbel, Büro, Lager, Kochplatz
Zielgruppe	ca. 120 SchülerInnen
Land	Malawi
Ort	Kantchenche /Salima
GPS	-13.65378, 34.54008833
Fördervolumen	45.000 Euro
Partner vor Ort	abc-Gesellschaft
Laufzeit	Sep. 2021 bis Jan. 22



Allgemeiner Hintergrund

Aufgrund der Bevölkerungsentwicklung herrscht in Malawi ein großer Mangel an Schulen. 35% der Schulpflichtigen haben gar keine Schule. Andere lernen ohne Dach über dem Kopf und sitzen auf Steinen. Millionen Kindern, besonders in ländlichen Distrikten – ist deshalb ein Schulbesuch unmöglich, oder sie müssen Schulwege von 5 bis 8 km pro Strecke zurücklegen. Die Schulwege sind gefährlich für die Kinder, weil es auch immer wieder zu Übergriffen auf Mädchen kommt.

Hintergrund zum Projekt und aktuelle Herausforderungen

Im Jahr 2020 wurde in Salima eine Grundschule gebaut. Im Jahr 2021 eine weitere. Und Ende 2021 dann eine Secondary School.

In der unmittelbaren Nähe der ersten Grundschule wurde ebenfalls Ende 2021 eine Vorschule gebaut.

Projektmaßnahmen / Projektbeschreibung

Bau eines Schulgebäudes mit 3 Klassenräumen inkl. Schulmöbel, Büro, Lager, Kochplatz

nacher



Jahresbericht 2021

Malawi	Sambatiyayo
Projektart	Grundschule
Projektvorhaben	8 Klassenräume inkl. Möbel, Toiletten, Brunnen, Solare
Zielgruppe	ca. 400 SchülerInnen
Land	Malawi
Ort	Sambatiyayo
GPS	-16.074583, 35.347575
Fördervolumen	93.000 Euro
Partner vor Ort	abc-Gesellschaft
Laufzeit	Apr. 2021 bis Okt. 2021



Allgemeiner Hintergrund

Die bestehenden Schulen in Malawi sind alle restlos überfüllt und es sitzen teilweise 150 Kinder zusammengedrängt in einem Klassenraum. So ist Lernen unmöglich. Mit dem Bau neuer Schulen in Malawi möchte man erreichen, dass maximal 50 Kinder in einer Klasse unterrichtet werden. Und dass die Kinder nicht mehr stundenlang täglich zur Schule und wieder heimlaufen müssen.

Hintergrund zum Projekt und aktuelle Herausforderungen

Aufgrund fehlender schulischer Infrastruktur in Sambatiyayo wurde eine komplett neue Schule gebaut. Eine vollständige Primarschule besteht aus 8 Klassenräumen: 4 Klassenräume für die Lower Primary School (Klasse 1 bis 4) und 4 Klassenräume für die Upper Primary School (Klasse 5 bis 8). Im Gebäude gibt es zusätzlich ein Büro/Lehrerzimmer. Ein Brunnen wurde gebohrt und eine Solaranlage wurden installiert.

Projektmaßnahmen / Projektbeschreibung

Bau eines Schulgebäudes mit 8 Klassenräumen inkl. Schulmöbel, Brunnen, Solar

nacher

Foto: Ken Chide



Jahresbericht 2021

Mali	Bolokoro
Projektart	Grundschule
Projektvorhaben	3 Klassenräume inkl. Möbel, Renovierung 3 KL, Brunnen, Solaranlage, Toiletten
Zielgruppe	ca. 202 Schüler/innen
Land	Mali
Ort	Bolokoro
GPS	11.166667, -7.750000
Fördervolumen	58.450 Euro
Partner vor Ort	KHW Dritte Welt e.V.
Laufzeit	Mai 2021 bis Nov. 2021



Allgemeiner Hintergrund

Die Bevölkerung Malis lebt hauptsächlich von der Landwirtschaft (Anbau von Zwiebeln, Kartoffeln, etc.), Viehzucht, Töpferei und Kleinhandel. Einige legen auch Gemüsegärten an. Der durchschnittliche Tagesverdienst eines arbeitenden Erwachsenen beträgt signifikant unter 1 US-Dollar pro Kopf. Es besteht ein hoher Bedarf an Alphabetisierungskursen und ähnlichen Projekten, wie Workshops zu den Themen Hygiene und traditionelle Praktiken. Zudem führt die fehlende Schulbildung der Eltern oft zu einer unbewussten Unterschätzung der Wichtigkeit von Schulbildung, insbesondere für Mädchen.

Hintergrund zum Projekt und aktuelle Herausforderungen

In Bolokoro leben derzeit etwa 2.678 Einwohner*innen. 202 Schüler*innen besuchten die bestehende Primarschule in Bolokoro. Weitere 50 Kinder und Jugendliche im grundschulfähigen Alter warteten auf einen Schulplatz. Die Anzahl von schulreifen Kindern nimmt jährlich erheblich zu, denn die Geburtenrate ist hoch. Oft sind es Mädchen, die zu Gunsten der Jungen auf den Schulplatz verzichten müssen. Es werden mehr Klassenräume benötigt.

Projektmaßnahmen / Projektbeschreibung

Bau eines Schulgebäudes mit 3 Klassenräumen inkl. Schulmöbel, Renovierung von 3 Klassenräumen, Solaranlage, Brunnen, Toiletten

vorher



nachher



Jahresbericht 2021

Mali	Ogdiré
Projektart	Grundschule
Projektvorhaben	4 Klassenräume inkl. Möbel, Bibliothek, Direktion, Solaranlage, Brunnen, Toiletten
Zielgruppe	ca. 300 SchülerInnen
Land	Mali
Ort	Ogdiré
GPS	14.026944, -3.552500
Fördervolumen	58.445 Euro
Partner vor Ort	KHW Dritte Welt e.V.
Laufzeit	Jan. 2021 bis Jun. 2021



Allgemeiner Hintergrund

Die Grundschule in Ogdiré bestand aus vier Klassenräumen, die man nicht als Klassenräume bezeichnen konnte. Es waren Hütten aus Zweigen und Blättern, in die Schulbänke gestellt wurden. Die Zustände in diesen Räumlichkeiten waren unzumutbar, es war heiß und stickig oder es regnete hinein. Sobald ein Sturm aufzog, unterbrachen die Lehrer den Unterricht und schickten die Kinder heim. Diese gefährlichen Bedingungen sorgten dafür, dass viele Eltern ihre Kinder nicht zur Schule schickten.

Hintergrund zum Projekt und aktuelle Herausforderungen

Des Weiteren hatte die Schule keinen Platz, um allen schulfähigen Kindern einen Sitzplatz bereitzustellen. Die vorhandenen Einrichtungsgegenstände wie Tische, Stühle und Bänke waren alt, defekt und nicht ausreichend vorhanden. Zusätzlich waren die hygienischen Bedingungen unzureichend, da es keinen Zugang zu sauberem Trinkwasser und zum Händewaschen gibt.

Projektmaßnahmen / Projektbeschreibung

Bau eines Schulgebäudes mit 4 Klassenräumen inkl. Schulmöbel, Bibliothek, Direktion, Solaranlage, Brunnen, Toiletten

vorher



nachher



Jahresbericht 2021

Myanmar	Min Yoa
Projektart	Grundschule
Projektvorhaben	6 Klassenräume inkl. Möbel
Zielgruppe	ca. 232 Schüler/innen
Land	Myanmar
Ort	Min Yoa
GPS	20.454880, 96.741860
Fördervolumen	44.000 Euro
Partner vor Ort	Child's Dream
Laufzeit	Nov. 2020 bis Dez. 2021



Allgemeiner Hintergrund

Die Min Yoa Branch Middle School bestand aus einem massiven Gebäude und einem Holzgebäude sowie einer temporären, unsicheren Bambusstruktur, die mit Wellblech verkleidet und mit dem Holzgebäude verbunden ist. Es gab auch sechs Toiletten, von denen zwei nicht mehr im funktionierenden Zustand waren. Der Wellblech-Bau musste dringend abgerissen und durch ein neues Gebäude ersetzt werden.

Hintergrund zum Projekt und aktuelle Herausforderungen

Das Projekt sah vor, die Min Yoa Branch Middle School beim Bau eines massiven Gebäudes mit sechs komplett ausgestatteten Klassenzimmern zu unterstützen.

Das neue Schulgebäude schafft ein sicheres Lernumfeld und unterstreicht die Bedeutung der Bildung. Es bietet den Schülern einen Anreiz, die mittlere Schulbildung fortzusetzen und abzuschließen.

Projektmaßnahmen / Projektbeschreibung

Bau eines Schulgebäudes mit 6 Klassenräumen inkl. Schulmöbel

vorher



nachher



Jahresbericht 2021

Myanmar	Saung Ton
Projektart	Grundschule
Projektvorhaben	5 Klassenräume inkl. Möbel, Lehrerzimmer
Zielgruppe	ca. 175 Schüler/innen
Land	Myanmar
Ort	Saung Ton
GPS	20.236917, 96.758583
Fördervolumen	37.000 Euro
Partner vor Ort	Child's Dream
Laufzeit	Mär. 2021 bis Sep. 2021



Allgemeiner Hintergrund

Die Schule wurde 1986 als Grundschule gegründet und bekam 2016 ein Upgrade als weiterführende Grundschule bis Grade 8.

Das Schulsystem in Myanmar wird reformiert und so entstand die Post Primary School:

Primary School (KG-Grade 1-5) = Grundschule

Post Primary School (Grade 6-8) = erweiterte Grundschule

Middle / Secondary School (Grade 6-9) = weiterführende Schule/Realschule

High School (Grade 10-12) = Gymnasium

Hintergrund zum Projekt und aktuelle Herausforderungen

Für die erweiterte Grundschule wurden zusätzliche Klassenzimmer benötigt. Um diesen Bedarf zu decken, wurde ein neues gemauertes Gebäude mit fünf voll möblierten Klassenzimmern und einem Personalraum gebaut werden. Das neue Gebäude hat auch die beiden temporären Gebäude ersetzen,

Projektmaßnahmen / Projektbeschreibung

Bau eines Schulgebäudes mit 5 Klassenräumen inkl. Schulmöbel, Lehrerzimmer

vorher



nachher



Jahresbericht 2021

Myanmar	Shwe Bo
Projektart	Vorschule
Projektvorhaben	3 Klassenräume inkl. Möbel, Spielplatz
Zielgruppe	ca. 60 SchülerInnen
Land	Myanmar
Ort	Shwe Bo
GPS	22.562599, 95.699636
Fördervolumen	40.000 Euro
Partner vor Ort	People In Need – Gerhard Baumgard Stiftung
Laufzeit	Dez. 2020 bis Mai 2021



Allgemeiner Hintergrund

Die Sisters of Charity betreiben mit vier angestellten Lehrerinnen/Kindergärtnerinnen einen Kindergarten mit Vorschule in Shwe Bo. Kinder im Alter zwischen 3 und 5 Jahre besuchen den Kindergarten von Montag bis Freitag und werden dort betreut. Die Mehrheit der Kinder stammt aus buddhistischen Familien, eine Minderheit stammt aus christlichen und muslimischen Familien. Neben den vier Lehrern helfen die Ordensschwestern bei der Erziehung und der Ausbildung der Kinder.

Hintergrund zum Projekt und aktuelle Herausforderungen

Das alte Kindergartengebäude war zu klein und überfüllt. Der Kindergarten wurde 2015 aus Holz gebaut und war klein und dunkel. Man betreute darin 43 Kinder in zwei Klassenzimmern. Die Klassenzimmer waren nur 37 m² und 28 m² groß.

Das Holzgebäude war nicht nur klein, sondern auch in der Regenzeit kein hygienischer Aufenthaltsort für die Kinder, die mindestens sechs Stunden pro Tag in den kleinen Räumen verbringen mussten, da es keinen überdachten Spielplatz gab.

Projektmaßnahmen / Projektbeschreibung

Bau eines Schulgebäudes mit 3 Klassenräumen inkl. Schulmöbel, Spielplatz

vorher



nachher



Jahresbericht 2021

Namibia	Ojamaungu
Projektart	Grundschule
Projektvorhaben	3 Klassenräume inkl. Möbel, Küche/ Speisesaal, Lager, Hostel, Betreuerzimmer
Zielgruppe	ca. 120 Schüler/innen
Land	Namibia
Ort	Ojamaungu
GPS	-17.41862,14.01833
Fördervolumen	86.178 Euro
Partner vor Ort	Kaokoland e.V.
Laufzeit	Mär. 2021 bis Jun. 2021



Allgemeiner Hintergrund

Der Ort Ojamaungu liegt ca. 30km von Swartbooisdrift am Kunene River entfernt. Swartbooisdrift ist eine kleine Siedlung in der Region Kunene im Norden Namibias. Sie liegt am Ufer des Kunene River, direkt an Grenze zu Angola. Die Siedlung wird von 150 bis 300 halbnomadischen Menschen von Himba- und Herero-Abstammung bevölkert, je nach Saison. Das Projektgebiet liegt außerdem im Kaokoveld, ca. 900 Kilometer nördlich von Windhoek.

Hintergrund zum Projekt und aktuelle Herausforderungen

Nur ein Blechgebäude diente den 105 Kindern in Ojamaungu als Unterrichtsraum. Die Verhältnisse waren als sehr primitiv zu bezeichnen. Selbst der Unterricht unter Bäumen ist aufgrund der Witterung (Hitze oder Regen) fast unmöglich. Eine dachlose Holzpfahlhütte diente als Schlafraum. Für die drei Lehrkräfte war keine Unterkunft vorhanden, selbst ein Kochplatz konnte nicht ausgemacht werden.

Projektmaßnahmen / Projektbeschreibung

Bau eines Schulgebäudes in Atriumform mit 3 Klassenräumen inkl. Möbel, Küche/ Speisesaal, Lager, Hostel und Betreuerzimmer

vorher

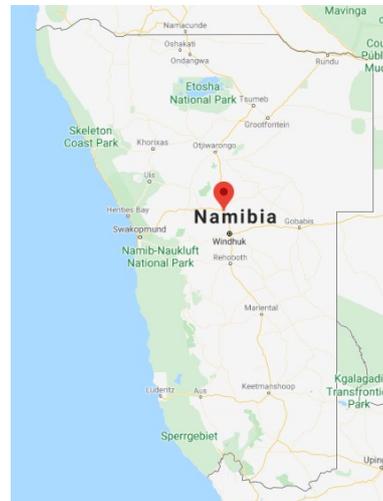


nachher



Jahresbericht 2021

Namibia	Okahandja
Projektart	Vorschule
Projektvorhaben	2 Klassenräume inkl. Möbel, Lagerraum, Sanitärblock
Zielgruppe	ca. 105 SchülerInnen
Land	Namibia
Ort	Okahandja
GPS	-22.01113,16.92886
Fördervolumen	39.242 Euro
Partner vor Ort	Stiftung Steps for Children
Laufzeit	Feb. 2021 bis Jun. 2021



Allgemeiner Hintergrund

Im Jahr 2003 entstand in Okahandja das Community Center ILENI TULIKWAFENI für 10.000 Menschen in einem Informal Settlement (Armensiedlung) – von denen ein Großteil Kinder und Jugendliche sind, die Perspektiven brauchen. Hunger und Krankheit, Arbeitslosigkeit und Gewalt bestimmen den Alltag.

Es wurden 55 Kinder im Alter von 4-8 Jahren in zwei Vorschulklassen im Haupthaus des Community Centers unterrichtet. Der Vormittagsunterricht für Vorschulkinder wird zukünftig im neuen Gebäude stattfinden.

Hintergrund zum Projekt und aktuelle Herausforderungen

Ein neues Gebäude mit zwei Unterrichtsräumen in der Größe von je 30 qm und ein Sanitärblock mit je 2 Toiletten für Jungen und Mädchen wurden für die Vorschulkinder gebaut.

Projektmaßnahmen / Projektbeschreibung

Bau eines Schulgebäudes mit 2 Klassenräumen inkl. Schulmöbel, Lagerraum, Sanitärblock

vorher



nachher



Jahresbericht 2021

Namibia	Okondjombo
Projektart	Grundschule
Projektvorhaben	2 Klassenzimmer inkl. Möbel, Küche/Speisesaal
Zielgruppe	ca. 60 Schüler/innen
Land	Namibia
Ort	Okondjombo
GPS	-18.275036, 12.898964
Fördervolumen	69.400 Euro
Partner vor Ort	Kaokoland e.V.
Laufzeit	Apr. 2021 bis Okt. 2021



Allgemeiner Hintergrund

Okondjombo liegt ungefähr 132 km von der Stadt Opuwo entfernt im Kaokoveld, ca. 870 Kilometer nördlich von Windhoek.

Die Schüler dort gehören hauptsächlich der Ethnie der Ovahimba an. Vereinzelt lernen dort auch andere Zembakinder (Ovahimba, Owatwa, Tjimba, Mbandanderu). Die Zemba gehören alle zur Sprachgruppe der Herero.

Im Jahr 2020 wurden in Okondjombo 60 Kinder von zwei Lehrern in den Klassen 0 bis 3 unterrichtet. Die Kinder kamen aus den umliegenden Dörfern. Erfahrungsgemäß steigt die Anzahl der Schüler schnell an, wenn es neue Schulgebäude gibt.

Hintergrund zum Projekt und aktuelle Herausforderungen

Die Schule in Okondjombo bestand nur aus einigen provisorischen Verschlägen aus Wellblech, Planen und Holz. Der Unterricht in diesen „Hütten“ war aufgrund der Witterung sehr schwierig bis unmöglich.

Projektmaßnahmen / Projektbeschreibung

Bau eines Schulgebäudes mit 2 Klassenräumen inkl. Schulmöbel, Küche/Speisesaal

vorher



nachher



Jahresbericht 2021

Namibia	Omangete III
Projektart	Grundschule
Projektvorhaben	3 Klassenzimmer inkl. Möbel
Zielgruppe	ca. 375 Schüler/innen
Land	Namibia
Ort	Omangete III
GPS	-17.5346720,13.3776820
Fördervolumen	60.000 Euro
Partner vor Ort	Kaokoland e.V.
Laufzeit	Apr. 2021 bis Jun. 2021



Allgemeiner Hintergrund

Das Projekt befindet sich am Dorf Omangete in der Kunene-Region. Hier ist eines der letzten frei und traditionell lebenden Völker angesiedelt, die Ovahimba, zu den Herero gehörend. Die Entfernung von Windhoek beträgt ca. 900 km.

Bei den Ovahimba besteht zunehmend der Wunsch, ihre Kinder zur Schule zu schicken und auch die Kinder selbst möchten gerne zur Schule gehen. Ebenso legt die Regierung Wert darauf, die Ovahimba als archaisch lebende Gemeinschaft in die Sozialgemeinschaft einzugliedern, zu fördern und zu bilden.

Hintergrund zum Projekt und aktuelle Herausforderungen

FLY & HELP hat an dieser Schule bisher drei Klassenräume und eine Küche/Speisesaal sowie ein Hostel gebaut. Vorher schliefen die Kinder auf dem nackten Erdboden, zugedeckt mit Lumpen. Als man mit dem Bau begonnen hatte, waren 165 Schüler an der Schule in Omangete. Drei Jahre später waren es bereits 375 Kinder. Es fehlten daher wieder Klassenräume, da sich 125 Kinder einen Klassenraum teilen mussten.

Projektmaßnahmen / Projektbeschreibung

Bau eines Schulgebäudes mit 3 Klassenräumen inkl. Schulmöbel

vorher / vor dem Ausbau



nachher



Jahresbericht 2021

Namibia	Ombandaondu II
Projektart	Grundschule
Projektvorhaben	Sanitärblock
Zielgruppe	ca. 100 Schüler/innen
Land	Namibia
Ort	Ombandaondu II
GPS	-17.4867930, 13.3076340
Fördervolumen	24.500 Euro
Partner vor Ort	Kaokoland e.V.
Laufzeit	Sep. 2021 bis Dez. 2021



Allgemeiner Hintergrund

Das Dorf Ombandaondu befindet sich ca. 30 km von Okanguati entfernt im Norden Namibias. Hier ist eines der letzten frei und traditionell lebenden Völker angesiedelt, die Ovahimba, zu den Herero gehörend. Die Entfernung von Windhoek beträgt ca. 900 km.

Die Buschschule unterrichtete die Klassenstufen 1 bis 3 in kleinen Hütten aus Lehm. Es gab für die Kinder keinen Schlafraum, sondern nur einen mit Holz umzäunten Bereich, und die Lehrer übernachteten im Lagerraum.

Hintergrund zum Projekt und aktuelle Herausforderungen

Im Jahr 2017 wurden an der Schule drei neue Klassenräume, eine Küche und Hostel gebaut. Im Jahr 2019 wurde ein Brunnen gebohrt und eine Solaranlage angebracht, auch weitere Betten fürs Hostel angeschafft. Im Jahr 2021 wurde die Anlage um einen Sanitärblock erweitert.

Projektmaßnahmen / Projektbeschreibung

Bau eines Sanitärblocks

vorher / vor dem Ausbau



nachher



Jahresbericht 2021

Namibia	Omuhero
Projektart	Hostel
Projektvorhaben	Hostel mit Ausstattung
Zielgruppe	ca. 95 SchülerInnen
Land	Namibia
Ort	Omuhero
GPS	17.4225990,13.2399670
Fördervolumen	48.000 Euro
Partner vor Ort	Kaokoland e.V.
Laufzeit	Jan. 2021 bis Jun. 2021



Allgemeiner Hintergrund

In der Grundschule in Omuhero wurden 95 Kinder der Klassenstufen 1-3 (Tendenz steigend) von drei Lehrern unterrichtet.

Bis zum Jahr 2019 hatten die Kinder dort nur einen Klassenraum zur Verfügung stehen. Die Kinder der Klassen 2 und 3 wurden in Zelten und unter Wellblechdächern unterrichtet. Sie schliefen und aßen unter freiem Himmel und unter Bäumen.

Im Jahr 2019 hat FLY & HELP in Omuhero ein solides Gebäude mit 2 Klassenräumen gebaut. Dieses wurde bis Anfang 2021 provisorisch auch als Schlafplatz für die Kinder genutzt. Abends wurden die Schulmöbel zur Seite geschoben und die Kinder schliefen auf dem Boden im Klassenraum.

Hintergrund zum Projekt und aktuelle Herausforderungen

Daher wurde in Omuhero ein Hostel bebaut, damit die Kinder in richtigen Betten schlafen konnten. Die Zimmer wurden mit Hochbetten und Spinden ausgestattet.

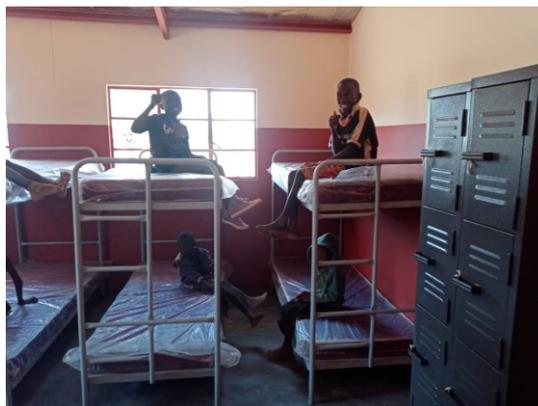
Projektmaßnahmen / Projektbeschreibung

Bau eines Hostels mit Ausstattung

vorher / vor dem Ausbau



nachher



Jahresbericht 2021

Namibia Orokakaru II	
Projektart	Grundschule
Projektvorhaben	Hostel inkl. Einrichtung
Zielgruppe	ca. 96 SchülerInnen
Land	Namibia
Ort	Orokakaru
GPS	-17.99659,13.77802
Fördervolumen	48.000 Euro
Partner vor Ort	Kaokoland e.V.
Laufzeit	Jan. 2021 bis Mär. 2021



Allgemeiner Hintergrund

Die Orokakaru Schule, die sich in Vorschule und die Klassen 1-3 aufteilte, besuchten 96 Kinder. 3 Lehrer unterrichteten dort. Die Schule verfügte lediglich über ein Wellblech-Klassenzimmer und eine Lehrerunterkunft mit einer Matratze auf dem Boden. Kinder, die an der Schule während der Woche bleiben mussten, schliefen im Freien oder auf dem Boden des Klassenraums.

Hintergrund zum Projekt und aktuelle Herausforderungen

Als Soforthilfe bzw. im ersten Schritt wurden im Jahr 2020 zwei neue Klassenräume und eine kleine Küche mit Aula/Speisesaal gebaut. Im Jahr 2021 wurde dann ein Hostel gebaut. Solange schliefen die Kinder übergangsweise in den Klassenräumen oder im Speisesaal. Die Hostelzimmer wurden mit Hochbetten und Spinden ausgestattet.

Projektmaßnahmen / Projektbeschreibung

Bau eines Hostels mit Ausstattung

vorher / vor dem Ausbau



nachher



Jahresbericht 2021

Namibia	Orotumba
Projektart	Grundschule
Projektvorhaben	2 Klassenzimmer inkl. Möbel, Küche/Speisesaal, Zaun und Solaranlage
Zielgruppe	Ca. 90 Schüler/innen
Land	Namibia
Ort	Orotumba
GPS	-17.34274,13.78388
Fördervolumen	84.365 Euro
Partner vor Ort	Kaokoland e.V.
Laufzeit	Feb. 2021 bis Mai 2021



Allgemeiner Hintergrund

Orotumba liegt ungefähr 95 km von der Stadt Okanguati und 131 km von der Stadt Opuwo entfernt im Kaokoveld, ca. 900 Kilometer nördlich von Windhoek. Bei Antragstellung wurden 90 Kinder von zwei Lehrern in Orotumba unterrichtet. Die Kinder kommen aus den umliegenden Dörfern.

Hintergrund zum Projekt und aktuelle Herausforderungen

Die Schule in Orotumba liegt in der Nähe einer alten Sodalith Mine. Das für die dortigen Minenarbeiter errichtete Kirchengebäude wurde behelfsweise auch als Schulgebäude genutzt. Der Bauzustand des Gebäudes war sehr schlecht. Außerdem stellten Überlassungen dieser Art immer wieder die Gefahr einer Wiederinanspruchnahme dar, sodass der Schulbetrieb hätte jederzeit gestört werden können. Eine Blechhütte und weitere provisorische Hütten wurden von Vorschulkindern und Kindern der Klassenstufe 1 genutzt. Das Kirchengebäude war für Klassenstufe 2 und 3, obwohl es nur ein Raum war, der provisorisch getrennt werden musste.

Projektmaßnahmen / Projektbeschreibung

Bau eines Schulgebäudes mit 2 Klassenräumen inkl. Schulmöbel, Küche/Speisesaal, Zaun und Solaranlage

vorher

nachher



Jahresbericht 2021

Namibia	Orue II
Projektart	Grundschule
Projektvorhaben	Hostel inkl. Einrichtung
Zielgruppe	ca. 110 SchülerInnen
Land	Namibia
Ort	Orue II
GPS	-17.3919650,13.6084120
Fördervolumen	36.833 Euro
Partner vor Ort	Kaokoland e.V.
Laufzeit	Mai 2021 bis Sep. 2021



Allgemeiner Hintergrund

Das Dorf Orue liegt ca. 40 Kilometer von Okanguati entfernt und befindet sich 15 Kilometer tief im Busch. Hier ist eines der letzten frei und traditionelle lebenden Völker angesiedelt, die Ovahimba, zu den Herero gehörend. Die Entfernung von Windhoek beträgt ca. 900 km.

Hintergrund zum Projekt und aktuelle Herausforderungen

Wie alle „mobile units“ liegt Orue in einem sehr unwegsamem Gelände, fernab jeglicher Zivilisation.

In Orue gab es eine Grundschule der Klassen 0-3 mit ca. 110 Schulkindern (Tendenz steigend) und 2 Lehrern. Es gab dort aber kein festes Gebäude. Die Kinder lernten in Lehmhütten und Zelten und schliefen auf dem Boden. Im Jahr 2019 wurde ein Gebäude mit zwei Klassenzimmern gebaut und im Jahr 2021 dann das Hostelzimmer, das mit Hochbetten und Spinden ausgestattet wurde.

Projektmaßnahmen / Projektbeschreibung

Bau eines Hostels mit Ausstattung

vorher / vor dem Ausbau

nachher



Jahresbericht 2021

Namibia	Otjikojo III
Projektart	Grundschule
Projektvorhaben	2 Klassenräume inkl. Möbel
Zielgruppe	ca. 140 SchülerInnen
Land	Namibia
Ort	Otjikojo III
GPS	-17.3462810, 12.9936430
Fördervolumen	38.682 Euro
Partner vor Ort	Kaokoland e.V.
Laufzeit	Jun. 2021 bis Aug. 2021



Allgemeiner Hintergrund

Das Dorf Otjikojo befindet sich in den Bergen ca. 160 km hinter Opuwo, der Distrikthauptstadt der Kunene-Region, in der Epupa-Constituency. Hier ist eines der letzten frei und traditionell lebenden Völker angesiedelt, die Ovahimba, zu den Herero gehörend. Die Entfernung von Windhoek beträgt ca. 900 km.

Hintergrund zum Projekt und aktuelle Herausforderungen

Die Buschschule in Otjikojo wurde 2002 gegründet. Es gab bis zum 2017 dort nur Wellblechhütten oder Zelte als Klassenräume – oder die Kinder wurden im Freien unterrichtet. Sie schliefen auch im Freien auf dem Boden.

Im Jahr 2017 haben wir an der Schule zwei Klassenräume und ein Hostel gebaut. Im Jahr 2019 haben wir die Schule dann noch um eine Küche mit Speisesaal erweitert. Die Anzahl der Schüler stieg jährlich und es wurden in 2021 zwei weitere Klassenräume gebaut.

Projektmaßnahmen / Projektbeschreibung

Bau eines Schulgebäudes mit 2 Klassenräumen inkl. Schulmöbel

vorher / vor dem Ausbau



nachher



Jahresbericht 2021

Namibia		Otjikututu I + II	
Projektart		Grundschule	
Projektvorhaben		2 Klassenräume inkl. Möbel, Küche/Speisesaal, Hostel inkl. Einrichtung	
Zielgruppe		ca. 123 Schüler/innen	
Land		Namibia	
Ort		Otjikututu I + II	
GPS		-18.789711, 13.699422	
Fördervolumen		111.452 Euro	
Partner vor Ort		Kaokoland e.V.	
Laufzeit		Jun. 2021 bis Nov. 2021	



Allgemeiner Hintergrund

Die Schule liegt im Ort Otjikututu, im Norden von Namibia, ungefähr in der Mitte zwischen den Städten Opuwo und Sesfontein. Die Schule wurde von Zeitpunkt der Antragstellung von 123 Kindern besucht, Tendenz steigend.

Hintergrund zum Projekt und aktuelle Herausforderungen

Die Schule verfügte lediglich über ein aus Stein gemauertes, mit Wellblech eingedecktes Gebäude mit nur zwei Klassenzimmern, einigen Lehmhütten, die den Lehrern als Unterkunft dienten und einigen Latrinen aus Wellblech. Eine Sanierung des gemauerten Gebäudes war aufgrund der Bausubstanz nicht möglich.

Die Kinder mussten sich auf zwei Klassenräume, die dann völlig überfüllt waren, aufteilen oder lernten im Freien im Schatten eines Baumes. Die Kinder, die während der Woche in der Schule blieben, schliefen im Freien oder auf dem Boden der Klassenzimmer.

Projektmaßnahmen / Projektbeschreibung

Bau eines Schulgebäudes mit 2 Klassenräumen inkl. Schulmöbel, Küche/Speisesaal, Hostel inkl. Einrichtung

vorher



nachher



Jahresbericht 2021

Namibia		Otjimuhiki II bis V	
Projektart		Grundschule	
Projektvorhaben		II. Küche/Speisesaal. III. 2 Klassenzimmer inkl. Möbel IV. Hostel inkl. Einrichtung V. Sanitärblock	
Zielgruppe		ca. 165 Schüler/innen	
Land		Namibia	
Ort		Otjimuhiki	
GPS		-17.3315, 13.8346	
Fördervolumen		127.321,54 Euro	
Partner vor Ort		Kaokoland e.V.	
Laufzeit		Jan. 2021 bis Feb. 2022	



Allgemeiner Hintergrund

Otjimuhiki – oder auch Otjimuhaka (es gibt unterschiedliche Schreibweisen) - liegt auf dem Weg nach Swartbooisdrift im sehr abgelegenen Kaokoveld in Namibia.

Die Schule in Otjimuhiki hat den Status einer Primarschule – also die Klassenstufen von der Vorschule bis zur Klasse 7. Zum Zeitpunkt der Antragstellung wurden dort 165 Kinder von 9 Lehrern unterrichtet.

Hintergrund zum Projekt und aktuelle Herausforderungen

Da es kein Schulgebäude gab und die Schule bei Regen immer ausfallen musste, hat die Kirchengemeinde im Ort den Schülern erlaubt, dass in der Kirche unterrichtet wird. Dort konnten aber nicht alle Klassen gleichzeitig unterrichtet werden – die restlichen Kinder lernten immer noch in Zelten und Holzverschlägen. Im Jahr 2018 wurde dann das erste feste Gebäude gebaut und in 2021 folgten diverse Erweiterungen durch mehrere Spender.

Projektmaßnahmen / Projektbeschreibung

Bau einer Küche/Speisesaal, Bau eines zweiten Schulgebäudes mit 2 Klassenzimmern inkl. Möbel, Bau eines Hostels inkl. Einrichtung und eines Sanitärblocks (noch im Bau)

vorher



nachher



Jahresbericht 2021

Namibia	Otjimuru IV
Projektart	Grundschule
Projektvorhaben	2 Klassenräume inkl. Möbel
Zielgruppe	ca. 180 SchülerInnen
Land	Namibia
Ort	Otjimuru
GPS	-17.4077406, 13.4974058
Fördervolumen	39.200 Euro
Partner vor Ort	Kaokoland e.V.
Laufzeit	Jul. 2021 bis Sep. 2021



Allgemeiner Hintergrund

Das Dorf Otjimuru befindet sich ca. 25 Kilometer östlich von Okangwati im Norden Namibias. Die Schule liegt in einer bergigen Region. Die Entfernung von Windhoek beträgt ca. 900 Kilometer. Hier in den Bergen leben noch einige der letzten frei und traditionell lebenden Völker Namibias: die Ovatie, zu den Himba gehörend. Sie haben kein Vieh, sondern graben nach Wurzeln und jagen. Sie ziehen quer durch die Berge, um nach Nahrung zu suchen und haben meist kein festes Zuhause.

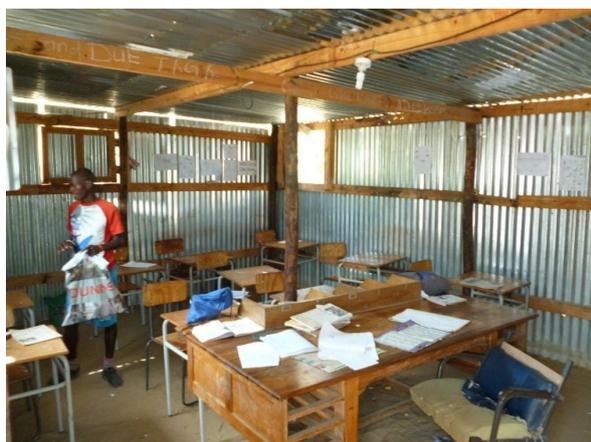
Hintergrund zum Projekt und aktuelle Herausforderungen

Die Schule wurde gegründet, um die Ovatie Bevölkerung zu unterstützen. Bevor FLY & HELP erstmals in 2017 mit sechs Klassenräumen und in 2019 mit zwei weiteren und einer Küche/Speisesaal die Schule unterstützte, bestand sie aus drei provisorischen Klassenräumen, einem Waschraum und zwei Lehrerunterkünften. Da es an Klassenräumen für die 7 Klassen fehlte, wurden vom Dorf notdürftige Wellblechhütten aufgebaut.

Projektmaßnahmen / Projektbeschreibung

Bau eines Schulgebäudes mit 2 Klassenräumen inkl. Schulmöbel

vorher



nachher



Jahresbericht 2021

Namibia	Otjirumbu
Projektart	Grundschule
Projektvorhaben	3 Klassenräume inkl. Möbel, kleine Solaranlage
Zielgruppe	ca. 85 SchülerInnen
Land	Namibia
Ort	Otjirumbu
GPS	-17.92371, 13.89869
Fördervolumen	60.000 Euro
Partner vor Ort	Kaokoland e.V.
Laufzeit	Feb. 2021 bis Apr. 2021



Allgemeiner Hintergrund

Otjirumbu – auch die Himba-Bezeichnung für „gelbes, undefinierbares Ding“: wird oft für die Bezeichnung von hellhäutigen Menschen verwendet – liegt ca. 20 km von Opuwo entfernt und ist über eine Buschstraße in der Trockenzeit gut zu erreichen. Die Schule in Otjirumbu hat den Status einer Primarschule bis Grade 3 – also die Klassenstufen von der Vorschule bis zur Klasse 3. Bei Antragstellung wurden dort 85 Kinder von 3 Lehrern unterrichtet.

Hintergrund zum Projekt und aktuelle Herausforderungen

Die vorhandenen Klassenräume wurden als Notlösung aus Wellblech errichtet. Diese Räumlichkeiten waren zwar sehr gepflegt und wurden immer in Ordnung gehalten, jedoch waren die Kinder sehr starken Temperaturschwankungen darin ausgesetzt. Im Sommer war es unerträglich heiß und im Winter bei bis zu 2 Grad für den Unterricht viel zu kalt. Es gab keine Schlafmöglichkeiten weder für Kinder noch für Lehrer. So haben sie in den Klassenräumen auf dem Fußboden geschlafen, wenn sie unter der Woche in der Schule geblieben sind.

Projektmaßnahmen / Projektbeschreibung

Bau eines Schulgebäudes mit 3 Klassenräumen inkl. Schulmöbel, kleine Solaranlage

vorher



nachher



Jahresbericht 2021

Namibia	Otjisoko
Projektart	Grundschule
Projektvorhaben	Atriumbau mit 3 Klassenräumen, Küche/ Speisesaal, Lager, Hostel, Betreuerzimmer, Solaranlage, Kühlschrank
Zielgruppe	ca. 119 Schüler/innen
Land	Namibia
Ort	Otjisoko
GPS	folgt
Fördervolumen	96.478 Euro
Partner vor Ort	Kaokoland e.V.
Laufzeit	Jul. 2021 bis Dez. 2021



Allgemeiner Hintergrund

Auf dem Gelände der Otjisoko Schule gab es vier Räumlichkeiten für den Unterricht: ein Planen-Zelt, zwei sehr kleine Wellblechhütten und eine winzige Lehmhütte, die den allerersten ursprünglichen Klassenraum darstellte. Die Verhältnisse waren als sehr primitiv zu bezeichnen. Für die Lehrkräfte gab es keine Unterkunft und auch keinen ordentlichen Kochplatz für die Zubereitung von Speisen.

Hintergrund zum Projekt und aktuelle Herausforderungen

Die Projektmaßnahmen umfassten den Bau eines Gebäudes in Atriumform mit diversen Räumlichkeiten, die Installation einer Solaranlage und die Anschaffung eines Kühlschranks zum Kühlen von Lebensmitteln.

Projektmaßnahmen / Projektbeschreibung

Bau eines Schulgebäudes mit 3 Klassenräumen inkl. Schulmöbel, Küche/ Speisesaal, Lager, Hostel, Betreuerzimmer, Solaranlage, Kühlschrank

vorher



nachher



Jahresbericht 2021

Namibia	Otutati
Projektart	Grundschule
Projektvorhaben	Atriumbau mit 3 Klassenräumen inkl. Möbel, Küche/ Speisesaal, Lager, Hostel, Betreuerzimmer
Zielgruppe	ca. 115 Schüler/innen
Land	Namibia
Ort	Otutati
GPS	-18.010757,13.661516
Fördervolumen	86.178 Euro
Partner vor Ort	Kaokoland e.V.
Laufzeit	Aug. 2021 bis Dez. 2021



Allgemeiner Hintergrund

Der Ort Otutati liegt im Kaokoveld, ca. 750 Kilometer nördlich von Windhoek. Zum Einzugsgebiet von Otutati gehören ca. 600 Einwohner. Die Schule in Otutati wird als „Mobile Unit“ betrieben, in der 115 Kinder von 3 Lehrern unterrichtet werden.

Hintergrund zum Projekt und aktuelle Herausforderungen

Blehhäuschen prägten das Bild in einer kargen, felsigen, fast baumlosen Landschaft. Bis auf die Schotterstraße existierte keine Infrastruktur.

Die drei Blehhäuschen dienten den 115 Kindern in Otutati als Unterrichtsräume und nachts als Unterkunft und Schlafplatz. In der prallen Sonne wurden diese unerträglich heiß. Für die Schüler war gar keine Unterkunft vorhanden und auch einen Kochplatz gab es nicht.

Projektmaßnahmen / Projektbeschreibung

Bau eines Schulgebäudes mit 3 Klassenräumen inkl. Schulmöbel, Küche/ Speisesaal, Lager, Hostel, Betreuerzimmer

vorher

nachher



Jahresbericht 2021

Namibia	Ovijere
Projektart	Grundschule
Projektvorhaben	2 Klassenzimmer inkl. Möbel
Zielgruppe	ca. 90 Schüler/innen
Land	Namibia
Ort	Ovijere
GPS	-17.63909,13.11624
Fördervolumen	39.200 Euro
Partner vor Ort	Kaokoland e.V.
Laufzeit	Feb. 2021 bis Apr. 2021



Allgemeiner Hintergrund

Die Ovijere Mobile unit liegt ungefähr 18 km von Okanguati und ca. 124 Km von Opuwo entfernt mitten im afrikanischen Busch. Im Zusammenhang mit dem Schulneubau in 2018 im benachbarten Ort Oruseu, wollte man die Schule in Ovijere eigentlich schließen. Doch auch nach Oruseu mussten die Kinder von Ovijere aus 18 km anstrengenden Buschweg zurücklegen und zudem stieg auch in Ovijere die Schülerzahlen an, sodass die Schließung verworfen wurde.

Hintergrund zum Projekt und aktuelle Herausforderungen

Die Schule in Ovijere bestand zu dem Zeitpunkt nur aus einigen provisorischen Verschlügen, die Baumstämme als Wände und Wellbleche als Dächer hatten. Der Unterricht in diesen Hütten war aufgrund der Witterung sehr schwierig bis unmöglich.

Projektmaßnahmen / Projektbeschreibung

Bau eines Schulgebäudes mit 2 Klassenräumen inkl. Schulmöbel

vorher



nachher



Jahresbericht 2021

Namibia	Rundu
Projektart	Grundschule
Projektvorhaben	4 Klassenräume inkl. Möbel, 2 Büros
Zielgruppe	ca. 200 Schüler/innen
Land	Namibia
Ort	Rundu
GPS	-17.925407, 19.753245
Fördervolumen	ab 53.400 Euro
Partner vor Ort	Conambiki e. V.
Laufzeit	Aug. 2021 bis Dez. 2021



Allgemeiner Hintergrund

Michael Kühne, ein deutscher Lehrer, ist Gründer und Direktor der Treehouse Creche & Academy und möchte damit einen Wendepunkt setzen. 2013 gründete er gemeinsam mit seiner Frau Madeleine, die gebürtig aus Namibia stammt, den Kindergarten Treehouse Creche & Academy. Drei Jahre später erweiterte er diesen um eine Schule. Die private Einrichtung etablierte sich in der Region im Gegensatz zu den staatlichen Schulen aufgrund seiner hochwertigen Bildung. In seiner Schule wird mit einem Konzept nach dem namibischen Curriculum in den Klassen 0 bis 7 unterrichtet.

Hintergrund zum Projekt und aktuelle Herausforderungen

Das Prinzip der Schule ist so aufgebaut, dass durch Eltern, welche Schulgeld bezahlen können, finanzschwachen Kindern aus den Armenvierteln eine gleichwertige Schulbildung ermöglicht werden kann. Die Kinder wurden bisher angemieteten Räume unterrichtet. In 2021 hat die Schule nun eine eigene Infrastruktur erhalten.

Projektmaßnahmen / Projektbeschreibung

Bau eines Schulgebäudes mit 4 Klassenräumen inkl. Schulmöbel, 2 Büros

vorher



nachher



Jahresbericht 2021

Nepal	Bulma/Gulmi
Projektart	Grundschule
Projektvorhaben	11 Klassenräume inkl. Möbel, Sanitäreinrichtung
Zielgruppe	ca. 140 SchülerInnen
Land	Nepal
Ort	Bulma/Gulmi
GPS	28.137887,83.163453
Fördervolumen	50.700 Euro
Partner vor Ort	ConCultures e.V. in Kooperation mit UWS
Laufzeit	Dez. 2020 bis Apr. 2021



Allgemeiner Hintergrund

In dem Dorf Bulma leben überwiegend „Dalits“. Die 700 Bewohner gehören der niedrigsten Kaste in Indien und Nepal an. Sie leben ohne Rechte am Rande der Gesellschaft.

Die Menschen leben hauptsächlich von Subsistenzlandwirtschaft und Nebenerwerbsarbeit. Das Dorf ist für staatliche Dienstleistungen und Bildungsentwicklungsprojekte unerreichbar.

Hintergrund zum Projekt und aktuelle Herausforderungen

Nur 25 der Erwachsenen von Bulma können lesen, schreiben und rechnen. Die nächste staatliche Schule ist anderthalb Stunden zu Fuß entfernt, auf einer Straße, die während des Monsuns unpassierbar ist. Infolgedessen gehen 64 der 140 Kinder im Grundschulalter nicht zur Schule, was zu einer großen Bildungslücke der heranwachsenden Generation führt. Diesen Kindern muss man unbedingt eine Chance auf Bildung geben.

Projektmaßnahmen / Projektbeschreibung

Bau eines Schulgebäudes mit 11 Klassenräumen inkl. Schulmöbel, Sanitäreinrichtung

vorher



nachher



Jahresbericht 2021

Nepal	Chaitedamar
Projektart	Grundschule
Projektvorhaben	6 Klassenräume inkl. Möbel, Toiletten, Wasseranschluss, Umzäunung, Workshops
Zielgruppe	ca. 84 SchülerInnen
Land	Nepal
Ort	Chaitedamar
GPS	27.8749, 82.80218
Fördervolumen	45.401 Euro
Partner vor Ort	KHW Eine Welt e.V.
Laufzeit	Aug. 2021 bis Aug. 2022



Allgemeiner Hintergrund

Gegenwärtig besteht die Schule aus drei Gebäuden mit 9 Klassenräumen. Es werden nur zwei Gebäude mit sechs Räumen genutzt. 5 Räume als Klassenzimmer und einer als Büroraum. Ein sehr altes Gebäude mit drei Räumen befindet sich in einem sehr schlechten Zustand und ist nicht nutzbar. Dieses wurde bereits abgerissen und ein weiteres Schulgebäude mit drei Klassenzimmern soll renoviert werden. Das dritte Schulgebäude mit insgesamt 3 Räumen ist in gutem Zustand. Es gibt es nur zwei sehr veraltete Toiletten ohne Zugang zu sauberem Wasser.

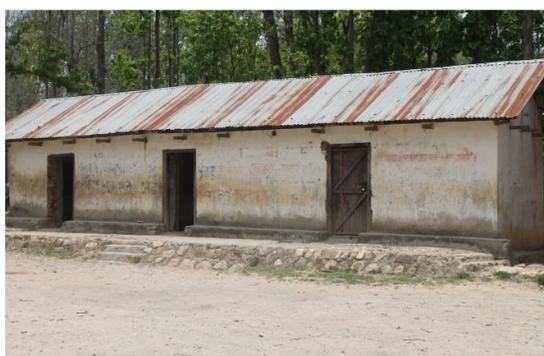
Hintergrund zum Projekt und aktuelle Herausforderungen

Die 84 Kinder, 5 Lehrer*innen und andere Gemeindegruppen erhalten durch den Neubau der Primarschule ein sichereres und verbessertes Lernumfeld. Schüler*innen, die zurzeit Schulen in erheblicher Entfernung besuchen oder gar nicht zur Schule gehen, bekommen so die Möglichkeit ihre Grundschulzeit unter optimalen Lernbedingungen in naher Umgebung zu ihrem Heimatdorf zu absolvieren.

Projektmaßnahmen / Projektbeschreibung

Bau eines Schulgebäudes mit 6 Klassenräumen inkl. Schulmöbel, Toiletten, Wasseranschluss, Umzäunung, Workshops

vorher



im Bau / Dezember 2021



Jahresbericht 2021

Nepal	Karangekot
Projektart	Grundschule
Projektvorhaben	4 Klassenräume inkl. Möbel, Toiletten
Zielgruppe	ca. 306 SchülerInnen
Land	Nepal
Ort	Karangekot
GPS	27.893376, 82.6618225
Fördervolumen	44.336 Euro
Partner vor Ort	KHW Eine Welt e.V.
Laufzeit	Mai 2021 bis Mai 2021



Allgemeiner Hintergrund

Gegenwärtig besteht die Schule aus vier Gebäuden mit 11 Klassenräumen. Es werden alle vier Schulgebäude und Räume genutzt. Ein sehr altes Gebäude mit 5 kleinen Räumen befindet sich in einem schlechten und baufälligen Zustand, muss aber immer noch genutzt werden, da die Schule nicht über genügend Räume für alle Klassenstufen verfügt. Dieses Gebäude stellt ein Sicherheitsrisiko für die Schüler dar und wurde bereits abgerissen. Die anderen drei Gebäude mit insgesamt 6 Räumen können noch genutzt werden. Zudem gibt es nur sehr veraltete Toiletten. Außerdem gibt es kaum und nur sehr altes, marodes Mobiliar sowie keine Lern- und Unterrichtsmaterialien.

Hintergrund zum Projekt und aktuelle Herausforderungen

Die 306 Kinder, 11 Lehrer*innen und andere Gemeindegruppen erhalten durch den Neubau der Primarschule ein sichereres und verbessertes Lernumfeld. Schüler*innen, die zurzeit Schulen in erheblicher Entfernung besuchen oder gar nicht zur Schule gehen, bekommen so die Möglichkeit ihre Grundschulzeit unter optimalen Lernbedingungen in naher Umgebung zu ihrem Heimatdorf zu absolvieren.

Projektmaßnahmen / Projektbeschreibung

Bau eines Schulgebäudes mit 4 Klassenräumen inkl. Schulmöbel, Toiletten

vorher

im Bau / Dezember 2021



Jahresbericht 2021

Nepal	Koirale
Projektart	Grundschule
Projektvorhaben	4 Klassenräume inkl. Möbel, Zaun, Toiletten, Workshops, Bücher
Zielgruppe	ca. 94 Schüler/innen
Land	Nepal
Ort	Koirale
GPS	27.94833, 82.75228
Fördervolumen	50.322 Euro
Partner vor Ort	KHW Eine Welt e.V.
Laufzeit	Sep. 2021 bis Sep. 2022



Allgemeiner Hintergrund

Die Shree Janajagriti Primary School wurde 1985 gegründet und umfasst die Klassenstufen 1 bis 5. Insgesamt besuchen 94 Kinder die Schule und werden von fünf Lehrer/-innen unterrichtet. Die Schüler stammen aus Koirale und den Gemeinden Aamdanda, Sugurpokhari, Puthakhola und Dohate. Manche Kinder laufen täglich eine Stunde zu Fuß nach Koirale zur Schule und wieder zurück.

Hintergrund zum Projekt und aktuelle Herausforderungen

Gegenwärtig besteht die Schule aus zwei Gebäuden mit insgesamt vier Klassenzimmern. Ein sehr altes Gebäude mit zwei Räumen ist in einem schlechten Zustand, wird aber immer noch genutzt, da die Schule nicht über genügend Räume für alle Klassenstufen verfügt. Die Räume sind sehr eng und dunkel, die Wände sind nur mit Lehm verputzt. Das Fundament ist sehr schwach und der Boden erodiert in den Räumen. Die Klassenzimmer sind eng, schlecht ausgestattet und die Belüftung und das Licht sind unzureichend. Dieses Gebäude wurde schon abgerissen und wird nun neu aufgebaut.

Projektmaßnahmen / Projektbeschreibung

Bau eines Schulgebäudes mit 4 Klassenräumen inkl. Schulmöbel, Zaun, Toiletten, Workshops, Bücher

vorher

im Bau / Januar 2022



Jahresbericht 2021

Nepal	Thakarikot
Projektart	Grundschule
Projektvorhaben	3 Klassenräume inkl. Möbel, Zaun, Toiletten, Workshops, Bücher
Zielgruppe	ca. 86 SchülerInnen
Land	Nepal
Ort	Thakarikot
GPS	27.89261, 82.63349
Fördervolumen	40.473 Euro
Partner vor Ort	KHW Eine Welt e.V.
Laufzeit	Mai 2021 bis Mai 2021



Allgemeiner Hintergrund

Die Schule besteht aus zwei Gebäuden mit 7 Klassenräumen. Beide Schulgebäude sind in einem sehr schlechten Zustand. Ein Gebäude muss abgerissen und das andere kann renoviert werden. Aktuell müssen beide Gebäude noch verwendet werden, obwohl das eine schon sehr baufällig ist, was eine Gefahr für die Kinder darstellt. Die Wände der Gebäude sind rissig, die Klassenräume sind eng, es gibt keine gute Luftzirkulation und nicht ausreichend Licht. Außerdem gibt es kaum und nur sehr altes, marodes Mobiliar und keine Lern- und Unterrichtsmaterialien.

Hintergrund zum Projekt und aktuelle Herausforderungen

Die 86 Kinder, 4 Lehrer*innen und andere Gemeindegruppen erhalten durch den Neubau der Primarschule ein sichereres und verbessertes Lernumfeld. Schüler*innen, die zurzeit Schulen in erheblicher Entfernung besuchen oder gar nicht zur Schule gehen, bekommen so die Möglichkeit ihre Grundschulzeit unter optimalen Lernbedingungen in naher Umgebung zu ihrem Heimatdorf zu absolvieren.

Projektmaßnahmen / Projektbeschreibung

Bau eines Schulgebäudes mit 3 Klassenräumen inkl. Schulmöbel, Zaun, Toiletten, Workshops, Bücher

vorher

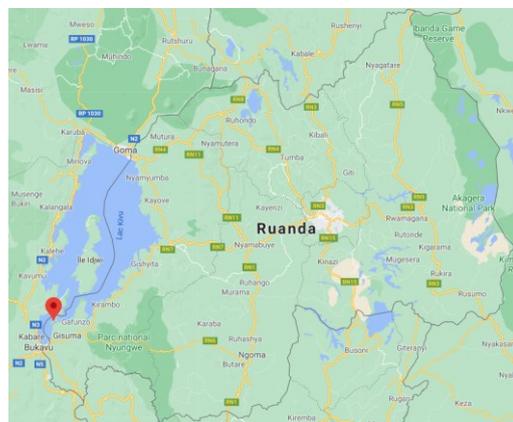


im Bau / Januar 2022



Jahresbericht 2021

Ruanda	Bugumira
Projektart	Grundschule
Projektvorhaben	6 Klassenräume inkl. Möbel, 2 Regenwasserzisternen, Latrinenblock
Zielgruppe	ca. 1.813 SchülerInnen
Land	Ruanda
Ort	Bugumira
GPS	-2.389864, 28.912784
Fördervolumen	91.708 Euro
Partner vor Ort	Rheinland-Pfalz/Ruanda e.V.
Laufzeit	Aug. 2021 bis Jan. 2022



Allgemeiner Hintergrund

Die Schule wurde 1976 von der katholischen Kirche gegründet und bietet eine 12-jährige Schulbildung. Zum Zeitpunkt der Antragstellung besuchten ca. 1.813 Schüler die Schule, davon ca. 65% die Primarschule und der Rest die Sekundarschule. Unter ihnen befinden sich auch 118 Waisenkinder und 565 Kinder aus sehr armen Verhältnissen. Alle Schüler kamen aus den umliegenden Sektoren und wurden von 46 Lehrern betreut. Die Schule ist eine von 3 Schulen, die auf der Insel Nkombo zu finden sind.

Die St. Irene Primary School verfügte über 32 Klassenräume, von denen etwa die Hälfte in Holzbauweise errichtet waren und in einem schlechten, sehr renovierungsbedürftigen Zustand waren. Sieben Klassenräume waren baufällig und kaum noch nutzbar. Diese sieben Klassenzimmer dringend ersetzt

Hintergrund zum Projekt und aktuelle Herausforderungen

An der St. Irene Bugumira Primary School wurden zwei Gebäuden mit je 3 Klassenräumen und ein Latrinenblock mit 10 Kabinen gebaut sowie zwei Regenwasserzisternen mit 10m³ installiert.

Projektmaßnahmen / Projektbeschreibung

Bau eines Schulgebäudes mit 6 Klassenräumen inkl. Schulmöbel, 2 Regenwasserzisternen, Latrinenblock

vorher

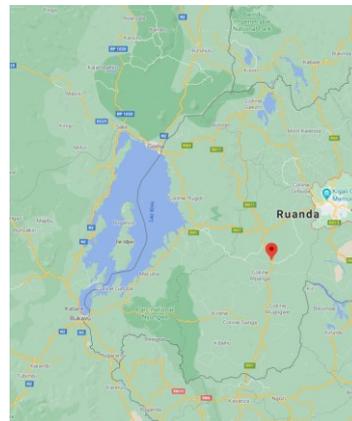


nachher



Jahresbericht 2021

Ruanda	Bweramvura
Projektart	Grundschule
Projektvorhaben	3 Klassenräume inkl. Möbel, 1 Regenwasserzisterne, Latrinenblock
Zielgruppe	ca. 1.584 SchülerInnen
Land	Ruanda
Ort	Bweramvura
GPS	-2.152213, 29.615867
Fördervolumen	32.657,57 Euro
Partner vor Ort	Rheinland-Pfalz/Ruanda e.V.
Laufzeit	Aug. 2021 bis Nov. 2021



Allgemeiner Hintergrund

Die Schule wurde 1952 gegründet und wird von der katholischen Kirche und den Eltern getragen. 1960 wurde die Schule von dem ruandischen Bildungsministerium (MINEDUC) anerkannt. Zum Zeitpunkt der Antragstellung besuchten die Primarschule 1.584 Schüler (824 Mädchen und 760 Jungen). Die Schule hat auch eine Oberstufe als Secondary School, sie besuchten 353 weitere Schüler (231 Mädchen und 122 Jungen). Unter ihnen waren 123 Kinder aus sehr armen Verhältnissen und 52 Waisenkinder. Die Klassen wurden von 39 Lehrern unterrichtet.

Hintergrund zum Projekt und aktuelle Herausforderungen

Zusätzlich zu den Gründungsgebäuden wurden zuletzt im Jahr 2005 Klassenräume errichtet. Die Schule verfügte über insgesamt 25 Klassenräume, wobei 13 Klassenräume in einem guten Zustand und die restlichen 12 Klassenräume in einem mangelhaften Zustand waren. Hier regnete es auch durch die Dächer herein. Diese Räume waren aus Lehmziegeln gebaut und boten keine gute Lernumgebung. Die hygienische Situation war ungenügend.

Projektmaßnahmen / Projektbeschreibung

Bau eines Schulgebäudes mit 3 Klassenräumen inkl. Schulmöbel, 1 Regenwasserzisterne, Latrinenblock

vorher



nachher



Jahresbericht 2021

Ruanda	Congo-Nil
Projektart	Grundschule
Projektvorhaben	4 Klassenräume inkl. Möbel, 2 Regenwasserzisternen
Zielgruppe	ca. 1.560 Schüler/-innen
Land	Ruanda
Ort	Congo-Nil
GPS	-1.966596, 29.389170
Fördervolumen	51.374 Euro
Partner vor Ort	Rheinland-Pfalz/Ruanda e.V.
Laufzeit	Jul. 2021 bis Sep. 2021



Allgemeiner Hintergrund

Die Schule wurde 1964 von der katholischen Kirche, Diözese Nyundo, gegründet. Sie ist somit in privater Trägerschaft, aber vom Staat anerkannt. Derzeit besuchen 1.560 Schüler die Groupe Scolaire Congo-Nil. Zum Zeitpunkt der Antragstellung kamen 483 dieser Schüler aus armen Familienverhältnissen in dieser bergigen Region. Die Klassen wurden von 40 Lehrern einschließlich des Schulleiters unterrichtet.

Hintergrund zum Projekt und aktuelle Herausforderungen

Die Schule verfügte nur über 22 Klassenräume für die gesamte Schülerschaft von 1.560 Personen. Und nur sieben Klassenzimmer davon waren in gutem Zustand. Der Rest der Klassenräume war sehr alt, vor allem der Block mit vier Klassenzimmern, der teilweise aus Lehmziegeln und teilweise aus gebrannten Ziegeln gebaut war, bot keine adäquate Lernumgebung und sollte wegen seines desolaten und baufälligen Zustands abgerissen werden. Die Fenster waren klein und boten nicht genug Helligkeit und Belüftung, das Dach war nicht stabil und bei Regen undicht. Die Ziegel der Wände waren mit Lehmörtel verputzt, der abbröckelte.

Projektmaßnahmen / Projektbeschreibung

Bau eines Schulgebäudes mit 4 Klassenräumen inkl. Schulmöbel, 2 Regenwasserzisternen

vorher



nachher



Jahresbericht 2021

Ruanda	Murehe
Projektart	Grundschule
Projektvorhaben	4 Klassenräume inkl. Möbel, 1 Regenwasserzisterne, Latrinenblock
Zielgruppe	ca. 1.212 SchülerInnen
Land	Ruanda
Ort	Murehe
GPS	-2.576752, 28.917508
Fördervolumen	64.961 Euro
Partner vor Ort	Rheinland-Pfalz/Ruanda e.V.
Laufzeit	Mai 2021 bis Aug. 2021



Allgemeiner Hintergrund

Die Schule in Murehe wurde 1925 von der katholischen Kirche gegründet und im gleichen Jahr vom Bildungsministerium (MINEDUC) als Bildungseinrichtung anerkannt. Zum Zeitpunkt der Antragstellung besuchten 1.212 Schüler/-innen die Schule, von denen etwa 65% die Grundschule und die restlichen 35% die weiterführenden Schulklassen besuchten. Unter den Kindern waren 90 Waisenkinder und 30 Kinder aus sehr armen Verhältnissen. Die Klassen wurden von 31 Lehrern unterrichtet

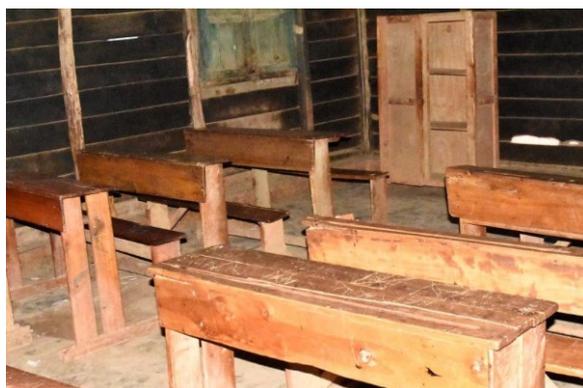
Hintergrund zum Projekt und aktuelle Herausforderungen

Die GS St. Dominique Murehe verfügte über 24 Klassenräume: 15 Backstein-Klassenräume in gutem Zustand, 6 renovierungsbedürftige Backstein-Klassenräume und 1 Backstein-Klassenraum, der kaum nutzbar war. Außerdem gab es zwei Klassenräume aus Holz, die baufällig und in einem kaum nutzbaren Zustand waren. Es tropfte bei Regen durch die undichten Dächer und das Holz war marode und brüchig. Dies stellte eine Gefahr für die Kinder dar. Ein neuer Block von 4 Klassenräumen mit modernen Baustandards wurde gebaut.

Projektmaßnahmen / Projektbeschreibung

Bau eines Schulgebäudes mit 4 Klassenräumen inkl. Schulmöbel, 1 Regenwasserzisterne, Latrinenblock

vorher



nachher



Jahresbericht 2021

Ruanda	Nyinawimana
Projektart	Grundschule
Projektvorhaben	5 Klassenräume inkl. Möbel, 2 Regenwasserzisternen
Zielgruppe	ca. 2.839 SchülerInnen
Land	Ruanda
Ort	Nyinawimana
GPS	-1.668489, 30.133794
Fördervolumen	67.868 Euro
Partner vor Ort	Rheinland-Pfalz/Ruanda e.V.
Laufzeit	Jul. 2021 bis Sep. 2021



Allgemeiner Hintergrund

Die Schule in Nyinawimana wurde 1960 gegründet und ist in katholischer Trägerschaft. Neben den Gebäuden aus der Gründungszeit wurden in den letzten Jahren weitere dringend benötigte neue Klassenräume von der ruandischen Regierung gebaut.

Hintergrund zum Projekt und aktuelle Herausforderungen

Die Groupe Scolaire Nyinawimana bestand zum Zeitpunkt der Antragstellung aus 46 Klassenräumen für 2.839 Schüler. Sechs dieser Räume waren aus gebrannten Ziegeln gebaut und stellten keine für heutige Verhältnisse angemessene Lernumgebung dar. Ursprünglich waren sie als Unterstand für Esel gedacht, aber aufgrund des Mangels an Klassen beschloss die Schule, sie als Klassenzimmer zu nutzen. Aufgrund des Alters der Gebäude waren die Fußböden in einem sehr schlechten Zustand, die Räume waren dunkel. Die restlichen 40 Klassenräume sind noch in einem akzeptablen Zustand. Auch mit 46 Klassenräumen musste sich die enorme Schüleranzahl immer noch mit 62 Schülern einen Klassenraum teilen.

Projektmaßnahmen / Projektbeschreibung

Bau eines Schulgebäudes mit 5 Klassenräumen inkl. Schulmöbel, 2 Regenwasserzisternen

vorher



nachher



Jahresbericht 2021

Ruanda	Rugote
Projektart	Grundschule
Projektvorhaben	3 Klassenräume inkl. Möbel, 1 Regenwasserzisterne
Zielgruppe	ca. 945 SchülerInnen
Land	Ruanda
Ort	Rugote
GPS	-2.580000, 29.495750
Fördervolumen	38.311 Euro
Partner vor Ort	Rheinland-Pfalz/Ruanda e.V.
Laufzeit	Jul. 2021 bis Sep. 2021



Allgemeiner Hintergrund

Die Rugote Schule wurde 1993 gegründet und im selben Jahr vom MINEDUC (Bildungsministerium) anerkannt. Zu Zeitpunkt der Antragstellung besuchten 945 Schüler die Schule, einschließlich der Vorschule, in der 89 Schüler gezählt wurden. Der Unterricht wurde von 21 Lehrern geleitet. Die meisten Schüler kamen aus armen Familien, etwa 700 von ihnen waren sehr bedürftig

Hintergrund zum Projekt und aktuelle Herausforderungen

Die Ecole Primaire Rugote bestand aus 15 Klassenräumen. Auch wenn diese Klassenräume in einem erträglichen Zustand waren, stellte die Überfüllung mit über 60 Kindern pro Klassenraum eine große Herausforderung für die Schüler wie Lehrer dar. Gerade in Zeiten von Covid-19 war eine Reduzierung der Schülerzahlen pro Klassenraum ein besonders wichtiges Ziel, um Unterricht überhaupt möglich zu machen. Auch die hygienische Situation war mangelhaft, denn die gesamte Schule verfügt nur über 3 Zisternen mit 5 m³.

Projektmaßnahmen / Projektbeschreibung

Bau eines Schulgebäudes mit 3 Klassenräumen inkl. Schulmöbel, 1 Regenwasserzisterne

vorher



nachher



Jahresbericht 2021

Ruanda	Ruli
Projektart	Grundschule
Projektvorhaben	3 Klassenräume inkl. Möbel, 1 Regenwasserzisterne
Zielgruppe	ca. 758 SchülerInnen
Land	Ruanda
Ort	Ruli
GPS	-1.819092, 29.849450
Fördervolumen	42.638 Euro
Partner vor Ort	Rheinland-Pfalz/Ruanda e.V.
Laufzeit	Sep. 2021 bis Okt. 2021



Allgemeiner Hintergrund

Die Schule in Ruli wurde 1922 von der katholischen Kirche in eigener Trägerschaft gegründet. Zum Zeitpunkt der Antragstellung besuchten 758 Schülerinnen und Schüler (darunter 360 Mädchen und 398 Jungen) die Schule. Die meisten dieser Schüler kamen aus armen Verhältnissen. 415 von ihnen waren Waisenkinder.

Hintergrund zum Projekt und aktuelle Herausforderungen

Die Ecole Primaire Ruli verfügt über 12 Klassenzimmer. Obwohl diese Klassenräume nicht nach Mineduc-Standards gebaut wurden, waren sie trotz des Baualters noch immer in gutem Zustand. Die Schüler dieser Klassenräume mussten jedoch die unzureichende Belüftung und Helligkeit aufgrund der kleinen Fenster und Türen ertragen. Problematisch war auch die Überbelegung pro Klasse, insbesondere auf der Kindergartenebene. 128 Vorschüler nutzten ein Klassenraum im Zweischichtbetrieb.

Projektmaßnahmen / Projektbeschreibung

Bau eines Schulgebäudes mit 3 Klassenräumen inkl. Schulmöbel, 1 Regenwasserzisterne

vorher



nachher



Jahresbericht 2021

Senegal	Diolly
Projektart	Grundschule
Projektvorhaben	3 Klassenräume inkl. Möbel, Lehrer- und Lagerraum, Toiletten, Brunnen
Zielgruppe	ca. 210 Schüler/innen
Land	Senegal
Ort	Diolly
GPS	16.508756, -15.512942
Fördervolumen	58.000 Euro
Partner vor Ort	abed e.V.
Laufzeit	Jul. 2021 bis Nov. 2021



Allgemeiner Hintergrund

Im Senegal bleibt Bildung für alle ein vorrangiges Thema des Landes. Obwohl die Bruttoeinschreibungsquote in Schulen auf 90% geschätzt wird, sieht die Realität anders aus. Das derzeitige Bildungsproblem im Senegal ist nicht unbedingt der fehlende Zugang zu Schulplätzen, sondern vielmehr ist das Problem die mangelnde Qualität durch überfüllte Klassen und der zu kurze Ausbildungszeitraum.

Hintergrund zum Projekt und aktuelle Herausforderungen

1996 wurde an der Diolly Grundschule ein Schulgebäude mit zwei Klassenzimmern erbaut. Der Schule fehlten aber weitere Klassenräume und Schulbänke, um die mittlerweile 210 Schüler ordentlich zu beschulen, die sich im Zweischichtunterricht in den Klassenzimmern drängten oder ohne Schulmöbel auf dem Boden saßen. Und es gab weder eine adäquate Trinkwasser- noch sanitäre Versorgung an der Schule, was besonders in der Zeit der Pandemieeindämmung unabdingbar ist.

Projektmaßnahmen / Projektbeschreibung

Bau eines Schulgebäudes mit 3 Klassenräumen inkl. Schulmöbel, Lehrer- und Lagerraum, Toiletten, Brunnen

vorher

nachher



Jahresbericht 2021

Somalia	Puntland
Projektart	Vor- und Grundschule
Projektvorhaben	4 Klassenräume inkl. Möbel, Bücherei, Büro, Toiletten, Mauer
Zielgruppe	Ca. 128 SchülerInnen
Land	Somalia
Ort	Garowe / Puntland
GPS	8.399274,48.5266696
Fördervolumen	49.115 Euro
Partner vor Ort	SomCare e.V.
Laufzeit	Jun. 2021 bis Jun. 2022



Allgemeiner Hintergrund

Somalia Medical Care e.V. (SomCare Germany) ist eine gemeinnützige Organisation mit Sitz in Deutschland. Ihr Ziel ist es, den Gesundheits- und Bildungssektor in Somalia zu verbessern und die lokalen Ärzte zu schulen, um Kindern und Erwachsenen mit Lippenpalten- und Gaumenspaltd deformitäten kostenlose Operationen anzubieten. In Garowe entsteht das erste Cleft Kid School Zentrum Somalias.

Hintergrund zum Projekt und aktuelle Herausforderungen

SomCare möchte das erste Zentrum für eine ganzheitliche Behandlung und Rehabilitation von Cleft Kids in Somalia errichten. Dazu gehört auch eine Schule, die zurzeit im Bau ist. Nach einer OP sollen die Kinder neben dem allgemeinen Unterricht an der Schule eine entwicklungsunterstützende und bei Bedarf auch eine psychologische Betreuung bekommen. In der SomCare Schule soll eine umfassende Betreuung und Behandlung, wie Logopädie (Sprechen), Audiologische Therapie (Hören) und psychologische Betreuung angeboten werden.

Projektmaßnahmen / Projektbeschreibung

Bau eines Schulgebäudes mit 4 Klassenräumen inkl. Schulmöbel, Bücherei, Büro, Toiletten, Mauer

vorher / Model

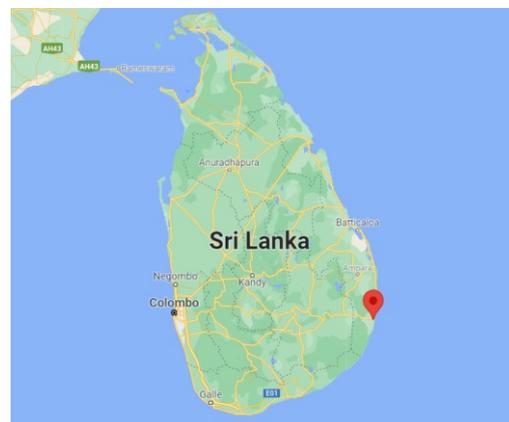


im Bau / November 2021



Jahresbericht 2021

Sri Lanka	Damana
Projektart	Vorschule
Projektumfang	2 Klassenräume inkl. Möbel, Toiletten, Spielplatz
Zielgruppe	ca. 50 Vorschüler
Land	Sri Lanka
Ort	Damana
GPS	folgt
Fördervolumen	28.430 Euro
Partner vor Ort	Hemas Outreach Foundation
Laufzeit	Jul. 2021 bis Dez. 2021



Allgemeiner Hintergrund

Das Dorf liegt sehr ländlich, die Bevölkerung ist sehr durch Armut gezeichnet. Es mangelt an Grundversorgungen wie Wasser und Elektrizität. Das Durchschnittseinkommen liegt bei unter 100 USD im Monat. Eine zum Lernen geeignete Schule hatten die Kinder nicht zur Verfügung. Es gab nur eine Behelfsunterkunft, die in keinster Weise einem geeigneten und sicheren Lernumfeld entsprach. Deswegen blieben viel Kinder dem Unterricht fern. Es gab weder für Kinder noch Eltern einen Anreiz, die Kinder zum Unterricht in solche Schulen zu schicken.

Hintergrund zum Projekt und aktuelle Herausforderungen

Kinder im Alter von 3 bis 5 Jahren werden die neue Vorschule besuchen. Eine richtige Vorschule gab bisher nicht und somit auch keinen dauerhaften Unterricht. Die Kinder wurden meist behelfsmäßig unterrichtet. Auch fehlte es an richtiger Einrichtung.

Projektmaßnahmen / Projektbeschreibung

Bau eines Schulgebäudes mit 2 Klassenräumen inkl. Schulmöbel, Toiletten, Spielplatz

vorher



nachher



Jahresbericht 2021

Tansania	Bembereza
Projektart	Grundschule
Projektvorhaben	2 Klassenräume inkl. Möbel, Toiletten, Weiterbau Hostel, Wasserversorgung
Zielgruppe	ca.172 SchülerInnen
Land	Tansania
Ort	Bembereza
GPS	-1.745806, 31.625782
Fördervolumen	58.161 Euro
Partner vor Ort	Upendo e.V.
Laufzeit	Mai 2021 bis Okt. 2021



Allgemeiner Hintergrund

Die Schule wurde 2002 gegründet, um Waisen, die hauptsächlich durch HIV/AIDS ihre Eltern verloren haben, und andere schutzbedürftige Kinder dabei zu unterstützen, Bildung zu bekommen. Um Stigmatisierung von Waisen gemäß der Regierungspolitik "keine Stigmatisierung von schutzbedürftigen Kindern" zu vermeiden, wurde beschlossen, andere Kinder, die keine Waisen sind, ebenfalls an der Schule aufzunehmen.

Hintergrund zum Projekt und aktuelle Herausforderungen

Die Schule hatte zum Zeitpunkt der Antragstellung 172 Schüler, darunter 68 Waisenkinder, 6 behinderte Kinder mit Hör- und Sehstörungen oder geistiger Behinderung und 8 Kinder, die aus sehr armen Familien, die das Schulgeld nicht bezahlen konnten. Aufgrund der begrenzten finanziellen Mittel und Infrastruktur konnte die Schule jedes Jahr nur 10 neue Waisenkinder aufnehmen. Durch die Erweiterung der Kapazitäten können nun mehr Kinder aufgenommen werden.

Projektmaßnahmen / Projektbeschreibung

Bau eines Schulgebäudes mit 2 Klassenräumen inkl. Schulmöbel, Toiletten, Weiterbau Hostel, Wasserversorgung

vorher



nachher



Jahresbericht 2021

Tansania	Digodigo
Projektart	Grundschule
Projektvorhaben	3 Klassenräume inkl. Möbel
Zielgruppe	ca. 150 Schüler/innen
Land	Tansania
Ort	Digodigo
GPS	folgt
Fördervolumen	34.585 Euro
Partner vor Ort	Augustinians of the Assumption
Laufzeit	Aug. 2021 bis Jan. 2021



Allgemeiner Hintergrund

Der Bau dieser Schule wird die starke Nachfrage nach Alphabetisierung und Bildung im Dorf Digodigo und den vier umliegenden Dörfern; Tinaga, Samunge, Rera und Mugholo bedienen. Die Volkszählung 2015 schätzte die Zahl der Kinder auf etwa 12.000, wovon nur 35% alphabetisiert waren und eine geschätzte Gesamtbevölkerung von 35.000 mit nur 4% alphabetisierten Erwachsenen. Im Jahr 2018 besuchten nur etwa 500 Kinder aus Digodigo die Grundschule.

Hintergrund zum Projekt und aktuelle Herausforderungen

Die neue Digodigo Catholic Primary School ist eine private, vom tansanischen Staat genehmigte Grundschule, die staatlich anerkannte Schulzeugnisse ausstellt. Sie steht unter der Leitung der Assumptionisten-Patres, die in der Pfarrei Digodigo tätig sind.

Die Schule bietet auch Unterricht in Form von Abendschule für analphabetische Jugendliche und Erwachsene aus dem ganzen Gebiet an, die keinen guten Zugang zur richtigen Schulbildung und Ausbildung hatten.

Projektmaßnahmen / Projektbeschreibung

Bau eines Schulgebäudes mit 3 Klassenräumen inkl. Schulmöbel

nacher



Jahresbericht 2021

Tansania	Ludewa
Projektart	Grundschule
Projektvorhaben	4 Klassenräume inkl. Möbel, weitere Gebäude mit Fachräumen, Sportplatz
Zielgruppe	ca. 400 Schüler/innen
Land	Tansania
Ort	Ludewa
GPS	-10.11348, 34.672399
Fördervolumen	48.600 Euro
Partner vor Ort	Afrikahilfe Schondorf, Hilfe zur Selbsthilfe – Dritte Welt e.V.
Laufzeit	Apr. 2021 bis Mär. 2022



Allgemeiner Hintergrund

Zur Betreuung schutzbedürftiger Kinder in Ludewa und insbesondere zum Schutz der von Tötungen bedrohten Albinos wurde im Jahr 2016 mit Hilfe einer englischen Stiftung die Internatseinrichtung Nicopolis Academy Pre- and Primary School in der Stadt Ludewa gegründet.

Hintergrund zum Projekt und aktuelle Herausforderungen

Mit dem Bau der Anlage wird im Endausbau für 240 betreuungsbedürftige Waisenkinder und Albino-Kinder im Alter von 4 bis etwa 14 Jahren ein Heimerziehungs-Angebot mit Betreuung und Grundschulbildung ermöglicht, das Inklusion und Integration fördert. Gleichzeitig wurde damit ein Unterrichtsangebot für weitere ca. 160 Kinder aus noch intakten Familien der Stadtbevölkerung geschaffen.

Projektmaßnahmen / Projektbeschreibung

Bau eines Schulgebäudes mit 4 Klassenräumen inkl. Schulmöbel, weitere Gebäude mit Fachräumen, Sportplatz

vorher

im Bau / Januar 2022



Jahresbericht 2021

Tansania	Mazinde
Projektart	Grundschule
Projektvorhaben	2 Klassenräume inkl. Möbel, 2 Lehrerhäuser, Toilettenblock und Wassertank
Zielgruppe	ca. 423 SchülerInnen
Land	Tansania
Ort	Mazinde
GPS	-4.587400, 37.879233
Fördervolumen	88.867 Euro
Partner vor Ort	Upendo e.V.
Laufzeit	Feb. 2021 bis Aug. 2021



Allgemeiner Hintergrund

2017 wurde mit dem Bau von zwei Klassenräumen und einem Lehrerzimmer begonnen. Die Konstruktion war noch nicht weit fortgeschritten, bis der Gemeinde das Geld leider ausging. Daher fand der Schulbetrieb unter freiem Himmel statt. Die anwesenden Schüler versammelten sich unter einem Baum, um dort unterrichtet zu werden. Auch die Unterkunft für Lehrer stellt ein Problem dar. Es gibt dort keine Wohnmöglichkeit für Lehrer, so dass die Bereitschaft, sich auf das Land versetzen zu lassen, gleich null ist. Um gute Lehrer zu bekommen und zu halten, sollen Lehrerwohnungen gestellt werden. Die Wasserknappheit war ebenfalls ein großes Problem an der Schule.

Hintergrund zum Projekt und aktuelle Herausforderungen

So wurden von FLY & HELP in der ersten Bauphase von August 2019 bis Februar 2020 die zwei nicht fertiggestellten Klassenräume und das Lehrerzimmer beendet und ein weiteres neues Gebäude mit zwei Klassenzimmern und einen Lehrerzimmer gebaut. Außerdem wurden sowohl ein neuer Toilettenblock als auch ein Regenwassertank errichtet und die Klassenräume mit Schulmöbeln ausgestattet. Im Jahr 2021 wurden ein weiteres Gebäude mit zwei weiteren Klassenräumen, ein zweiter Toilettenblock mit 16 Kabinen, sowie zwei Lehrerhäuser und ein Wassertank gebaut.

Projektmaßnahmen / Projektbeschreibung

Bau eines Schulgebäudes mit 2 Klassenräumen inkl. Schulmöbel, 2 Lehrerhäuser, Toilettenblock und Wassertank

vorher



nachher



Jahresbericht 2021

Tansania	Nado-Ilchukin
Projektart	Grundschule
Projektvorhaben	6 Klassenräume inkl. Möbel, 2 Toilettenblocks, 2 renovierte Wassertanks
Zielgruppe	ca. 530 SchülerInnen
Land	Tansania
Ort	Nado-Ilchukin
GPS	-3.920481, 36.713422
Fördervolumen	68.022 Euro
Partner vor Ort	Upendo e.V.
Laufzeit	Jun. 2021 bis Aug. 2021



Allgemeiner Hintergrund

Die Schule besaß 6 Klassenräume, 2 Personalhäuser, 1 Büro und ein Toilettengebäude mit 6 Grubenlatrinen. Vier der Klassenräume und 2 Personalhäuser benötigen Renovierungen und Neuanstriche der Wände, Böden, Fenster, Türen und Dächer. Zwei der 6 Klassenzimmer sowie das Büro müssen fertiggestellt werden; worum die Gemeinde sich zwar seit 2006 bemüht - jedoch ohne Erfolg.

Hintergrund zum Projekt und aktuelle Herausforderungen

Insgesamt benötigte die Schule 11 Klassenräume, um die Grundschüler effektiv zu versorgen und genug Raum zur Verfügung zu haben, um Überfüllung zu vermeiden. Es gab daher ein Defizit von 5 Klassenzimmern, die im Jahr 2021 gebaut wurden, um das geforderte Verhältnis von Schülerzahl pro Klassenraum zu erreichen und 2 Klassenzimmer für das Kindergartengebäude bereitzustellen. Es wurden auch mehr Latrinen, spezielle für die kleinen Kinder und die Lehrer bereitgestellt.

Projektmaßnahmen / Projektbeschreibung

Bau eines Schulgebäudes mit 6 Klassenräumen inkl. Schulmöbel, 2 Toilettenblocks, 2 renovierte Wassertanks

vorher

im Bau / Januar 2022



Jahresbericht 2021

Tansania	Nakweni
Projektart	Grundschule
Projektvorhaben	7 Klassenzimmer inkl. Möbel
Zielgruppe	ca. 337 SchülerInnen
Land	Tansania
Ort	Nakweni
GPS	-3.672500, 36.914167
Fördervolumen	72.900 Euro
Partner vor Ort	upendo e.V.
Laufzeit	Jun. 2021 bis Jan. 2022



Allgemeiner Hintergrund

Die Schule wurde 2003 von 8 alten Männern gegründet, die von der Notlage der Nakweni-Kinder berührt waren, da es in der Gegend keine Schule gab. Die nächstgelegenen Schulen waren 22 und 18 Kilometer entfernt. Die ersten zwei Klassenzimmer und ein Lehrerzimmer wurden aus eigenen Mitteln errichtet, einschließlich der Bereitstellung von 45 Morgen Land durch einen der Gründer. Später trug die Gemeinde zum Bau von 2 weiteren Klassenzimmern bei, die aber zum Zeitpunkt der Antragstellung noch nicht fertiggestellt waren. Die Primarschule hatte nur 4 nutzbare Klassenzimmer, die Regierung schreibt aber 8 Klassenzimmer für Primarschulen vor.

Hintergrund zum Projekt und aktuelle Herausforderungen

So wurde im Jahr 2021 das unfertige Gebäude endlich fertiggestellt und ein neues Gebäude mit drei weiteren Klassenzimmern gebaut. Die fehlenden Latrinen hat die Schulbehörde gefördert.

Projektmaßnahmen / Projektbeschreibung

Bau eines Schulgebäudes mit 7 Klassenräumen inkl. Schulmöbel

vorher



nachher



Jahresbericht 2021

Tansania		Olalaa I bis III	
Projektart		Grundschule	
Projektvorhaben		7 Klassenräume inkl. Möbel, 2 Dormitorien, 2 Toilettenblocks	
Zielgruppe		ca. 629 SchülerInnen	
Land		Tansania	
Ort		Olalaa	
GPS		-2.4594444,35.534166388	
Fördervolumen		132.484 Euro	
Partner vor Ort		upendo e.V.	
Laufzeit		Jan. 2021 bis Jan. 2021	



Allgemeiner Hintergrund

Die Olalaa-Primarschule verfügte bereits über eine Infrastruktur, die aber für 629 Schüler definitiv nicht ausreichend war. Die Schule verfügte über nur 6 von 13 von der nationalen Regierung geforderten Klassenräume.

Hintergrund zum Projekt und aktuelle Herausforderungen

So wurde die Schule im Jahr 2021 in drei Phasen ausgebaut:

Phase 1; Bau von 1 Schlafsaal für Mädchen, 1 Klassenzimmer mit einem Lehrerzimmer, 1 Toilettenblock mit 16 Grubenlatrinen und Bereitstellung von 46 Schulbänken

Phase 2; Renovierung von 3 Klassenzimmern, Bau eines neuen Klassenzimmers mit einem Lehrerzimmer, Fertigstellung des Schlafsaals für Jungen und Bereitstellung von Betten und Matratzen

Phase 3; Renovierung von 3 Klassenzimmern, Bau von 1 Toilettenblock mit 16 Grubenlatrinen und Bereitstellung von Büromöbeln

Projektmaßnahmen / Projektbeschreibung

Bau und Renovierung von 7 Klassenräumen inkl. Schulmöbel, 2 Dormitorien, 2 Toilettenblocks

vorher



nachher



Jahresbericht 2021

Tansania		Sukuro I + II	
Projektart		Grundschule	
Projektvorhaben		7 Klassenräume inkl. Möbel, 2 Toilettenblock	
Zielgruppe		ca. 629 SchülerInnen	
Land		Tansania	
Ort		Sukuro	
GPS		-4.047778, 36.558611	
Fördervolumen		74.359 Euro	
Partner vor Ort		upendo e.V.	
Laufzeit		Sep. 2020 bis Mai 2021	



Allgemeiner Hintergrund

Die Sukuro Grundschule hatte nur 10 statt der 14 Klassenräume, die benötigt waren, um die Schüler adäquat unterzubringen. Sämtliche Klassenräume mussten umfangreich renoviert werden. Die Böden waren komplett abgeplatzt. Die Wände, sowohl im Klassenraum als auch außerhalb, waren ebenfalls renovierungsbedürftig. Die Fenster brauchten neue Glasscheiben, um Schutz vor Wind, Hitze und Kälte zu bieten. Das Dach war nicht ausreichend gedeckt und setzte die Schüler so dem Wetter außerhalb der Klassenzimmer aus.

Hintergrund zum Projekt und aktuelle Herausforderungen

So wurde die Schule im Jahr 2021 in zwei Phasen ausgebaut:

Phase 1; Renovierung von fünf Klassenräumen inkl. Möbel, Bau von zwei Toilettenblöcken

Phase 2; Bau eines neuen Schulgebäudes mit zwei neuen Klassenzimmern inkl. Möbel

Projektmaßnahmen / Projektbeschreibung

Bau und Renovierung von 7 Klassenräumen inkl. Schulmöbel, 2 Toilettenblocks

vorher



nachher



Jahresbericht 2021

Togo	Adjedacope
Projektart	Grundschule
Projektvorhaben	3 Klassenräume inkl. Möbel, Toiletten
Zielgruppe	254 Schüler
Land	Togo
Ort	Adjedacope
GPS	6.420708, 1.593897
Fördervolumen	50.630 Euro
Partner vor Ort	Aktion PiT – Togohilfe e.V.
Laufzeit	Nov. 2020 bis Mär. 2021



Allgemeiner Hintergrund

Die Schule in Adjedacope wurde 1998 auf Initiative des Dorfes gegründet, um den noch stark verbreiteten Analphabetismus (ca. 87% der Erwachsenen) zu verringern. Die Schule bestand ausschließlich aus provisorischen Hütten aus Lehm mit Strohdächern. Bei diesen Unterrichtsbedingungen waren die Kinder dem Wetter mit Sonne, Wind, Staub und Regen schutzlos ausgesetzt. Es gab kaum Schutz vor Insektenstichen oder Schlangenbissen.

Hintergrund zum Projekt und aktuelle Herausforderungen

Im Jahr 2021 wurde ein neues, solides Schulgebäude mit drei Klassenräumen, Direktorat und Lagerraum gebaut. Die Räume wurden mit Schulmöbeln ausgestattet. Es wurde ein separates Gebäude für die Toiletten errichtet. Die Eigenleistung der Gemeinde bestand in der Säuberung/Rodung des Grundstücks, dem Aushub der Grundfesten, der Stellung des Bauwassers sowie Sand und der Stellung der ungelerten Arbeitskräfte.

Projektmaßnahmen / Projektbeschreibung

Bau eines Schulgebäudes mit 3 Klassenräumen inkl. Schulmöbel, Toiletten

vorher

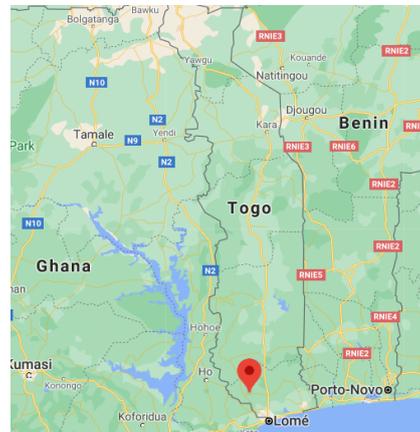


nachher



Jahresbericht 2021

Togo	Atchanve
Projektart	Grundschule
Projektvorhaben	3 Klassenräume inkl. Möbel, Direktorat/Lagerraum, Toilettenblock mit 4 Latrinen
Zielgruppe	ca. 202 Schüler/innen
Land	Togo
Ort	Atchanve
GPS	folgt
Fördervolumen	49.390 Euro
Partner vor Ort	Aktion PiT Togohilfe e.V.
Laufzeit	Mai 2021 bis Sep. 2021



Allgemeiner Hintergrund

Das Viertel Atchanve zählt ca. 9.000 Einwohner. Das Dorf liegt in einer schwer zugänglichen Enklave. Die Schule in Atchanve wurde am 25. August 2010 auf Initiative der Eltern gegründet, da die nächste Grundschule damals 16 km entfernt war und nur Familien, die dort Verwandte hatten, ihre Kinder dort einschreiben konnten. Die anderen Kinder gingen gar nicht zur Schule.

Hintergrund zum Projekt und aktuelle Herausforderungen

Diese lokal gegründete Schule wurde am 26. Mai 2013 auch staatlich als Grundschule anerkannt, obwohl sie über gar kein richtiges Schulgebäude, sondern nur über ein Provisorium aus Lehm und Stroh als Klassenraum verfügte. Dieser Bau ist ebenfalls von Eltern errichtet worden. Es ist eine halbohohe Mauer aus Lehm, die von einem Strohdach auf Pfählen überdacht war. Das bedeutete, bei großer Hitze und Regen konnte der Unterricht meist nicht stattfinden. Die neu gebaute Schule wurde unser 500. Schule.

Projektmaßnahmen / Projektbeschreibung

Bau eines Schulgebäudes mit 3 Klassenräumen inkl. Schulmöbel, Direktorat/Lagerraum, Toilettenblock mit 4 Latrinen

vorher



nachher



Jahresbericht 2021

Togo		Diguengué	
Projektart		Bau einer Grundschule	
Projektvorhaben		3 Klassenräume inkl. Möbel Lehrerzimmer, Lager, Latrinen, Brunnen	
Zielgruppe		ca. 150 SchülerInnen	
Land		Togo, Westafrika	
Ort		Diguengué	
GPS		8.081050, 0.641933	
Fördervolumen		58.000 Euro	
Partner vor Ort		abed e.V.	
Laufzeit		Jan. 2021 bis Mai 2021	



Allgemeiner Hintergrund

Diguengué ist mit einer beispiellosen Krise im Bildungssektor konfrontiert. Das einzige katholische Grundschulgebäude in dieser ländlichen Gemeinde, das in den neunziger Jahren erbaut wurde, verfiel rasant. Es bestand aus drei Klassen und zeichnete sich durch auffällige Türen und Fenster, rissige Wände und ein defektes Dach aus. In den Klassenzimmern waren das erste und das zweite Schuljahr der Vorbereitungs-, Grundschul- und Mittelklasse des Primarbereichs untergebracht. Die Schulräume waren jedoch mit je zwei Klassenstufen total überfüllt und weitere Kinder konnten nicht eingeschult werden. Es fehlte an Schulbänken. Es gab auch keine Toiletten auf dem Schulgelände.

Hintergrund zum Projekt und aktuelle Herausforderungen

Die neue Schule mit drei Klassenräumen wurde zudem barrierefrei, denn es gab einige geistig und körperlich behinderte Kinder an der Schule. Inklusion wurde explizit gefördert.

Projektmaßnahmen / Projektbeschreibung

Bau eines Schulgebäudes mit 3 Klassenräumen inkl. Schulmöbel, Lehrerzimmer, Lager, Latrinen, Brunnen

vorher

nachher



Jahresbericht 2021

Togo	Hletivikondzo
Projektart	Grundschule
Projektvorhaben	3 Klassenräume inkl. Möbel, Direktorat, Lagerraum, Latrinen
Zielgruppe	ca. 205 SchülerInnen
Land	Togo
Ort	Hletivikondzo
GPS	6.907917, 0.615472
Fördervolumen	64.837 Euro
Partner vor Ort	Aktion PiT-Togohilfe e.V.
Laufzeit	Mär. 2021 bis Sep. 2021



Allgemeiner Hintergrund

Die Dorfbevölkerung hat die Schule in Hletivikondzo mit Unterstützung einheimischer evangelischer Pfarrer im Jahr 2013 gegründet. Zum Zeitpunkt der Antragstellung wurden 205 Schüler in 6 primitiven Räumlichkeiten unterrichtet. Die evangelische Pfarrei leitet die Schule. Die Schule ist vom Staat anerkannt, der die Gehälter für 2 der 6 Lehrer übernimmt. 4 Lehrer werden von der Dorfgemeinschaft finanziert. Das Gebäude war in einem desolaten Zustand: undichte Dächer und offene Wände ohne jeden Schutz gegen Wind, Staub, Lärm und Regen. Bei Regen und Unwetter fand kein Unterricht statt. Schlangen, Geckos und Mäuse waren in den staubigen Klassenräumen keine Seltenheit. Es gab auch keine Latrinen.

Hintergrund zum Projekt und aktuelle Herausforderungen

Das im Jahr 2021 neu gebaute Gebäude hat das primäre Ziel gesunde und motivierende Lernbedingungen herzustellen. Durch ausreichend Latrinen soll eine hygienische Sicherheit, insbesondere in Pandemiezeiten gewährleistet werden.

Projektmaßnahmen / Projektbeschreibung

Bau eines Schulgebäudes mit 3 Klassenräumen inkl. Schulmöbel, Direktorat, Lagerraum, Latrinen

vorher



nachher



Jahresbericht 2021

Togo	Kikpeou
Projektart	Grundschule
Projektvorhaben	4 Klassenräume inkl. Möbel, Büro, Lagerraum
Zielgruppe	142 Schüler/innen
Land	Togo
Ort	Kikpeou
GPS	9.350002, 0.783333
Fördervolumen	38.667 Euro
Partner vor Ort	Ossara e.V.
Laufzeit	Nov. 2020 bis Apr. 2021



Allgemeiner Hintergrund

Seit 1993 hatte das Dorf eine kleine Grundschule, die durch die Dorfinitiative aus Lehmziegeln gebaut wurde. Das Gebäude musste jedes Jahr nach der Regenzeit neu verputzt werden, damit es nicht zusammenfiel. Es verfügte lediglich über 3 Klassenräume für die Klassen 1 bis 6 – und eine weitere Lehmblechhütte für die Vorschulkinder. Die Schule zählte im Schuljahr 2019/2020 insgesamt 142 Schüler/innen, die aufgrund der mangelnden Klassenräume zweizügig unterrichtet werden mussten.

Hintergrund zum Projekt und aktuelle Herausforderungen

Die provisorischen Bauten boten kaum Schutz vor dem stürmischen Regen. In der Regenzeit fiel daher der Unterricht oft aus. Zudem hatten Kinder und Lehrkräfte keine ausreichenden Sitzmöglichkeiten und waren Stichen bzw. Bissen von Insekten ausgesetzt. Mit dem vorhandenen Pumpbrunnen strebte die Gemeinde in Kikpeou den Bau eines modernen Schulgebäudes für die wissensdurstigen Kinder dieses Dorfes an, der in 2021 fertiggestellt wurde.

Projektmaßnahmen / Projektbeschreibung

Bau eines Schulgebäudes mit 4 Klassenräumen inkl. Schulmöbel, Büro, Lagerraum

vorher



nachher



Jahresbericht 2021

Togo	Lama-Kpédah
Projektart	Grundschule
Projektvorhaben	3 Klassenräume inkl. Möbel, Büro, Lagerraum, Toiletten
Zielgruppe	ca. 254 Schüler/innen
Land	Togo
Ort	Lama-Kpédah
GPS	9.587633, 1.187867
Fördervolumen	89.510 Euro
Partner vor Ort	Aktion PiT-Togohilfe e.V.
Laufzeit	Jan. 2021 bis Mai 2021



Allgemeiner Hintergrund

Im Dorf Lama-Kpédah gab es eine Grundschule, die in zwei Gruppen unterteilt war. Die Gruppe A mit 258 Schülern und war in zwei Gebäuden untergebracht. Eines davon stammt aus noch dem Schulgründungsjahr 1952, das zweite war etwas jüngerem Datums. Die Gruppe B mit 254 Schülern verfügte noch über gar kein richtiges Gebäude, sondern wurde in Baracken und in Lehmhütten von 6 Lehrern unterrichtet. In der Regenzeit war kaum Unterricht möglich, da die Dächer undicht waren und es auch seitlich in die Hütten rein regnete. Diese Kinder benötigten dringend neue Gebäude.

Hintergrund zum Projekt und aktuelle Herausforderungen

Im Jahr 2021 wurde dann ein neues Gebäude mit drei Klassenräumen, Büro und Lagerraum sowie Toiletten gebaut. Wünschenswert wäre, in den kommenden Jahren, noch ein weiteres Gebäude und weitere Toiletten zu haben, um die gesamte Gruppe B in neuen Gebäuden unterzubringen zu können.

Projektmaßnahmen / Projektbeschreibung

Bau eines Schulgebäudes mit 3 Klassenräumen inkl. Schulmöbel, Büro, Lagerraum, Toiletten

vorher



nachher



Jahresbericht 2021

Togo		Lassa-Elimdè	
Projektart		Grundschule	
Projektvorhaben		4 Klassenräume inkl. Möbel, Büro, Lagerraum, Toiletten	
Zielgruppe		173 Schüler/innen	
Land		Togo	
Ort		Lassa-Elimdè	
GPS		9.5623111,1.221127778	
Fördervolumen		50.444 Euro	
Partner vor Ort		Ossara e.V.	
Laufzeit		Apr. 2021 bis Aug. 2021	



Allgemeiner Hintergrund

Die Grundschule von Lassa-Elimdè wurde im September 2019 gegründet und zählte bereits im ersten Schuljahr 2019/2020 ca. 173 Schüler*innen, die von 5 Lehrer*innen unterrichtet wurden. Der Staat bezahlte die Gehälter von 3 Lehrer*innen, die 2 anderen wurden noch über Elternbeiträge finanziert. 48 Kinder besuchten die Vorschule.

Hintergrund zum Projekt und aktuelle Herausforderungen

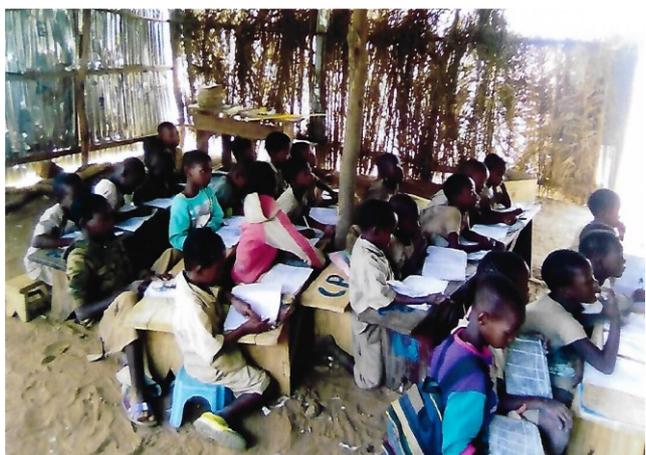
Die Schüler*innen wurden in aus Holzpfählen und Stroh gebauten Schuppen unterrichtet. Diese provisorischen Bauten boten kaum Schutz vor der tropischen Sonnenhitze und vor allem nicht vor dem stürmischen Regen. In der Regenzeit fiel der Unterricht für Schüler*innen immer aus. Zudem hatten Kinder und Lehrkräfte keine adäquaten Sitzmöglichkeiten – Schüler*innen saßen auf Holzbrettern oder mitgebrachten Steinen und Hockern – und waren Stichen bzw. Bissen von Insekten und Reptilien ausgesetzt. Die Schule verfügte nicht über Sanitäranlagen.

Projektmaßnahmen / Projektbeschreibung

Bau eines Schulgebäudes mit 4 Klassenräumen inkl. Schulmöbel, Büro, Lagerraum, Toiletten

vorher

nachher



Jahresbericht 2021

Togo	Mabolé
Projektart	Grundschule
Projektvorhaben	3 Klassenräume inkl. Möbel, Büro, Latrinen und Brunnen
Zielgruppe	ca. 600 Schüler/innen
Land	Togo
Ort	Mabolé
GPS	9.693550, 0.594963
Fördervolumen	51.308 Euro
Partner vor Ort	Aktion PiT – Togohilfe e.V,
Laufzeit	Jun. 2021 bis Aug. 2021



Allgemeiner Hintergrund

90% der Bevölkerung in Mabolé sind Analphabeten. Mädchen werden oft schon zwischen 11 und 15 Jahren zwangsverheiratet und müssen, wenn sie überhaupt in die Schule gehen durften, diese abbrechen. Zum Zeitpunkt der Antragstellung besuchten 469 Schüler die Grundschule in Mabolé, davon 240 Jungen und 229 Mädchen. Die Schule war auch von Kindern der Nachbardörfer N'Borgnido, Koutchadjado, Nima und Wayado besucht.

Hintergrund zum Projekt und aktuelle Herausforderungen

Die Schule bestand aus einem festen Gebäude und ansonsten nur aus blättergedeckten Unterständen. Den Kindergarten inkl. Vorschule, ebenfalls nur provisorisch untergebracht, besuchten 117 Kinder. Aufgrund der stetig steigender Schülerzahl reichte das feste Gebäude schon lange nicht mehr aus, sodass diese Notlösungen entstanden sind. Es existieren auch nur notdürftige Latrinen.

Projektmaßnahmen / Projektbeschreibung

Bau eines Schulgebäudes mit 3 Klassenräumen inkl. Schulmöbel, Büro, Latrinen und Brunnen

vorher



nachher



Jahresbericht 2021

Togo	Tchalimdè
Projektart	Vorschule
Projektvorhaben	2 Klassenräume inkl. Möbel, Büro, Lager, Möbel, Brunnen, Spielplatz
Zielgruppe	ca. 107 SchülerInnen
Land	Togo
Ort	Tchalimdè
GPS	9.425278, 1.374167
Fördervolumen	29.085 Euro
Partner vor Ort	Ossara e.V.
Laufzeit	ca. 4 Monate



Allgemeiner Hintergrund

Seit 1994 hat das Dorf eine Grundschule. Die Schulgebäude sind relativ modern. Durch den Zuwachs waren aber alle Räume inzwischen belegt und die Vorschulkinder in einer Hütte untergebracht. Die bot kein sicheres Lernumfeld für Kinder und Lehrer*innen. Zudem haben Kinder, und Lehrer*innen keine ausreichenden bzw. adäquate Sitzmöglichkeiten und waren daher Stichen bzw. Bissen von Insekten ausgesetzt.

Hintergrund zum Projekt und aktuelle Herausforderungen

Die Grundschule verfügte zwar über angemessene Latrinen aber keinen Brunne. Der nächste Pumpbrunnen war 4 km entfernt, in der Dorfmitte und war oft ausgetrocknet. Die überfüllten Klassen und der schwierige Zugang zu sauberem Wasser beeinträchtigte den Schulbesuch der Kinder sehr.

Projektmaßnahmen / Projektbeschreibung

Bau eines Schulgebäudes mit 2 Klassenräumen inkl. Schulmöbel, Büro, Lager, Möbel, Brunnen, Spielplatz

vorher

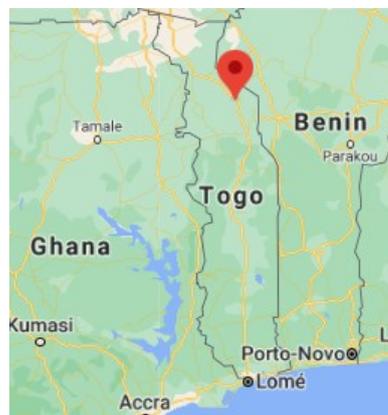


nachher



Jahresbericht 2021

Togo	Tchitchira
Projektart	Vorschule
Projektvorhaben	1 Klassenraum inkl. Möbel, Küche, Speisesaal
Zielgruppe	ca. 34 Vorschulkinder
Land	Togo
Ort	Tchitchira
GPS	10.002715, 1.289018
Fördervolumen	18.775 Euro
Partner vor Ort	Ossara e.V.
Laufzeit	Mär. 2021 bis Jun. 2021



Allgemeiner Hintergrund

Die Schule in Tchitchira existierte bereits seit 1999. Im Schuljahr 2019/2020 zählte sie insgesamt 84 Schüler*innen und 34 Vorschüler*innen, wobei letztere keinen eigenen Raum hatten, sondern in einer von dem Elternrat aus Holzpfählen und Stroh gebauten Baracke betreut wurden. Diese war durch den Dauerregen in der Regenzeit komplett beschädigt worden.

Hintergrund zum Projekt und aktuelle Herausforderungen

Die Grundschule war bereits an das Programm ANADEB (staatliches Programm zur Bildungsförderung durch Bereitstellung von Essen an Schulen mit hoher Abbrecherquote oder vielen Sozialbenachteiligten) angeschlossen, verfügte jedoch über keine funktionierende Kantine, gekocht wurde in einer Hütte mit 3 Kochstellen und gegessen unter freiem Himmel. So wurde in 2021 eine Küche mit einem geräumigen Speisesaal gebaut.

Projektmaßnahmen / Projektbeschreibung

Bau eines Schulgebäudes mit einem Klassenraum inkl. Schulmöbel, Küche, Speisesaal

vorher



nachher



Jahresbericht 2021

Togo	Tchoré
Projektart	Grundschule
Projektvorhaben	2 Klassenräume inkl. Möbel, Büro und Lagerraum, Brunnen, Spielplatz
Zielgruppe	ca.190 Schüler/innen
Land	Togo
Ort	Tchoré
GPS	9.0316667, 1.017786111
Fördervolumen	26.500 Euro
Partner vor Ort	Ossara e.V.
Laufzeit	Mai 2021 bis Okt. 2021



Allgemeiner Hintergrund

Die staatliche Grundschule von Tchoré wurde bereits 1963 eröffnet. Sie umfasste sechs Klassen (1. bis 6. Klasse) und wurde mit dem ersten Schulabschluss (CEPD) absolviert.

Hintergrund zum Projekt und aktuelle Herausforderungen

Die Schule verfügte über ein altes Schulgebäude, das sehr baufällig war. Ein ehemaliger Lagerraum mit fehlender Ausstattung diente als Unterrichtsraum für die Vorschulkinder. In den vorhandenen Räumen wurden die Kinder - wie es oft in Regionen mit fehlenden Schulräumen - gemeinsam unterrichtet. Bei Regen und Unwetter fand kein Unterricht statt. Außerdem fehlte es der Schule akut an Mobiliar. Schlangen, Geckos und Mäuse waren in den staubigen Klassenräumen keine Seltenheit. Die prekären Verhältnisse erschweren erheblich die Lernqualität und beeinträchtigen folglich den Schulbesuch der Kinder.

Projektmaßnahmen / Projektbeschreibung

Bau eines Schulgebäudes mit 2 Klassenräumen inkl. Schulmöbel, Büro, Lagerraum, Brunnen und Spielplatz

vorher



nachher



Jahresbericht 2021

Togo	Zoti
Projektart	Grundschule
Projektvorhaben	Küche mit Speisesaal, Stromanschluss
Zielgruppe	ca.210 Schüler/innen
Land	Togo
Ort	Zoti
GPS	6.432578, 1.610250
Fördervolumen	31.774,11 Euro
Partner vor Ort	Aktion PiT – Togohilfe e.V.
Laufzeit	Mär. 2021 bis Aug. 2021



Allgemeiner Hintergrund

Die Schule in Zoti wurde bereits 1996 als eine Dorfinitiative gegründet. Im Jahr 2010 wurde sie staatlich anerkannt. Es gab allerdings nur sehr verfallene Lehmgebäude, in denen die Kinder lernten. Trotzdem zeigte der Einsatz aller Beteiligten (Eltern, Lehrer und Schüler) ein hohes Maß an Engagement. Im Schuljahr 2020 hatten 97% den Übertritt an die weiterführende Schule geschafft. Die Schulbildung ist den Eltern in Zoti sehr wichtig, wobei der Dorfcchef viel Aufklärung betreibt, damit mehr Mädchen in die Schule zu geschickt werden.

Hintergrund zum Projekt und aktuelle Herausforderungen

Im Jahr 2020 wurde ein neues Schulgebäude mit drei Klassenräumen und ein Toilettenblock gebaut. Im Jahr 2021 wurde die Schule und das Dorf an das Stromnetz angeschlossen und ebenfalls im Jahr 2021 wurde die Schule um eine Küche mit Speisesaal erweitert.

Projektmaßnahmen / Projektbeschreibung

Bau eine Küche mit Speisesaal, Anschluss an das Stromnetz

vorher / vor dem Ausbau



nachher



Uganda	Barmwony
Projektart	Grundschule
Projektvorhaben	4 Klassenräume inkl. Möbel, 2 Büros, Wassertank
Zielgruppe	ca. 1.253 Schüler/innen
Land	Uganda
Ort	Barmwony
GPS	folgt
Fördervolumen	57.590 Euro
Partner vor Ort	Visions for Children e.V.
Laufzeit	Apr. 2021 bis Okt. 2021



Allgemeiner Hintergrund

Es gab in Barmwony ein Schulgebäude mit 7 Klassenzimmern, das 2002 von der ugandischen Regierung finanziert wurde und drei Wohngebäude für die Lehrkräfte. Da diese nicht ausreichten, wurden zusätzlich von Eltern zwei weitere Lehrer/-innen-Schlafräume provisorisch erbaut. In ländlichen Regionen Ugandas sind Lehrer-Unterkünfte an Schulen üblich, da die Lehrkräfte sonst aufgrund zu weiter und oft schlecht ausgebauter Dienstwege den Unterricht ausfallen lassen müssten.

Hintergrund zum Projekt und aktuelle Herausforderungen

Ein großer Missstand an der Barmwony Grundschule war der Mangel an Klassenräumen. Insgesamt gab es für 1.253 Schüler/-innen nur sieben Klassenräume. Folglich wurden die Kinder in Klassengruppen von durchschnittlich 180 Schülern unterrichtet. Dies führte nicht nur zwangsläufig zu einem enormen Konzentrationsverlust, sondern machte es unmöglich, die Schüler effizient zu unterrichten. Die Kinder lernten die nötigen Grundfähigkeiten wie Lesen, Schreiben und Rechnen nur sehr langsam und schlecht. Aus diesem Grund sank die Wertschätzung der Schule und somit auch das Bewusstsein für den Wert von Bildung.

Projektmaßnahmen / Projektbeschreibung

Bau eines Schulgebäudes mit 4 Klassenräumen inkl. Schulmöbel, 2 Büros, Wassertank

vorher



nachher



Jahresbericht 2021

Uganda	Mityana
Projektart	Vor- und Grundschule
Projektvorhaben	3 Klassenräume inkl. Möbel
Zielgruppe	ca. 80 Schüler/innen
Land	Uganda
Ort	Mityana
GPS	0.403083, 32.086389
Fördervolumen	45.000 Euro
Partner vor Ort	PMCO
Laufzeit	Jan. 2021 bis Sep. 2021



Allgemeiner Hintergrund

Vielen Kindern in Uganda ist der regelmäßige Schulbesuch auch heute noch unmöglich, teils weil sie aktiv zum Lebensunterhalt beitragen oder auf jüngere Geschwister aufpassen müssen. Die Kinder aus Mityana im Alter zwischen 5 und 15 Jahren, die eine Schule besuchen, verteilten sich auf eine private und eine staatliche Schule. Da besonders die staatliche Schule einen extrem niedrigen Standard hatte, hat PMCO durch Projektspenden eine Toilettenanlage und eine Küche gebaut.

Hintergrund zum Projekt und aktuelle Herausforderungen

PMCO hat es sich zur Aufgabe gemacht, die Entwicklung des Verwaltungsbezirks Mityana zu unterstützen, um bedürftigen Kindern eine gute Bildung zu ermöglichen und einen langen Weg zu einer der staatlichen Schulen ersparen und den Bau eines Ausbildungszentrums mit mehreren Schulen und zusätzlichen Angeboten für die Bevölkerung angestoßen. Im ersten Schritt wurde im Jahr 2021 die Vor- und Grundschule erbaut. Es soll eine Secondary School, ein Ausbildungszentrum, eine Mensa und ein Hostel folgen.

Projektmaßnahmen / Projektbeschreibung

Bau eines Schulgebäudes mit 3 Klassenräumen inkl. Schulmöbel

nacher



Jahresbericht 2021

Uganda	Palabek
Projektart	Grundschule
Projektvorhaben	3 Klassenräume inkl. Möbel, Toilettenblock
Zielgruppe	ca. 2.142 Schüler/innen
Land	Uganda
Ort	Palabek
GPS	3.395167, 32.479056
Fördervolumen	49.589 Euro
Partner vor Ort	Street Child Deutschland e.V.
Laufzeit	Jun. 2021 bis Aug. 2021



Allgemeiner Hintergrund

Unser Partner hat bereits 2019 mit der Arbeit an der Canaan Primary School begonnen und die Grundschule mit zwei neuen Schulgebäuden ausgestattet. Viele Klassenräume der Schule waren in schlechtem Zustand und die Nachfrage überstieg bei weitem die Kapazitäten, sodass der Unterricht draußen unter Bäumen und ohne Materialien stattfinden musste und dringender Handlungsbedarf bestand. Wir haben mit unserem Partner auch bereits im Jahr 2019 an einer einige Kilometer entfernten Progressive Primary School ein Schulgebäude mit drei Klassenzimmern errichtet.

Hintergrund zum Projekt und aktuelle Herausforderungen

Durch weitere Zuwanderung übersteigt die Nachfrage nach Bildung die Kapazitäten der Canaan Primary School jedoch weiter. Das Schüler-Lehrer-Verhältnis lag weit über dem staatlichen Standard von einem Lehrer für 53 Kinder. Durch den Bau von 3 zusätzlichen Klassenzimmern ließ sich die Qualität der Bildung wieder verbessern.

Projektmaßnahmen / Projektbeschreibung

Bau eines Schulgebäudes mit 3 Klassenräumen inkl. Schulmöbel, Toilettenblock

vorher



nachher



Jahresbericht 2021

Uganda	St. Martin Percoto
Projektart	Berufsschule
Projektvorhaben	Fertigstellung einer Berufsschule inkl. Möbel, diverses Zubehör
Zielgruppe	ca. 200 Schüler/innen
Land	Uganda
Ort	St. Martin Percoto
GPS	folgt
Fördervolumen	40.500 Euro
Partner vor Ort	vision:teilen e.V.
Laufzeit	Feb. 2021 bis Jun. 2021



Allgemeiner Hintergrund

Dieses Projekt entstand auf ausdrücklichen Wunsch des entsprechenden Spenders. Es ging um die Fertigstellung von Klassenräumen für Elektrikerlehrlinge und Anschaffung von Elektrikerwerkzeug an einer Berufsschule. Und der Spender auch für die Koch-, Frisör- und Schneiderlehrlinge das ansprechende Lehrwerkzeug gefördert.

Hintergrund zum Projekt und aktuelle Herausforderungen

Die Berufsschule bildet auch Schüler in Hauswirtschaft; Kochen (Catering); Stricken; Weben, und Informatik aus. Sie lernen auch die englische Sprache und Mathematik, die wesentlich für ihre Berufe und spätere Selbständigkeit sind. Der Kurs für Elektriker ist erst vor zwei Jahren initiiert worden, weil die Nachfrage immer größer wurde.

In Uganda gibt es viel Arbeit für einen ausgebildeten Elektriker. Die Leute bauen immer mehr Häuser, die elektrisch installiert werden müssen. Es gibt immer Häuser und Geräte, die elektrisch repariert werden müssen.

Projektmaßnahmen / Projektbeschreibung

Bau und Fertigstellung einer Berufsschule inkl. Schulmöbel, diverses Zubehör

nacher



Jahresbericht 2021

ZAF	Mbi Chute
Projektart	Grundschule
Projektvorhaben	4 Klassenräume inkl. Möbel, Direktorat, 2 Lehrerzimmer, 2 Lagerräume, Toiletten
Zielgruppe	ca. 580 Schüler/innen
Land	Zentralafrikanische Republik
Ort	Mbi Chute
GPS	5.267632, 17.643313
Fördervolumen	52.000 Euro
Partner vor Ort	Cap Anamur Dt.-Notärzte e.V.
Laufzeit	Mai 2021 bis Jan. 2022



Allgemeiner Hintergrund

Die Schule in Bowesse wurde 1976 gegründet. Das Schulgebäude hatte ein defektes Dach und befand sich in einem äußerst maroden Zustand. Es standen keine Regierungsgelder für die Sanierung der Schule zur Verfügung. Der Unterricht wurde in den beiden Dorfkirchen abgehalten, was keine Dauerlösung sein konnte. Die Schultafeln wurden für den Unterricht in die Kirchenräume getragen, es gab keine ausreichenden Sitzgelegenheiten, einige Kinder nahmen im Stehen am Unterricht teil. Ablageflächen oder die klassischen Schulbänke gab es nicht.

Hintergrund zum Projekt und aktuelle Herausforderungen

Die neu gebauten Gebäude umfassen vier Klassenräume, ein Büro für den Schuldirektor, zwei Lehrerzimmer und zwei Lagerräume. Außerdem wurden jeweils zwei Toiletteneinheiten für die Lehrer/-innen sowie männliche und weibliche Schüler erbaut.

Projektmaßnahmen / Projektbeschreibung

Bau eines Schulgebäudes mit 4 Klassenräumen inkl. Schulmöbel, Direktorat, 2 Lehrerzimmer, 2 Lagerräume, Toiletten

vorher



nacher





Jahresbericht 2021

Sonstige Projekte:

Myanmar	Mote Oo
Projektart	Ausbildungsprogramme für Lehrer
Projektvorhaben	Auf ausdrücklichen Wunsch des Spenders und die Bereitstellung der gesamten Fördersumme durch diesen wurden Ausbildungsprogramme für Lehrer gefördert
Zielgruppe	Studenten
Land	Myanmar, Asien
Ort	Mote Oo
Fördervolumen	190.000 Euro
Partner vor Ort	Child´s Dream
Laufzeit	in 2021

Übersicht über Projektausgaben in 2021

(Es kann vorkommen, dass ein Projekt bei uns im Jahresbericht als Projekt 2021 geführt wird, aber schon Ende 2020 gezahlt wurde. Oder, dass ein Projekt Ende 2021 gezahlt wurde, aber erst in 2022 gebaut wird und somit bei uns erst im Jahresbericht 2022 vorgestellt wird.)

4 Beschäftigte

Neben dem Leitungsorgan und Aufsichtsorgan waren folgende Mitarbeiter 2021 für die Reiner Meusch Stiftung FLY & HELP tätig. Sie sind bei der Prime Promotion GmbH angestellt, die deren Gehalt zahlt, und arbeiten auch für die Stiftung (siehe auch Punkt 7):

Silanca Weihmann

Nina Weidenbach

Jessina Kunkel

Peter Weidenbach

Jennifer Weißenfels

Heike Schulz

Sabrina Struckmeyer

Lilli Gamon

und als selbstständige Projektmanagerin: Pia Schmitz-Formes



Jahresbericht 2021

5 Werbeformen

- Medien-Berichterstattung:
www.fly-and-help.de/presse/pressespiegel
- Website www.fly-and-help.de
- Newsletter www.fly-and-help.de/kontakt/newsletter
- Aktuelles Stiftungsprospekt:
<https://www.fly-and-help.de/media/4f2ed55a-4f16-4b7c-954b-b871f1c2f0b3/RwRtJg/Presse/Pressemitteilungen/Prospekt.pdf>
- Anzeigen
- Plakate
- Soziale Netzwerke
- FLY & HELP-Gala
- Kostenfreie Werbespots (z.B. bei n-tv, RTL, VOX...)

6 Aufwendungen

Alle Mitarbeiter arbeiten ehrenamtlich für die Stiftung. Es wird keine Vergütung gezahlt.

In 2021 wurden auch keine Aufwandsentschädigungen gezahlt.

Die Stiftung selbst hat keinerlei Ausgaben, da alle entstehenden Kosten von Reiner Meutsch persönlich, von dessen Firma Prime Promotion GmbH oder von Sponsoren übernommen werden.



Jahresbericht 2021

7 Sonstiges

Es besteht ein Vertrag mit der Prime Promotion GmbH, dessen Inhaber Reiner Meutsch ist. Die Prime Promotion GmbH übernimmt anfallende Kosten der Stiftung FLY & HELP, damit die Spendengelder, die bei FLY & HELP eingehen, 1:1 ohne Abzüge bei den Projekten der Stiftung ankommen können. Des Weiteren veranstaltet die Prime Promotion GmbH diverse Aktionen zugunsten von FLY & HELP, z.B. die jährliche Gala, die Delegations- und Eventreisen, die Multivisionsshow, Vertrieb der Merchandising-Artikel, etc.. Der Erlösanteil, der FLY & HELP dabei zugutekommt, wird transparent kommuniziert.

8 Jahresrechnung

Die vollständige Jahresrechnung finden Sie auf den kommenden Seiten.

Die Jahresrechnung wurde von einem unabhängigen Wirtschaftsprüfer geprüft. Die Prüfung ergab keine Beanstandungen.

(Die Prüfungskosten sowie die sonstigen Kosten (Kosten des DZI-Spendensiegels) werden vom Stiftungsgründer Reiner Meutsch über seine Firma Prime Promotion GmbH in Form einer Spende ausgeglichen. Die immateriellen Vermögensgegenstände betreffen eine EDV – Software, die die Stiftung im Wege einer Sachspende erhalten hat)

Reiner Meutsch Stiftung - fly & help
57612 Kroppach
Bilanz zum 31. Dezember 2021

AKTIVA

PASSIVA

	31.12.2021		31.12.2020			31.12.2021		31.12.2020	
	€	€	€	€		€	€	€	€
A. Anlagevermögen					A. Eigenkapital		3.625.588,55		2.620.889,93
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		1,00		5.950,00	I. <u>Stiftungskapital</u>		25.000,00		25.000,00
-. entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten		1,00		5.950,00	II. <u>Rücklagen</u>		3.600.588,55		2.595.889,93
B. Umlaufvermögen					B. Rückstellungen		3.000,00		2.000,00
I. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		3.628.587,55		2.616.939,93	-, sonstige Rückstellungen		3.000,00		2.000,00
- Westerwald Bank eG, Kto. 5550		1.521.845,99		1.608.331,92					
- PayPal Konto		5.746,13		5.168,42					
- Commerzbank AG, Frankfurt, Kto. 123		44.997,40		222.022,69					
- Sparkasse Saarbrücken Kto. Nr. 61666616		1.056.278,03		781.416,90					
- Sparkasse Westerwald-Sieg Kto. Nr. 55051452		999.720,00		0,00					
		3.628.588,55		2.622.889,93			3.628.588,55		2.622.889,93

Anlage II

Reiner Meutsch Stiftung – fly & help
Gewinn- und Verlust-Rechnung für die Zeit
vom 01. Januar bis zum 31. Dezember 2021

	2021		2020
	€	€	€
1. Spendeneinnahmen			
Geldspenden	7.319.633,99		6.293.027,35
Sachspenden	629,51		3.665,33
	<hr/>	7.320.263,50	<hr/> 6.296.692,68
2. Projektaufwendungen (geleistete Spenden)		6.301.480,31	6.402.357,42
3. Abschreibungen		5.949,00	14.280,00
4. Sonstige betriebliche Aufwendungen		7.135,57	4.534,79
5. Jahresüberschuss/-fehlbetrag		1.005.698,62	-124.479,53
6. Entnahmen aus den Rücklagen		2.594.889,93	2.720.369,46
7. Einstellungen in die Rücklagen		-3.600.588,55	-2.595.889,93

**Reiner Meutsch Stiftung fly & help
57612 Kroppach**

Anhang zum Jahresabschluss 2021

I. Allgemeine Angaben

Die Gesellschaft hat den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2021 nach den §§ 238 ff., §§ 264 ff. des Handelsgesetzbuches (HGB) und den ergänzenden Bestimmungen der Satzung aufgestellt.

Für die Gewinn- und Verlustrechnung wurde das bisher angewandte Gesamtkostenverfahren beibehalten. Ergänzend werden die Aufwendungen gemäß den Empfehlungen des DZI und der Stellungnahme des IDW zur Rechnungslegung: Besonderheiten der Rechnungslegung Spenden sammelnder Organisationen (IDW RS HFA 21) in Projekt- sowie in Werbe- und Verwaltungsaufwendungen aufgeteilt. Die für Spenden sammelnde Organisationen gültige IDW Stellungnahme zur Rechnungslegung: Besonderheiten der Rechnungslegung Spenden sammelnder Organisationen (IDW RS HFA 21) wird mit folgenden, begründeten Ausnahmen angewendet:

1. Die Spenden werden im Zeitpunkt des Zuflusses ertragswirksam erfasst (Zuflussprinzip).
2. Die Abgrenzung von noch nicht verwendeten Spenden zum Jahresende erfolgt über die Bildung entsprechender freier und zweckgebundener Rücklagen aus dem Jahresergebnis (Gewinn oder Verlust), die in der Bilanz als Eigenkapital ausgewiesen werden.

Der **Anhang** enthält die nach den gesetzlichen Vorschriften für kleine Kapitalgesellschaften erforderlichen Angaben und Erläuterungen. Ausweiswahlrechte zwischen Bilanz oder Anhang hat die Gesellschaft weitgehend zugunsten des Anhangs ausgeübt.

II. Bilanzierungs – und Bewertungsmethoden

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses sind die Vorschriften des Handelsgesetzbuches (HGB) über die Gliederung und den Ausweis der Posten der Bilanz (§§ 266 ff. HGB), der Gewinn- und Verlustrechnung (§§ 275 ff. HGB) und des Anhangs (§§ 254 ff. HGB) beachtet worden.

Die Bewertung der Vermögens- und Schuldposten trägt allen erkennbaren Risiken nach den Grundsätzen vorsichtiger kaufmännischer Beurteilung Rechnung. Es wurde gem. § 252 Abs. 1 Nr. 2 HGB von der Fortführung der Unternehmenstätigkeit ausgegangen (going-concern-Prinzip). Im Einzelnen gilt Folgendes:

A. AKTIVA

Das **Anlagevermögen** wird zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten bewertet.

Immaterielle Vermögensgegenstände werden entsprechend ihrer betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer planmäßig abgeschrieben. Die Abschreibungen erfolgen linear.

Der **Bestand** an liquiden Mitteln wird mit dem Nennwert bewertet.

B. PASSIVA

Das **Stiftungskapital** ist zum Nennwert angesetzt.

Bei der Bildung der **Rückstellungen** ist den erkennbaren Risiken und ungewissen Verbindlichkeiten angemessen Rechnung getragen worden. Sie werden mit dem Erfüllungsbetrag bewertet, der nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendig ist (§ 253 Abs. 1 S. 1 HGB).

III. Bilanzerläuterungen

A. AKTIVA

Anlagevermögen

Zusammensetzung und Entwicklung:

	Buchwert 31.12.2020	Ab- schreibungen	Buchwert 31.12.2021
Immaterielle Vermögensgegenstände	5.950,00	5.949,00	1,00
	<u>5.950,00</u>	<u>5.949,00</u>	<u>1,00</u>

B. PASSIVA

Eigenkapital

In den Rücklagen befindet sich ein Betrag in Höhe von € 1,00 der einer Verwendungssperre unterliegt.

IV. Sonstige Pflichtangaben

Vorstand

Herr Reiner Meutsch, Kroppach Vorsitzender

Ellen Zimmermann, stellvertr. Vorsitzende

Jürgen Schumacher, Schatzmeister

Kuratorium

Wilhelm Höser (Vorsitzender), Vorstandsprecher Westerwald Bank eG

Dr. Michael Frenzel, ehemaliger Vorstand TUI AG

Eilert Püschel, Mitglied der Geschäftsführung WITTICH Medien KG

Peter Orloff, Sänger und musikalische Gesamtleitung Schwarzmeer Kosaken

Rüdiger Straub, GGF Straub & Linardatos

Carsten Rath, Grand Hotelier, Unternehmer und Top Referent

Sören Hartmann, Vorstand REWE Group, CEO DER Touristik Group

Sabine Bätzing – Lichtenthäler, Ministerin für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Demografie Rheinland-Pfalz

Haftungsverhältnisse

keine

Kroppach, den 19.02.2022

gez. Reiner Meutsch
Vorstand

Projektliste

Zahlungen an Hilfsprojekte 2021	Zahlungen	
12.01.2021	Ossara e.V.	150,00 €
12.01.2021	Abed e.V.	100,00 €
12.01.2021	Childs Dream One Shared World	37.550,00 €
12.01.2021	NaJe e.V.Elfenbeinküste	25.000,00 €
12.01.2021	Beogneere e.V.Burkina Faso	42.109,00 €
12.01.2021	Kinderhilfswerk Dritte Welt e.V. Nepal	40.473,00 €
12.01.2021	Habitat for Humanit Indonesien	27.220,00 €
12.01.2021	NEIA - Nachhaltige Entwicklung in Afrika e.V.	15.000,00 €
12.01.2021	Aktion PiT-Togohilfe e.V. Togo	64.837,00 €
12.01.2021	Stiftung steps for children Namibia	39.242,00 €
12.01.2021	Kaokoland Eingetragener Verein Adresse Bank: Opuwo, PO	143.015,32 €
13.01.2021	Ossara e.V.Togo	16.789,80 €
20.01.2021	Childs Dream Saung Ton	18.500,00 €
22.01.2021	People in Need - Gerhard Baumgard Stiftung	20.000,00 €
05.02.2021	Childs Dream Kambodscha Khun Koh School	300.000,00 €
05.02.2021	Die Bildungshelfer e.V.	26.000,00 €
05.02.2021	Abed e.V. Togo	25.000,00 €
05.02.2021	abc-Gesellschaft e.V Malawi-Nakonya	140.000,00 €
05.02.2021	NaJe e.V.Queisha kawas	25.000,00 €
05.02.2021	Don Bosco Mondo e.V. Madagaskar	20.000,00 €
05.02.2021	Karmeliterorden Indien	36.650,00 €
05.02.2021	Upendo Tansania	51.487,00 €
08.02.2021	FUNDACION SANTA MARIA DE LA ESPERAN ZA,RUTA DE ESPONDY	37.000,00 €
01.03.2021	abc-Gesellschaft e.V.	93.000,00 €
01.03.2021	Beogneere e.V.Burkina Faso	20.847,00 €
01.03.2021	NEIA - Nachhaltige Entwicklung in Afrika e.V.	20.673,00 €
01.03.2021	Kinderhilfswerk Dritte Welt e.V.Karangeko	20.000,00 €
01.03.2021	Malawi-Hilfe Schwindegg e.V.Ngala	25.000,00 €
01.03.2021	Kaokoland Eingetragener Verein Adresse Bank: Opuwo, PO	39.400,00 €
02.03.2021	Kinderheim und Dorfambulanz Sudindien e.V.	10.000,00 €
02.03.2021	Kinderhilfswerk Dritte Welt e.V.Nepal	45.401,00 €
02.03.2021	Ossara e.V. Togo	94.968,20 €
02.03.2021	Abed e.V.Benin-Zimon	46.940,00 €
02.03.2021	Cap Anamur/Deutsche Not-Arzte e.V.	26.000,00 €
11.03.2021	Upendo Tansania	25.000,00 €
12.03.2021	Hemas Holdings Ltd. 6 th Floor, Hemas House	28.430,00 €
16.03.2021	Aktion PiT-Togohilfe e.V. Schulkantine Zoti	15.000,00 €
25.03.2021	Kaokoland Eingetragener Verein Adresse Bank: Opuwo, PO	60.321,54 €
26.03.2021	Peace Memorial Christian Organisation Uganda e.V. c/o	22.500,00 €
26.03.2021	Beogneere e.V. Burkina Faso	10.000,00 €
26.03.2021	friends without borders e.V. Dadoboe	23.566,00 €
14.04.2021	Verein Partnerschaft Rheinland-Pfalz/Ruanda e.V.	233.944,05 €
14.04.2021	Aktion PiT-Togohilfe e.V.GS Atchanve	25.000,00 €
14.04.2021	Freunde der Erziehungskunst Rudolf Steiners e.V.	50.000,00 €
14.04.2021	YOOW e.V.Malawi Chiuno	18.000,00 €
14.04.2021	STREET CHILD DEUTSCHLAND E.V.	46.309,00 €
14.04.2021	WEbuilding e.V.Koloumbien	30.000,00 €
14.04.2021	Project Human Aid e.V.Burundi	22.199,00 €
14.04.2021	Bildungswerk Westafrika e.V.Benin	12.000,00 €
Übertrag:		2.215.621,91 €

Übertrag		2.215.621,91 €
14.04.2021	UpendoTansania	35.547,00 €
14.04.2021	LUDWIG GERNHARDT i.S. AFRIKAHILFE	24.300,00 €
14.04.2021	Kaokoland Eingetragener Verein Adresse Bank: Opuwo, PO	150.652,47 €
15.04.2021	Visions for Children e.V.Bamwony	30.590,00 €
03.05.2021	Freunde der Erziehungskunst Rudolf Steiners e.V.	30.000,00 €
03.05.2021	Vicente Ferrer Stiftung gGmbH	23.232,00 €
03.05.2021	Childs Dream Saung Ton Post	18.500,00 €
03.05.2021	Guarani-Hilfe e.V.Argentinien	40.000,00 €
03.05.2021	abc-Gesellschaft e.V.Malawir	3.000,00 €
03.05.2021	STREET CHILD DEUTSCHLAND E.V.	28.055,00 €
03.05.2021	Kinderhilfswerk Dritte Welt e.V.Mali	58.450,00 €
03.05.2021	Ossara e.V.Benin	45.490,00 €
03.05.2021	SomCare e.V.Somalia	35.000,00 €
03.05.2021	Aktion PiT-Togohilfe e.V. Mabile	58.762,00 €
03.05.2021	Madagaskar-Hilfe e.V.	45.000,00 €
03.05.2021	Watoto e.V.Kenia	10.000,00 €
03.05.2021	Verein Kloster BaldeggVisigia	14.734,00 €
11.05.2021	Ossara e.V.Benin Abita	1.380,00 €
18.05.2021	ASOCIACION SEMILLAS PARA EL DESARRO LLO SOSTENIBLE	30.728,40 €
18.05.2021	YOOW e.V. Chiuno Malawi	18.000,00 €
18.05.2021	Upendo Bembereza	121.691,00 €
04.06.2021	Ossara e.V.Togo Lassa-Elmide	15.444,00 €
09.06.2021	friends without borders e.V.	20.000,00 €
09.06.2021	GARGAR CHARITY e.V.Kargi /Kenia	30.800,00 €
09.06.2021	Assumptio Adveniat Tansania	20.000,00 €
09.06.2021	Aktion PiT-Togohilfe e.V. Togo	24.390,00 €
09.06.2021	Madamfo Ghana Bettina Landgrafe e.V.	19.380,00 €
09.06.2021	Beogneere e.V.Burkina Faso	10.847,00 €
09.06.2021	Childs Dream OU Romduol	49.000,00 €
09.06.2021	Guarani-Hilfe e.V. Argentinien	232,00 €
09.06.2021	Verein Partnerschaft Rheinland-Pfalz/Ruanda e.V.	42.638,00 €
09.06.2021	STREET CHILD DEUTSCHLAND E.V.Kenia	30.000,00 €
09.06.2021	Abed e.V. Dimat	45.000,00 €
09.06.2021	Watoto e.V. Kenia	77.500,00 €
09.06.2021	UpendoNakweni	42.900,00 €
09.06.2021	vision:teilen e.V. Uganda	5.000,00 €
10.06.2021	Upendo Nakweni	30.000,00 €
18.06.2021	Vicente Ferrer Stiftung gGmbH Indien	11.616,00 €
18.06.2021	Madamfo Ghana Bettina Landgrafe e.V.	40.000,00 €
18.06.2021	Wir helfen in Afrika e.V. Kenia	39.000,00 €
06.07.2021	Verein Partnerschaft Rheinland-Pfalz/Ruanda e.V.	32.657,57 €
06.07.2021	abc-Gesellschaft e.V.Malawi	3.000,00 €
06.07.2021	Die Bildungshelfer e.V. Ghana	8.000,00 €
06.07.2021	Malawi-Hilfe Schwindegg e.V.	24.880,00 €
06.07.2021	Vicente Ferrer Stiftung gGmbH Indien	11.608,00 €
06.07.2021	Deutsche Welthungerhilfe Malawie	69.950,00 €
06.07.2021	Mohau e.V. Südafrika	5.002,00 €
06.07.2021	Visions for Children e.V. Uganda	27.000,00 €
06.07.2021	YOOW e.V. - Young and Old for One World	17.943,00 €
06.07.2021	Kinderhilfswerk Dritte Welt e.V. Nepal	25.322,00 €
Übertrag:		3.817.843,35 €

Übertrag		3.817.843,35 €
06.07.2021	Kaokoland Eingetragener Verein Adresse Bank: Opuwo, PO	140.678,00 €
09.07.2021	Watoto e.V. Kenia	100,00 €
13.07.2021	Fikambanana Vehivavy Vonona Lot 320 c/AG, Anjeva Gare,	24.182,00 €
14.07.2021	Conambiki e.V. Rundu	36.000,00 €
19.07.2021	abc-Gesellschaft e.V. Kuluundu	160.000,00 €
04.08.2021	Don Bosco Mondo e.V. GS Mawpat	50.000,00 €
04.08.2021	Freunde der Erziehungsk.Brasilien Varzea	30.000,00 €
04.08.2021	NEIA - Nachhaltige Entwicklung in Afrika e.V.	10.400,00 €
04.08.2021	Fordergemeinschaft Rotary Club Schwetzingen-Indien	10.000,00 €
04.08.2021	Somalia Medical Care e.V.Somalia	14.115,00 €
04.08.2021	Kinderherzen in Not/Enugu-Nigeria e. V.	510,00 €
04.08.2021	ASOCIACION SEMILLAS PARA EL DESARRO LLO SOSTENIBLE	7.682,10 €
05.08.2021	Childs Dream Kambotscha	20.500,00 €
05.08.2021	Cap Anamur/Deutsche Not-Arzte e.V Mbi Chute.	26.000,00 €
05.08.2021	Forderverein fur Lilis Schools in der Dominikanischen	45.000,00 €
11.08.2021	Aktion PiT-Togohilfe e.V. Strom in Togo	8.970,11 €
18.08.2021	Abed e.V. Senegal	13.000,00 €
25.08.2021	Abed e.V. Burkina	8.000,00 €
01.09.2021	friends without borders e.V. Ghana	20.000,00 €
01.09.2021	vision:teilen e.V. Uganda	10.000,00 €
01.09.2021	Augustinians of the Assumption Tansania	14.585,00 €
01.09.2021	Help - Hilfe zur Selbsthilfe e.V.Sudsudan	50.000,00 €
01.09.2021	Deutsche Welthungerhilfe GS Mnazini	75.000,00 €
01.09.2021	Partnerschaftsverein Musasa	2.400,00 €
01.09.2021	STREET CHILD DEUTSCHLAND E.V.Kenia	28.055,00 €
01.09.2021	Habitat for Humanity Deutschland e.V. Philippinen	35.000,00 €
01.09.2021	Kaokoland Eingetragener Verein Kaokoland	30.000,00 €
01.09.2021	Fikambanana Vehivavy Vonona Lot 320 c/AG, Anjeva Gare,	25.091,00 €
08.09.2021	abc Ges. vorausgel. Spende von PP	6.200,00 €
14.09.2021	Madamfo Ghana Bettina Landgrafe e.V. Gahana	41.703,00 €
24.09.2021	Deutsch-Burkinische Entwicklungsg.Kurkina Faso	15.000,00 €
24.09.2021	Kinderhilfswerk Stiftung Global-Care ndonesien	41.400,00 €
24.09.2021	NaJe e.V.Epp Louakou	33.000,00 €
24.09.2021	Vicente Ferrer Stiftung gGmbH Indien	17.608,00 €
24.09.2021	Madamfo Ghana Bettina Landgrafe e.V. Ghana	25.901,00 €
24.09.2021	Kaokoland Eingetragener Verein Adresse Bank: Opuwo, PO	255.384,00 €
04.10.2021	AFRIKAHILFE SCHONDORF Tansania	24.300,00 €
08.10.2021	Aktion PiT-Togohilfe e.V.Djabagbal	4.990,00 €
18.10.2021	GARGAR CHARITY e.V. Karfi/Kenia	20.000,00 €
25.10.2021	Vicente Ferrer Stiftung gGmbH Dorf Alebad Thands	34.824,00 €
25.10.2021	Forderverein fur Lilis Schools in der Dominikanischen	45.000,00 €
25.10.2021	STREET CHILD DEUTSCHLAND E.V.Kenia	31.605,00 €
25.10.2021	Abed e.V.Elfenbeinküste	53.242,00 €
25.10.2021	abc-Gesellschaft e.V. Malaiw	5.000,00 €
25.10.2021	Aktion PiT-Togohilfe e.V.	320,00 €
25.10.2021	Kaokoland Eingetragener Verein Adresse Bank: Opuwo, PO	44.965,00 €
25.10.2021	Kinderhilfswerk Eine Welt e.V. Maili	5.350,00 €
02.11.2021	NaJe e.V.Schule Epp Kouakou	20.000,00 €
08.11.2021	Transkei e.V.KG Nqankanqa	9.000,00 €
10.11.2021	Aktion PiT-Togohilfe e.V. Brunnen in Tangbamong	10.650,00 €
Übertrag:		5.458.553,56 €

Übertrag		5.458.553,56 €
11.11.2021	GARGAR CHARITY e.V. Kangi Mädchenschutzhaus	10.000,00 €
16.11.2021	Conambiki e.V.Namibia Rundu	15.500,00 €
18.11.2021	THE CENTRE FOR EARLY CHILDHOOD DEVELOPMENT	2.000,00 €
22.11.2021	Ossara e.V.Togo	3.000,00 €
22.11.2021	Ave Togo e.V.Schulbau	40.000,00 €
22.11.2021	Hemas Holdings Ltd. 6 th Floor, Hemas House	62.000,00 €
22.11.2021	STREET CHILD DEUTSCHLAND E.V. Kenia	21.952,24 €
22.11.2021	Jambo Bukoba e.V.Tansania	16.844,00 €
22.11.2021	Upendo Tansania	3.200,00 €
22.11.2021	Abed e.V.GS Lakpatime	53.243,00 €
22.11.2021	Ossara e.V. Togo Schulbau	70.000,00 €
22.11.2021	African-Children-HelpKenia	30.000,00 €
23.11.2021	Kaokoland Eingetragener Verein Adresse Bank: Opuwo, PO	100.000,00 €
03.12.2021	abc-Gesellschaft e.V.Malawi	6.200,00 €
10.12.2021	Upendo Donyonaado Primary School	46.754,00 €
10.12.2021	WEbuilding e.V. San Andres	20.000,00 €
10.12.2021	Upendo Tansania	970,00 €
10.12.2021	Ossara e.V. GS N Nababoun	78.000,00 €
10.12.2021	Partnerschaftsverein Rheinland-Pfalz/Ruanda e.V Ruanda.	90.000,00 €
10.12.2021	Deutsch-Burkinische Entwicklungsgemeinschaft e.V.	14.434,00 €
10.12.2021	Bildungswerk Westafrika e.V Benin Gbessoume	25.000,00 €
10.12.2021	Kaokoland Eingetragener Verein Adresse Bank: Opuwo, PO	125.200,00 €
21.12.2021	YOOW e.V. - Young and Old for One World	8.000,00 €
		6.300.850,80 €
Sachspenden		629,51 €
Gesamt		<u>6.301.480,31 €</u>

Projektliste

Zahlungen an Hilfsprojekte 2020

Zahlungen

14.01.2020	Herrnhuter Missionshilfe / Malawi-Dzaleka (Grundschule)	3.000,00 €
14.01.2020	abc-Gesellschaft e.V. / Malawi-Salima/Senga	10.330,00 €
14.01.2020	Watoto e.V. / Kenia-Likunda	40.900,00 €
14.01.2020	Ossara e.V. / Togo-Adjajte	32.386,00 €
14.01.2020	Aktion PiT-Togohilfe e.V. Togo-Zoti,Natare,Wakpelogue,Noagou	156.134,00 €
14.01.2020	Kinderhilfswerk Dritte Welt e.V./Nepal-Gangadikhola/Mali	85.889,00 €
14.01.2020	Street Child Deutschland e.V. GS Palabek/Uganda	16.854,00 €
14.01.2020	KAOKOLAND Namibia /Pumos	75.100,00 €
14.01.2020	OMO Child Athiopien Austria Schule OMO (Schulbau)	57.000,00 €
14.01.2020	Childs Dream Laos Nong Kin Khao	77.700,00 €
14.01.2020	Stiftung Steps for Children Rehoboth/Kawuki	38.382,00 €
14.01.2020	Verein Partnerschaft RLP Mutete	54.078,00 €
14.01.2020	Tabitha Global Care Germany e.V. Uganda Kawolokota	8.000,00 €
14.01.2020	Ugomi e.V. Uanda Kampala 1. Rate	19.000,00 €
14.01.2020	Upendo - Verein Tansania Loomgung	47.749,00 €
21.01.2020	Kinderhilfswerk Dritte Welt e.V. Gangadlkh Schule	40.500,00 €
27.01.2020	Aktion PiT-Togohilfe e.V. GS Tangbamong	58.930,00 €
27.01.2020	Ntara Childrens Center e.V. Kinderzentrum Uganda	12.000,00 €
29.01.2020	Childs Dream 4 Projekte Thailand Kambodscha	360.000,00 €
06.02.2020	Centre for Early Childhood Development NPC	1.000,00 €
07.02.2020	Anyievo-Ekpui/Togo - Ekpul	13.734,00 €
07.02.2020	Street Child Deutschland e.V. Sierra Leona Menkeneh	9.400,00 €
07.02.2020	Kinderhilfswerk Dritte Welt Mali Warankoun	53.445,00 €
07.02.2020	Abed Deutchland Burkina FasOo/Gambo	40.000,00 €
07.02.2020	KAOKOLAND div. Hilfsprojekte	381.950,00 €
07.02.2020	abc-Gesellschaft Malawi Chinamvuu	80.000,00 €
07.02.2020	Ossara e.V. Togo Tchannade	18.887,00 €
07.02.2020	Kinderhilfe Indonesien MIMA Bane	24.000,00 €
07.02.2020	Kindernothilfe e.V. Sambia Himukululu	18.500,00 €
07.02.2020	Upendo - Verein zur Forderung v Tansania Lengijape	52.406,00 €
07.02.2020	Karmeliterorden Indien Tarsod 1. Rate	40.000,00 €
07.02.2020	Childs Dream Laos-Wang Tao	40.000,00 €
07.02.2020	Childs Dream Kamb. Prey Khpos	50.000,00 €
07.02.2020	Verein Partnerschaft RLP/Ruanda Buhande	133.153,00 €
17.02.2020	Verein Kloster Baldegg School Mbagala	63.500,00 €
17.02.2020	Hemas Holdings Ltd. 6 th Floor, Preschool Uhana	31.000,00 €
19.02.2020	ConCultures e.V. Schule m. KG Mabir Nepal	42.230,00 €
19.02.2020	UGOMI e.V. 2. RAte	19.000,00 €
28.02.2020	Upendo Terrat Primary Sxhool	25.309,00 €
02.03.2020	Kinderhilfswerk Stiftung Global-Care Schule Palu Indonesien	23.550,00 €
12.03.2020	abc-Gesellschaft e.V.Malawi-Bwanaisa Kamtuwinbiza	140.000,00 €
12.03.2020	Aktion PiT-Togohilfe e.V. Borle Lehmater	103.224,00 €
12.03.2020	Deutsche Welthungerhilfe Nepal Lauwapar + Basbati	56.075,00 €
12.03.2020	Verein Partnerschaft Rheinland-Pfalz/Rutsiro	160.724,00 €
12.03.2020	Ossara Togo Atchakalao	400,00 €
12.03.2020	Kenia Kombani	5.000,00 €
12.03.2020	Child.s Dream Kambodscha-OKhcheay	97.049,00 €
12.03.2020	Abed e.V. Burkina	7.863,00 €
12.03.2020	Dalits - Eine Chance fur Kinder e.V. Indfien	10.000,00 €
12.03.2020	Vicente Ferrer Stiftung gGmbH Indien	12.105,00 €
Übertrag:		2.947.436,00 €

Übertrag:		2.947.436,00 €
12.03.2020	Kaokoland Eingetragener Verein Project Namibia	71.296,20 €
13.03.2020	VOHITSARA TSIMALONJAFY ASSOCIATION LOT DVY 06, KIANJA	25.939,89 €
17.03.2020	Ossara e.V. Togo Tchannade	18.887,00 €
19.03.2020	GF Goeldner Foundation e.V. Malawi Mganja	20.000,00 €
24.03.2020	Abed e.V. Burkina Faso	32.287,00 €
27.03.2020	Nataru Childrens Center e.V. Uganda Kinderzentrum	11.830,00 €
20.04.2020	U.V.C.O. Uganda e.V. HGS Kryanja Masaka	7.000,00 €
20.04.2020	Verein Partnerschaft Rheinland-Pfalz Ruana-Kagunga	64.014,00 €
20.04.2020	Street Child Deutschland e.V. Sierra Leona	7.000,00 €
22.04.2020	Kaokoland Otjimuru	116.961,82 €
23.04.2020	Aktion PiT-Togohilfe e.V. GS Bonkouongou	37.000,00 €
06.05.2020	OMO CHILD AETHIOPIEN, AUSTRIA Rückerst. Jinka	-57.000,00 €
08.05.2020	Zukunftsgedanken e.V. Äthiopien Koyo /Lehrmaterial	2.438,00 €
08.05.2020	Wir helfen in Afrika e.V. Kenia Mamba	48.500,00 €
08.05.2020	Verein Partnerschaft Rheinland-Pfalz Ruanda Gorwe	55.594,00 €
08.05.2020	Aktion PiT-Togohilfe e.V. Kpekri + Zoti	53.600,00 €
08.05.2020	Kinderhilfsorganisation Camaquito e.V. Kuba	6.109,00 €
08.05.2020	UGOMI e.V. Uganda Kampala	19.500,00 €
08.05.2020	Watoto e.V. Kombani School	50.000,00 €
08.05.2020	ASOCIACION SEMILLAS PARA EL DESARROLLO SOSTENIBLE ruc	30.784,13 €
18.05.2020	Don Bosco Mondo e.V. GS Bemaneviky Madagaskar	50.000,00 €
04.06.2020	Upendo Tansania Emboreet II	45.000,00 €
04.06.2020	Childs Dream Htee Like Pay Post Myanmar	51.000,00 €
04.06.2020	Aktion PiT-Togohilfe e.V. Togo Bonkouongou 2. Rate	10.056,00 €
04.06.2020	Kinderhilfswerk Dritte Welt e.V. Nepal Mahatenikhola	45.500,00 €
04.06.2020	abc-Gesellschaft e.V. Malawi Bwanisa	25.000,00 €
04.06.2020	Kinderhilfswerk Stiftung Global-Care Schule Palu Indonesien	23.550,00 €
04.06.2020	humedica e.V. KG Tokum a School Ätgiopien	28.500,00 €
04.06.2020	Herrnhutter Missionshilfe Dzaleka Camp Primary Sxhool	20.000,00 €
04.06.2020	Ossara e.V. Topgo Bitchabe	3.000,00 €
10.06.2020	Aktion PiT-Togohilfe e.V. Togo Idambado	50.000,00 €
15.06.2020	Aktion PiT-Togohilfe e.V. GS Djabagbal	20.000,00 €
16.06.2020	Ossara e.V. Togo Bitchabe	310,00 €
29.06.2020	Ossara e.V. Dorf Woste /Pesside Togo	28.672,00 €
10.07.2020	Verein Partnerschaft Rheinland-Pfalz Ruanda Mukore	54.629,00 €
10.07.2020	Engineers Without Borders Karlsruhe e.V. Haiti Beaumont	5.122,73 €
10.07.2020	Childs Dream Ou Kambot -Cambodia Myanmar	94.000,00 €
10.07.2020	GF Goeldner Foundation e.V. Malawie Mganja	20.000,00 €
10.07.2020	Aktion PiT-Togohilfe e.V. Togo Djabagbal	20.000,00 €
13.07.2020	The Centre for Early Childhood P. O. Box 2363	1.815,00 €
13.07.2020	HEMAS HOLDINGS LTD. 6 TH FLOOR, HEMAS HOUSE	31.000,00 €
13.07.2020	Kaokoland Namibia Okanguati Hostel	95.120,00 €
17.07.2020	abc-Gesellschaft e.V. Malawi Salima /Senga	12.500,00 €
27.07.2020	VOHITSARA TSIMALONJAFY ASSOCIATION LOT DVY 06, KIANJA	25.939,89 €
28.07.2020	Guarani-Hilfe e.V. Schulbau Yaboti Min	40.000,00 €
17.08.2020	Ossara e.V. Togo-Woste/Pesside	19.114,00 €
17.08.2020	Upendo Tansania Schule Olalaa + Sukoro	84.942,00 €
17.08.2020	Herrnhutter Missionshilfe Malawi Dzaleka Camp II	20.000,00 €
19.08.2020	Childs Dream Studien Gebühr 3 Studenten	20.500,00 €
21.08.2020	abc-Gesellschaft e.V. Primarschule Chideya	80.000,00 €
07.09.2020	pro interplast Seligenstadt e. V. Kamerun Ngaoundere	17.500,00 €
Übertrag:		4.611.947,66 €

Übertrag:		4.611.947,66 €
09.09.2020	NEIA - Nachhaltige Entwicklung in Afrika e.V Burkina.	15.000,00 €
09.09.2020	Peace Memorial Christian Organisation Uganda Kikumbi	22.500,00 €
09.09.2020	Childs Dream Myanmar Kyine	35.790,00 €
09.09.2020	Aktion PiT-Togohilfe Djabagbal	10.855,00 €
09.09.2020	Abed e.V.Burkina Faso -Leguema	50.000,00 €
15.09.2020	Ossara e.V. Togo Atchakalao	3.520,00 €
21.09.2020	Kinderhilfswerk Dritte Welt e.V. Nepal Sahare	5.000,00 €
29.09.2020	abc-Gesellschaft e.V.Malawie Salima Kartchenche	143.225,00 €
07.10.2020	STREET CHILD DEUTSCHLAND E.V. Sierra Leone	2.400,00 €
07.10.2020	Abed e.V. Benin Boukombe	58.000,00 €
07.10.2020	ConCultures e.V.Nepal Bulma/Gulmi	50.700,00 €
07.10.2020	Upendo Tansania Engonka	59.139,00 €
07.10.2020	Don Bosco Mondo e.V. GS Betafo Madagasakr	68.123,53 €
13.10.2020	Kaokoland Eingetragener Verein Project Orokakaru	282.375,00 €
13.10.2020	VOHITSARA TSIMIALONJAFY ASSOCIATION LOT DVY 06, KIANJA	24.948,90 €
30.10.2020	Aktion PiT - Togohilfe e.V. tOGO aDJEDACOPE	50.630,00 €
09.11.2020	People in Need - Gerhard Baumgard Stiftung	20.000,00 €
09.11.2020	Aktion PiT-Togohilfe e.V. GS Adjedacope	50.630,00 €
09.11.2020	pro interplast Seligenstadt e.V.Ngao undereKamerun	17.500,00 €
09.11.2020	Vicente Ferrer Stiftung gGmbHIndien Ramanepalli	23.462,00 €
09.11.2020	humedica e.V.KG Tokum Äthiopien	30.000,00 €
09.11.2020	STREET CHILD DEUTSCHLAND E.V. Uganda	25.000,00 €
09.11.2020	Habitat for Humanity Deutschland e.V.Taruban Kulon	25.000,00 €
09.11.2020	Ossara e.V.GS Kikpeou	25.000,00 €
25.11.2020	Madamfo Ghana Bettina Landgrafe e.V. GS WaSH Projekt	40.000,00 €
25.11.2020	Upendo Lehrmaterial Malambo	2.500,00 €
25.11.2020	Abed e.V.Tgo GSDiguengue	33.000,00 €
02.12.2020	AKTION PIT-TOGOHILFE E.V. Rückzahlung	-25.000,00 €
03.12.2020	AKTION PIT-TOGOHILFE E.V.Rückzahlung	-25.630,00 €
09.12.2020	pro interplast Seligenstadt e.V. Kamerun Ngaoundere	16.942,00 €
09.12.2020	Kinderhilfswerk Dritte Welt e.V. Nepal	83.779,00 €
09.12.2020	UpendoKamerun	108.867,00 €
09.12.2020	Project Human Aid e.V. Burundi	21.000,00 €
09.12.2020	WEbuilding e.V.Kolumbien San Andres	20.000,00 €
09.12.2020	Abed e.V.Burkina Faso	32.000,00 €
09.12.2020	Aktion PiT-Togohilfe e.V. Togo Lama Kpedah	89.510,00 €
09.12.2020	Guarani-Hilfe e.V.Argentinien Brunnebau	10.000,00 €
09.12.2020	Kaokoland Eingetragener Verein Adresse Bank: Opuwo, PO	236.598,00 €
10.12.2020	vision:teilen e.V.Uganda	20.500,00 €
16.12.2020	FUNDACION SANTA MARIA DE LA ESPERAN ZA,RUTA DE ESPONDY	10.113,00 €
17.12.2020	Ossara e.V.Togo Kikpeou	13.667,00 €
18.12.2020	Bundesverband Kinderhospitz e.V.	100,00 €
		<hr/> 6.398.692,09 €
Sachspenden		3.665,33 €
Gesamt		<hr/> <hr/> 6.402.357,42 €

Bestätigungsvermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die Reiner Meutsch Stiftung fly & help, Kropbach

Prüfungsurteile

Wir haben den Jahresabschluss der Reiner Meutsch Stiftung fly & Help, Kropbach, – bestehend aus der Bilanz zum 31.12.2021 und der Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr vom 01.01.2021 bis zum 31.12.2021 sowie dem Anhang, einschließlich der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den deutschen, für Kapitalgesellschaften im Sinne des § 264 HGB geltenden handelsrechtlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft zum 31.12.2021 sowie ihrer Ertragslage für das Geschäftsjahr vom 01.01.2021 bis zum 31.12.2021.

Gemäß § 322 III 1 HGB erklären wir, dass unsere Prüfung zu **keinen Einwendungen** gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Lageberichts geführt hat.

Grundlage für die Prüfungsurteile

Wir haben unsere Prüfung des Jahresabschlusses in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses“ unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von dem Unternehmen unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresabschluss

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresabschlusses, der den deutschen, für Kapitalgesellschaften im Sinne des § 264 HGB geltenden handelsrechtlichen Vorschriften in allen wesentlichen Belangen entspricht, und dafür, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu beurteilen. Des Weiteren haben sie die Verantwortung, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit, sofern einschlägig, anzugeben. Darüber hinaus sind sie dafür verantwortlich, auf der Grundlage des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu bilanzieren, sofern dem nicht tatsächliche oder rechtliche Gegebenheiten entgegenstehen.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, sowie einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.

Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresabschluss, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresabschlusses relevanten internen Kontrollsystem und den für die Prüfung des Lageberichts relevanten Vorkehrungen und Maßnahmen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieser Systeme der Gesellschaft abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit sowie, auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bestätigungsvermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresabschluss aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser jeweiliges Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass die Gesellschaft ihre Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresabschluss die zugrundeliegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Altenkirchen, 25. März 2022

HTR Hansa Treuhand GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft


Kunz
Wirtschaftsprüfer



Allgemeine Angaben zur Stiftung

1. Rechtliche Verhältnisse

Firma: Reiner Meutsch Stiftung – fly & help

Sitz: 57612 Kroppach

Register: Stiftungsverzeichnis Rheinland – Pfalz

Satzung: Gültig in der Fassung vom 29. Mai 2009

Stiftungszweck: Die Stiftung soll der Errichtung von Schulen und Waisenhäusern sowie deren weiterfolgende Unterstützung, Resozialisierung- und Ausbildungsprojekte für hilfsbedürftige Kinder sowie Institutionen für krebskranke Kinder fördern.

Geschäftsjahr: Kalenderjahr

Grundkapital: Das Grundkapital der Stiftung beträgt zum 31. Dezember 2021 € 25.000,00.

Organe:

Vorstand: Im Geschäftsjahr:
Reiner Meutsch, Kaufmann, Kroppach
Ellen Zimmermann, Managerin, Bad Honnef – Aegidienberg
Jürgen Schumacher, Steuerberater, Obererbach

Herr Meutsch ist einzelvertretungsberechtigt mit der Befugnis, im Namen der Stiftung mit sich als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Die Vorstände Zimmermann und Schumacher sind gemeinschaftlich vertretungsberechtigt.

Kuratorium: Gemäß § 8 der Satzung hat das Kuratorium mindestens sechs Mitglieder.

Im Berichtsjahr setzte sich das Kuratorium wie folgt zusammen:

- Wilhelm Höser (Vorsitzender), Vorstandsprecher Westerwald Bank eG
- Dr. Michael Frenzel, ehemaliger Vorstand TUI AG
- Eilert Püschel, Mitglied der Geschäftsführung Wittich Medien KG
- Peter Orloff, Sänger und musikalische Gesamtleitung Schwarzmeer Kosaken
- Rüdiger Straub, GGF Straub & Linardatos
- Carsten Rath, Grand Hotelier, Unternehmer und Top Referent
- Sören Hartmann, Vorstand REWE Group
- Sabine Bätzing – Lichtenthäler, Ministerin für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Demografie Rheinland-Pfalz

2. Steuerrechtliche Verhältnisse

Finanzamt: Altenkirchen-Hachenburg

Steuernummer: 02/670/34407

Veranlagungszeiträume: Steuerliche Veranlagungen wurden bis einschließlich 2020 durchgeführt.

Die Stiftung ist wegen der Förderung mildtätiger und gemeinnütziger Zwecke im Sinne der §§51ff. AO nach dem Freistellungsbescheid vom 30.01.2019 des Finanzamtes Altenkirchen – Hachenburg nach § 5 Abs. 1 Nr. 9 KStG von der Körperschaftsteuer und gem. § 3 Nr. 6 GewStG von der Gewerbesteuer befreit.